



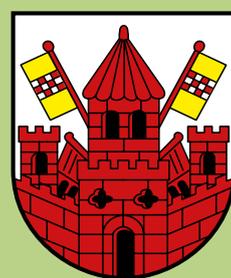
Wegweiser für Senioren und erwachsene Menschen mit Behinderung in Unna



Freizeitgestaltung

Wohnen
für Senioren und
Menschen mit
Behinderung

Ehrenamtliches
Engagement





Interpflege / Westfalia

Ihr ambulanter Pflegedienst vor Ort

Wir sind ein harmonisch wachsendes Unternehmen, welches in Ihrem Umfeld tätig ist. Unser Ziel ist es, Ihnen die Hilfe zu bieten, die eine selbstständige Lebensführung ermöglicht.

Unser Leistungsspektrum umfasst die medizinische Versorgung, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflege und Betreuung sowie Begleitungen und weitere gewünschte Serviceleistungen vor Ort.

Wir sind immer Nah – wenn Sie es wünschen – Unterstützung, wo sie gebraucht wird!

kompetent – zuverlässig – freundlich

Wenden Sie sich an uns – wir sind mit Sicherheit für Sie da!

Обращайтесь к нам – мы с уверенностью с Вами!

Proszę skontaktować się z nami - jesteśmy z pewnością dla was!

www.inter-pflege.de

Interpflege Dortmund
Hermannstraße 52 · 44263 Dortmund
Tel.: 0231 / 33036050
Fax: 0231 / 33036048
E-Mail: interpflege@gmail.com

Westfalia Unna
Friedrich-Ebert-Straße 48 · 59425 Unna
Tel.: 02303 / 9526423
Fax: 02303 / 9676902
E-Mail: westfalia.unna@gmail.com

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Seniorinnen und Senioren bilden einen Stützpfeiler in unserer Gesellschaft. Der Großteil ist gesellschaftlich engagiert, gut informiert und nimmt sehr aktiv am Alltagsleben teil. Vielseitige Möglichkeiten bei der Freizeitgestaltung und sportliche Aktivitäten spielen daher eine immer größer werdende Rolle. Viele ältere Menschen bringen sich mit hohem bürgerschaftlichem Engagement in das Stadtgeschehen ein, ohne sich dabei als „Senioren“ zu fühlen. Dies spiegelt eine neue, aktive Kultur des Alterns wider.

In Unna gibt es eine Vielzahl von Aktivitäten und Angeboten für Seniorinnen und Senioren. Vereine, Verbände und andere Leistungsanbieter haben in unserer Stadt ein breit gefächertes Netz von Möglichkeiten und Dienstleistungen geschaffen, damit Menschen auch im Alter mit Selbstbewusstsein am Alltagsleben teilnehmen können. Ich freue mich daher, Ihnen die aktualisierte Ausgabe des Wegweisers für Senioren und Menschen mit Behinderung vorlegen zu können. Das Spektrum reicht dabei von Freizeitgestaltung und bürgerschaftlichem Engagement über kulturelle Einrichtungen bis zu Hilfen bei der Bewältigung von Problemen und Beschwerden des Alters. Diese Broschüre soll dabei helfen, anhand von Informationen, Hinweisen und Adressen aus dem Angebot in Unna das für Sie passende auszuwählen. Sie erfahren darüber hinaus, wo Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten hoch erwünscht sind und gebraucht werden.

Viele Menschen sind aber auch auf Hilfe angewiesen, die oft nicht allein durch die Familie, Bekannte oder Nachbarschaft geleistet werden kann. Für diese Menschen gibt es in der Broschüre Wissenswertes zu Themen wie „Mobilität“, „Betreutes Wohnen“ oder „Hilfen im Alltag“. Darüber hinaus finden Sie in der diesjährigen Ausgabe neben den gewöhn-

ten Informationen für Senioren auch wieder Themen für Menschen mit Behinderung.

Selbstverständlich kann eine solche Broschüre nicht eine persönliche Beratung ersetzen, sie kann aber auf dem Weg zum richtigen Ansprechpartner eine große Hilfe sein. Nutzen Sie deshalb auch die vielfältigen Beratungsangebote. Sie können dieses Heft auch im Internet unter www.unna.de nachlesen. Im Anhang finden Sie auch eine Zusammenfassung der wichtigsten Angebote in Unna in türkischer und russischer Sprache.

Ich danke an dieser Stelle allen, die an der Verwirklichung des Wegweisers für Senioren und Menschen mit Behinderung mitgewirkt haben, dies gilt vor allem auch den Inserenten.

Den Leserinnen und Lesern wünsche ich eine informative Lektüre und alles Gute für ihre persönliche Zukunft.

Herzliche Grüße
Ihr



Werner Kolter
Bürgermeister





Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1	Spezielle Beratung	21
Fragen kostet nichts	4	Psychosoziale Beratung	21
Zentrale Anlaufstellen bei der Kreisstadt Unna	4	Betreuungsgesetz	21
Ehe- und Altersjubiläum	5	Telefonseelsorge	21
Zentrale Anlaufstelle beim Kreis Unna	5	Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Unna	22
Wichtige Internet- und E-Mail-Adressen	5	Frauenforum im Kreis Unna e. V.	22
Zentrale Anlaufstellen bei den Wohlfahrtsverbänden	6	Rechtsberatung	23
		Zentrale Schuldnerberatung der AWO	23
		Lebenslotse	23
		Beratung Polizei/Senioren helfen Senioren	23
		Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	24
Aktivitäten für und von Seniorinnen und Senioren in Unna	7	Lebensunterhalt	25
Treffpunkte	7	Rentenversicherungsstelle	25
Gruppen, Clubs, Vereinigungen	8	Sozialhilfe	25
Freiwilliges soziales Engagement/Ehrenamt	10	Grundsicherung für Arbeitsuchende	26
Betreuung	12	Unnaer Tafel e. V.	26
Seniorenreisen und -ausflüge	12	Kriegsopferfürsorge	27
Kreatives	13	Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehbeitragspflicht oder Ermäßigung des Rundfunk- und Fernsehbeitrags,	
Tanzen	13	Telefongebührenbefreiung	27
Literatur und Geschichte	13	Unna-Ausweis	27
Seniorenzeitungen	14	Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)	28
Bildung – Lernen im Alter	14	Wohnraumsicherung	28
Forum Generationen Unna	16	Wohnen im Alter	29
Ältere Ausländer in Unna	17	Wohnberatung	29
Integrationsrat	17	Forum Gerontotechnik	30
Migrations(erst)beratung	17	Altenwohnungen	30
Gesundheit und Gesundheitsvorsorge	18	Neue Wohnformen	30
Sport	18	Mehrgenerationenwohnen	31
Ernährungsberatung	19	Wohngemeinschaften im Alter	32
Selbsthilfegruppen	20	Ambulant betreute Pfl egewohngemeinschaften	33
Psychosoziale Begleitung (PSB)	20	Betreutes Wohnen/Wohnen mit Service	33

Häusliche Hilfen – Hilfen für den Alltag	35	Interessenvertretungen für Senioren	67
Essen auf Rädern	35	Kreissenorenkonferenz	67
Mittagstische	36	Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen BAGSO	68
Fahr- und Begleitdienste	37		
Mobilität	37	Beratung für erwachsene Menschen mit Behinderung	69
Haushaltsnahe Dienstleistungen/ Hausbesuchsdienst	40	Lotsen	69
Häusliche Hilfen, Hilfe bei Haus- und Wohnungsräumung – Möbellager	41	Behindertenbeauftragte Kreis Unna	69
Die Zeittauschbörse für praktische und kreative Nachbarschaftshilfe in Unna und Umgebung	42	Blindengeld/Gehörlosenhilfe	71
Hilfe per Telefon und Funk – Hausnotruf	43	Psychosoziale Beratung	71
		Selbsthilfegruppen	71
Häusliche Alten- und Krankenpflege	44	Sport	72
Pflegedienste	45	Öffentliche und behindertengerechte Toiletten in der Unnaer Innenstadt	72
Pflegekurse	47	Schlüssel für Behindertentoiletten	72
Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen	52	Behindertenparkplätze in der Unnaer Innenstadt	73
Demenz-Servicezentrum Nordrhein-Westfalen Region Dortmund	52	Stationäre Wohngruppen/Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderungen	73
Gerontopsychiatrische Beratung	53	Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung/Krankheit	74
Pflege-Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz	53	Kurzzeitpflege	74
Infotelefon Demenz im Pflegestützpunkt Kamen	53	Tagesstätten	74
Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz	54	Kontaktstellen	74
		Unna il ve ilçesindeki Genel Konular	76
Teilstationäres und stationäres Leben und Wohnen	56	Refah Dernekleri Genel Konular	76
Tagespflege	56	Unna'daki Yaşlı Yabancılar	77
Senioren-/Altenpflegeeinrichtungen	57		
Heimaufsicht	58	Уважаемые дамы и господа!	78
Pflegeversicherung und neutrale Pflegeberatung	60	Wichtige Telefonnummern	80
Pflegestützpunkte im Kreis Unna (Neutrale Pflegeberatung)	62	In eigener Sache ...	81
Palliativzentrum am Katharinen-Hospital Unna	62	Stichwortverzeichnis	82
Todesfall	64	Branchenverzeichnis	84
Patientenschutztelefon	65		
Sterbebegleitung	65		
Richtig vererben und verschenken	65		
ERBEN UND VERERBEN	66		
Trauergesprächskreise	66		





© Getty Images/Polka Dot RF

Fragen kostet nichts

Für alle Fragen, die mit dem Älterwerden zusammenhängen, wie z. B. Wohnen im Alter, Lebensunterhalt, Hilfe und Pflege, Pflegegeld usw. steht Ihnen eine Vielzahl an spezialisierten haupt- und ehrenamtlichen Beratern zur Seite. Wenn Sie einen Rat oder eine Information suchen, aber nicht genau wissen, wer anzusprechen ist, wenden Sie sich an:

Zentrale Anlaufstellen bei der Kreisstadt Unna

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Im Bereich Wohnen, Soziales und Senioren finden Sie Ansprechpartner rund um das Thema „Älter werden“ und Beratung für Menschen mit Behinderung. Außerdem werden u. a. Hilfen in Form von Wohngeld, Wohnungsvermittlung, Wohnraumsicherung und Grundsicherung angeboten (s. S. 29 – 34).

Bereichsleiter

Werner Neumann
Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-640
Internet: www.unna.de
E-Mail: werner.neumann@stadt-unna.de
Termine nach Vereinbarung.

Seniorenbeauftragter

Robin Rengers
Telefon: 02303 103-643
E-Mail: robin.rengers@stadt-unna.de

Seniorentreff „Fässchen“

Markus Niebios
59423 Unna
Telefon: 02303 256902
Fax: 02303 256905
Internet: www.unna.de
E-Mail: markus.niebios@stadt-unna.de

Behindertenbeauftragte

Doris Tönnies, Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-605 (vormittags)
E-Mail: doris.toennies@stadt-unna.de

Bürgerberatung im Bürgerservice des Rathauses

Hier gibt es Hilfe und Beratung bei Behördengängen. Für persönliche oder telefonische Fragen und Beschwerden steht Ihnen das Team des Bürgerservice unter der Telefonnummer 02303 103-325 oder 103-329 zur Verfügung. Rund um die Uhr ist der Anrufbeantworter des Bürgertelefons unter der Nummer 02303 103-333 zu erreichen.
E-Mail: buergerservice@stadt-unna.de

Fundbüro der Kreisstadt Unna im Bürgerservice

Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-301
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi.: 7.30 – 16.00 Uhr
Do.: 7.30 – 18.00 Uhr
Fr.: 7.30 – 12.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat 9.00 – 12.00 Uhr

Vor-Ort-Beratung durch den Allgemeinen Sozialen Dienst der Kreisstadt Unna

Der Allgemeine Soziale Dienst hilft bei Problemlagen im Zusammenhang mit:

- der Gesundheit (wie psychische Probleme oder Suchtprobleme)
- der Partnerschaft (wie Ehekrise oder Trennung)
- dem Lebensalltag (wie Nachbarschaftskonflikte oder Einsamkeit)
- Behördenkontakten (z. B. Antragstellung)

Rathausplatz 1, 59423 Unna
Ansprechpartner: Thomas Köster
Telefon: 02303 103-586
E-Mail: thomas.koester@stadt-unna.de

Stadtteilzentrum Süd/Gartenvorstadt

Birgit Hannibal
Telefon: 02303 9869113
Erlenweg 10, 59423 Unna
E-Mail: birgit.hannibal@stadt-unna.de
oder im
Familienbüro im Rathaus, Zimmer 12 b (EG)
Telefon: 02303 103-553, Fax: 02303 103-548

Quartiersbüro Berliner Allee Königsborn Süd-Ost

Telefon: 02303 7732533
Berliner Allee 28 a, 59425 Unna
Ansprechpartner:
Dennis Sakowski und Liberto Balaguer

Ehe- und Altersjubiläum

Bei bestimmten Anlässen gratulieren Ihnen der Bürgermeister oder seine Stellvertreter, der Ortsvorsteher oder ein Mitglied des Rates der Kreisstadt Unna auch schon einmal persönlich. Möglich ist eine persönliche Gratulation beim 80., 85. und ab dem 90., 95. und 100. Geburtstag sowie bei Ehejubiläen ab der goldenen Hochzeit. Bei den persönlichen Gratulationen wird Ihnen von der Stadt ein Präsent überreicht.

Außerdem wird Ihnen zum 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag sowie zur goldenen, diamantenen und eisernen Hochzeit eine Urkunde des Kreises Unna überreicht.

Sie erhalten frühzeitig eine Benachrichtigung durch den Bürgerservice der Kreisstadt Unna und haben dadurch die Möglichkeit, sich für oder gegen einen Besuch zu entscheiden.

Zentrale Anlaufstelle beim Kreis Unna

Koordinierungsstelle Seniorenarbeit Kreis Unna

Aufgaben und Ansprechpartner

Mit Einführung der Sozialplanung für ältere Menschen 1989 begann beim Kreis Unna auch die bis heute andauernde Seniorenarbeit. Die Koordinierungsstelle Seniorenarbeit wurde im Januar 1992 fester Bestandteil der Verwaltung, um als Info-Zentrum zu dienen und das Netzwerk Altenarbeit zu betreuen. Sie gehört zum Produkt „Sozialplanung und Demografie“ und wurde im März 2011 in die Stabsstelle „Planung und Mobilität“ des Landrates integriert.

Aufgabenschwerpunkte der Sozialplanung und Koordinierungsstelle:

- Seniorenrelevante Forschung und Planung für eine bedarfsgerechte Infrastruktur für ältere Menschen
- Sozialberichte, Fachberatungen, Modellprojekte
- Koordinierung von Projekten und Arbeitsgruppen zum Themenfeld „Ältere Menschen“ und im Netzwerk Altenarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit, Auskünfte, Veranstaltungen
- Stärkung der Selbsthilfekräfte und des ehrenamtlichen Engagements
- Berücksichtigung seniorenrelevanter Aspekte bei den Themen Inklusion, Mobilität und Verkehr, regionale Entwicklung, Wohnen, Zukunftsdialog und andere Netzwerke

Ansprechpartner:

Hans Zakel (Sozialplaner)
Telefon: 02303 27-1161
E-Mail: hans.zakel@kreis-unna.de
Antje Meister
Telefon: 02303 27-1261
E-Mail: antje.meister@kreis-unna.de

Postanschrift:

Kreis Unna
Stabsstelle Planung und Mobilität
Sozialplanung und Demografie
Koordinierungsstelle Seniorenarbeit
Postfach 2112, 59411 Unna

Wichtige Internet- und E-Mail-Adressen

Internet:

www.unna.de
www.buergerservice.unna.de
www.kreis-unna.de

E-Mail:

Stadtverwaltung – allgemein:
info@stadt-unna.de

Bürgerservice:

buergerservice@stadt-unna.de

Kreis Unna – allgemein:

info@kreis-unna.de

Zentrale Anlaufstellen bei den Wohlfahrtsverbänden

AWO im Kreis Unna

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Telefon: 02307 91221-0
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: awounna@awo-un.de

Caritasverband für den Kreis Unna

Höingstr. 5 – 7, 59425 Unna
Telefon: 02303 25135-0
Internet: www.caritas-unna.de
E-Mail: info@caritas-unna.de

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV)

Peter Sylvester
Friedrich-Ebert-Str. 16, 59425 Unna
Telefon: 02303 239845
E-Mail: Kgunna@paritaet-nrw.org

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Unna e. V.

Mozartstraße 34, 59423 Unna
Telefon: 02303 25453-0
Internet: drk-kv-unna.de
E-Mail: info@drk-kv-unna.de

Diakonie Ruhr-Hellweg e. V.

Dienststelle Unna (Reisen, Urlaube, Kuren)
Mozartstr. 18 – 20, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024222
Fax: 02303 25024209
E-Mail: rsterzik@diakonie-ruhr-hellweg.de
Internet: www.diakonie-ruhr-hellweg.de





© Monkey Business – Fotolia

Aktivitäten für und von Seniorinnen und Senioren in Unna

Im Allgemeinen verfügen ältere Menschen über viel Freizeit – freie Zeit, die sie möglichst sinnvoll nutzen möchten. In Unna gibt es dazu ein vielfältiges Angebot:

Treffpunkte

In den offenen Begegnungsstätten haben Sie sowohl die Möglichkeit, einfach mal einen Kaffee zu trinken, als auch unterschiedliche Gruppenangebote wie Nähen, Aquarellmalerei, Chorsingen, Tanzen, Tischtennis, Computerkurse, Radfahren, Kartenspielen, Sprachkurse und vieles mehr zu nutzen.

Seniorentreff „Fässchen“

Markus Niebios
Hertingerstr. 12, 59423 Unna
Telefon: 02303 256902
Internet: www.unna.de
E-Mail: markus.niebios@stadt-unna.de

Seniorencafé im Martin-Luther-Haus

Kornelia Fritsche-Bonar
Kirchplatz 5, 59423 Unna
Telefon: 02303 16955
Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr.: von 9.00 bis 12.00 Uhr

Stadtteilzentrum Süd in der Gartenvorstadt

Birgit Hannibal oder Klaudia Voß
Erlenweg 10, 59423 Unna
Telefon: 02303 9869-113
oder im Familienbüro im Rathaus, Zimmer 12 b (EG)
Telefon: 02303 103-553, Fax: 02303 103-548
E-Mail: birgit.hannibal@stadt-unna.de
E-Mail: klaudia.voss@stadt-unna.de

„Mühlrad“

AWO-Kontakt- und Kommunikationszentrum für Seniorinnen und Senioren in Unna-Massen
Massener Hellweg 12, 59427 Unna
Telefon: 02303 538198
Vorsitzende: Margret Bülow
Telefon: 02303 16301

AWO-Kontakt- und Kommunikationszentrum für Seniorinnen und Senioren in Unna-Königsborn

Gottlieb-Gerlach-Haus
Grillostraße 4, 59425 Unna
Christel Jachmann
Telefon: 02303 3050401

„AWO-Treff mit Herz“

Kontakt- und Kommunikationszentrum für Seniorinnen und Senioren in Unna-Oberstadt
Vinckestraße 47, 59423 Unna
Vorsitzender: Wolfgang Rickert
Telefon: 02303 558004 (AB)
E-Mail: awo-unoberstadt@online.de
Internet: www.awounnaoberstadt.de

AWO-Kontakt- und Kommunikationszentrum für Seniorinnen und Senioren in Unna-Hemmerde

Hemmerder Hellweg 13, 59427 Unna
Vorsitzende: Rosemarie Coggrave
Telefon: 02308 3459934

Gruppen, Clubs, Vereinigungen

AlterAktiv

... ist ein Zusammenschluss von Seniorinnen und Senioren, die ihre Freizeit aktiv gestalten wollen. Sie treffen sich, um gemeinsam Museums- und Theaterbesuche, Gesprächskreise, Reisen, Wanderungen und noch vieles mehr zu organisieren und um sich einfach nur auszutauschen. Erkundigen Sie sich im Seniorentreff „Fässchen“, Hertingerstraße 12, 59423 Unna, Telefon: 02303 256902
Internet: www.unna.de
E-Mail: markus.niebios@stadt-unna.de

AWO-Ortsverein Unna-Königsborn

AWO-Begegnungsstätte
Gottlieb-Gerlach-Haus, Grillostraße 4,
59425 Unna
Vorsitzende: Christel Jachmann
Telefon: 02303 3050401
E-Mail: christeljachmann@gmx.de

AWO-Ortsverein Unna-Massen

Treffpunkt „Mühlrad“
Massener Hellweg 12, 59427 Unna
Telefon: 02303 538198
awo-muehlrad@unnacom.biz
Vorsitzende: Margret Bülow
Telefon: 02303 16301



AWO-Ortsverein Unna-Oberstadt

AWO-Treff mit Herz, Vinckestraße 47
Vorsitzender: Wolfgang Rickert
Telefon: 02303 558004 (AB)
E-Mail: awo-unoberstadt@online.de
Internet: www.awounnaoberstadt.de

AWO-Senioren Massen „Seniorenachmittag“

Renate Bartusch
Telefon: 02303 52337

AWO-Seniorenstube Unna-Hemmerde

Vorsitzende: Rosemarie Goggrave
Telefon: 02308 3459934

CDU-Senioren-Union

Franz Rottinger
Telefon: 02303 870310
E-Mail: franz-rottinger@unitybox.de

Deutscher Bundeswehrverband Kameradschaft ehem. Soldaten/Reservisten und Hinterbliebener (ERH)

Klaus Busse (1. Vorsitzender)
Telefon: 02303 870089

Ev. Altenstube Martin-Luther-Haus

Kirchplatz 5, 59423 Unna
Pfarrer Johannes Doering und Johanna Djenabi
Telefon: 02303 60869

KAB-ARG-Alten- und Rentnergemeinschaft

Helmut Ponto
Telefon: 02303 14279

Kolping 60 plus

Ruth und Friedel Richarz
Telefon: 02303 14453

Netzwerk Gartenvorstadt im Stadtteilzentrum Süd

(Frühstück, Café, Spiele, Sport, Kochen)
Klaudia Voß, Erlenweg 10
Telefon: 02303 9869113
E-Mail: klaudia.voss@stadt-unna.de
Birgit Hannibal
Telefon: 02303 103-553, Fax: 02303 103-548
E-Mail: birgit.hannibal@stadt-unna.de

Philatelisten Unna-Fröndenber e. V.

Jörg Terstegge
Telefon: 02303 81389
Internet: www.briefmarkensammler-unna.de
E-Mail: joerg@terstegge.net

Seniorencafé Hemmerde im ev. Gemeindehaus „Arche“

Ansprechpartnerin: Gisela Walter
Telefon: 02308 481 oder
Bettina Hußmann
Telefon: 02303 539416, Fax: 02303 539417
E-Mail: un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

Seniorenkreis „Brücke“

Berliner Allee 16, 59425 Unna
Erika Althöfer
Telefon: 02303 14308
Gisela Fruchtenicht
Telefon: 02303 61983

Seniorenkreis „Jona-Haus“

Eichenstraße 1, 59423 Unna
Christa Heckmann
Telefon: 02303 81986

Seniorenkreis Lünern, Mühlhausen und Uelzen

Anneliese Scheel
Telefon: 02303 773378

Seniorenkreis Pfarrcaritas Unna-Hemmerde

Lieselotte Held, Telefon: 02308 2499

Seniorenrunde der Pfarrcaritas Herz-Jesu (Königsborn)

Edeltraud Schenk
Telefon: 02303 63746

Senioren-Stammtisch Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Unna e. V.

Melanie Görke, Mozartstraße 34
Telefon: 02303 25453-0

Seniorenstube Billmerich

Käthe Spielfeld
Telefon: 02303 558720

Sozialverband Deutschland e. V.

- Bezirksgeschäftsstelle Unna
Udo Schulte, Märkische Straße 9 – 11
Telefon: 02303 14230
Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr
- Ortsverband Unna-Mitte
Edeltraud Behrend
Telefon: 02308 933726
- Ortsverband Unna-Massen
Marlies Mulder
Telefon: 02301 3290

SPD-Senioren AG-60 plus Königsborn

Manfred Barwich
Telefon: 02303 65385

SPD Senioren AG-60 plus Unna-Oberstadt

Roswitha Zahlten
Telefon: 02303 80119

SPD Senioren AG-60 plus Unna-Billmerich

Silke Hemke
Telefon: 02303 81176

Landmannschaft Ost-, Westpreußen und Pommern

BdV Kreisverband Unna
Vorsitzende: Dr. Barbara Beutner
Telefon: 02303 14017

Treffen der Schlesischen Frauen

Eleonore Sterzik, Gisela Stratenberg
Telefon: 02303 40220

ver.di-Senioren

Axel Kreikemeier (1. Vorsitzender)
Telefon: 02303 61543

VDK Ortsverband Abt. Seniorengruppe

Dieter Suske
Telefon: 02303 51587



Fachanwalt für
Medizinrecht · Versicherungsrecht

Massener Straße 52
59423 Unna

Telefon 0 23 03 / 333 674

Наши сотрудники говорят по-русски
Zweigstelle „Ostwestfalen“
Telefon 0 57 43 / 928 173

www.rechtundmedizin.de

Freiwilliges soziales Engagement/ Ehrenamt

Das Interesse, die sogenannte dritte Lebensphase sinnvoll zu gestalten, wächst ständig. Senioren wollen mitgestalten, Verantwortung übernehmen und ihre Kompetenzen und Lebenserfahrungen aktiv einbringen. Möglichkeiten, sich zu engagieren und gesellschaftspolitisch aktiv zu sein, gibt es viele. Neben den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, den Kirchengemeinden, Altenheimen und den Krankenhäusern, die eine breite Angebotspalette des ehrenamtlichen Engagements vorhalten, gibt es in Unna noch weitere Organisationen, die auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse der heutigen Senioren ausgerichtet sind und aktive Beteiligungsmöglichkeiten bieten.

Wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Einrichtungen.

In Unna gibt es u. a. folgende Anlaufstellen:

„Zusammenspiel“

Junggebliebene engagieren sich im Kindergarten
Senioren und Senioren, die Spaß und Freude mit Kindern erleben möchten, können in Kindergärten:

- Kontakt zu Kindern aufbauen
- eigene Fähigkeiten einbringen
- in Kleingruppen Projekte durchführen (Basteln, Malen, Kochen, Werken, Gärtnern, Singen ...) oder einfach nur für die Kinder da sein.

Eine Teilnahme ist sowohl regelmäßig als auch befristet und projektbezogen möglich. Beteiligte Kindergärten gibt es auch in Unna.

AWO-Verbandsbetreuung

Sebastian Laaser
Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Telefon: 02307 71991-23
E-Mail: sebastianlaaser@awo-un.de

Projekt „Simsalabim“ (Hilfe für Senioren) im Seniorentreff „Fässchen“

- Hausbesuchsdienst
- Vermittlung von Dienstleistungen
- Hilfe bei den Behörden

Markus Niebios
Hertingerstraße 12, 59423 Unna
Telefon: 02303 256902
Internet: www.unna.de
E-Mail: markus.niebios@stadt-unna.de

Möglichkeiten, sich im „Fässchen“ zu engagieren, gibt es so viele, wie es unterschiedliche Menschen gibt. Egal, ob Sie sich am Hausbesuchsdienst beteiligen, in der Cafeteria helfen, Organisationsaufgaben übernehmen oder einen Kurs leiten wollen. Rufen Sie an. Ihr Wissen und Ihr Können werden gesucht und gebraucht.

Projekt „Familienpatenschaften“

Familienpaten sind engagierte Menschen in der nachfamiliären oder nachberuflichen Phase, die 1 – 2 Stunden Zeit in der Woche investieren können. Sie unterstützen Familien, die z. B. „Ersatzgroßeltern“ suchen oder eine kurzfristige Betreuung für ein Kind, eine Hausaufgabenbetreuung, Begleitung bei Behördengängen oder Ähnliches wünschen. Wenn Sie dazu noch Fragen haben, melden Sie sich bei:

Kreisstadt Unna, Birgit Hannibal

Familienbüro Rathausplatz 1, Zimmer 12 b (EG),
59423 Unna
E-Mail: birgit.hannibal@stadt-unna.de
Telefon: 02303 103-553
Fax: 02303 103-548

„Familienzentrum“ Erlenweg, Bettina Nelle

Erlenweg 10, 59423 Unna
Telefon: 02303 998691-20

Bündnis für Familie Kreis Unna

Ziele:

- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern
- Familienfreundlichkeit als Standortfaktor zu stärken
- Schaffung von lebenswerten, familienfreundlichen und familiengerechten Strukturen

Geschäftsstelle: Anna Musinski, Kreis Unna
Stabsstelle Planung und Mobilität
Telefon: 02303 272361
E-Mail: anna.musinski@kreis-unna.de

Projekt „Generationen-Café“ an der Schillerschule und an der Katharinenschule

Grundschul Kinder kommen in Kontakt mit der „Großeltern generation“ und Senior(inn)en haben die Möglichkeit, sich intensiv mit der „Enkel generation“ zu beschäftigen:

Treffen alle zwei Wochen innerhalb der Offenen Ganztagsgrundschule.

Es wird vorgelesen, gespielt, gebastelt oder erzählt. Ziel ist der Austausch von Erlebnissen und Erfahrungen zwischen den Generationen.

Ansprechpartner: Armin Schumacher
E-Mail: schumacher.unna@gmx.de

Projekt „Wunderland“

KiTa-Kinder der KiTa „Luna“ in Königsborn und Senior(inn)en erforschen eine Woche lang im Juni und September gemeinsam vormittags den Wald. Sie erkunden, forschen, sammeln, bauen ein Waldsofa und dokumentieren ihre Fundsachen.
Ansprechpartner: Armin Schumacher
E-Mail: schumacher.unna@gmx.de

Projekt „Ausbildungspaten“

Ziel: Lebenserfahrene Personen unterstützen Jugendliche, indem sie diese

- von der Schule
- über die Berufsfindung
- über die Suche und Vermittlung einer Ausbildungsstelle
- während und bis zum Ende der Ausbildung in Kooperation mit dem Elternhaus, der Schule und dem Ausbildungsbetrieb kontinuierlich begleiten

Bisher konnten über 70 Paten für das Projekt gewonnen werden, die Schüler und Schülerinnen der beiden Gesamtschulen, Realschulen und der Förderschule begleiten.

Ansprechpartner: Dr. Arthur Frischkopf, Telefon: 02303 330575, E-Mail: mailada@frischkopf.com
Ansprechpartner: Peter Esser, Telefon: 02303 870086, E-Mail: esser.peter@t-online.de

Projekt „Sprachpaten“

(für Grundschüler der Grilloschule, Katharinen-schule, Harkortschule, Nicolaischule, Schillerschule) Ehrenamtliche nehmen sich Zeit, einmal in der Woche (ca. 1. Stunde) einzelne Kinder in ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen. Die Paten und Patinnen erhalten eine Einführung und können an Fortbildungsangeboten teilnehmen. Bisher konnten 30 Ehrenamtliche gewonnen werden.

Ansprechpartner: Dr. Arthur Frischkopf, Telefon: 02303 330575, E-Mail: mailada@frischkopf.com

Projekt „Gesundheitslotsen“

Die Gesundheitslotsen vermitteln ehrenamtlich nützliche und lebenspraktische Gesundheitsinformationen an Menschen in ihrer Nachbarschaft oder in ihrem weiteren Umfeld.

Die Gesundheitslotsen

- absolvieren eine Fortbildung,
- sind Teil eines Netzwerkes,
- sind Ansprechpartner für Fragen zum Thema „Gesundheit“.

Bisher sind bereits über 20 Gesundheitslotsen qualifiziert worden.

Ansprechpartner: Dr. Arthur Frischkopf, Telefon: 02303 330575, E-Mail: mailada@frischkopf.com
Ansprechpartner: Dr. Joachim Hartlieb, Telefon: 02303 66622, E-Mail: hartlieb@gesund-heit.de

Seniorenforum Kreis Unna

Das Seniorenforum ist eine Initiative zur Förderung der Altenhilfe im Kreis Unna, insbesondere der offenen Altenarbeit.

Die Förderung erfolgt u. a. durch

- Anregungen zum Aufbau neuer sozialer Netze für Senior(inn)en durch Gruppenbildungen
- Erfassung und Veröffentlichung aller Aktivitäten und Angebote im Bereich der Altenhilfe/Altenarbeit/Altenpolitik im Kreis Unna
- Aufbau eines Archivs (Gerontoarchiv) über Aktivitäten in der Altenhilfe im Kreis Unna
- Aufbau einer Datenbank über Aktivitäten und Angebote in der Altenhilfe mit Internetnutzung

Der Service des Projektes besteht u. a.

- im Aufbau und in der Betreuung von Seniorengruppen
- in der Aufnahme der Angebote im „Jahrbuch der Altenhilfe im Kreis Unna“
- und in der Darstellung der Aktivitäten/Angebote und Seniorengruppen im Internet

AWO-Verbandsbetreuung

Sebastian Laaser
Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Telefon: 02307 9122112
E-Mail: laaser@awo-un.de



© Ramona Heim – Fotolia

Betreuung

Jede volljährige Person kann für einen Verwandten oder einen fremden Menschen zum Betreuer/ zur Betreuerin bestellt werden. Mögliche Aufgaben wären dann u. a. das Erledigen von Behördenangelegenheiten, die Verwaltung des Einkommens oder die Hilfe für ein menschenwürdiges Lebensumfeld.

Die Betreuungsvereine bieten vielfältige Angebote wie beispielsweise eine Einführung in Rechte und Pflichten eines Betreuers/einer Betreuerin, Beratung bei Problemen, Hilfe bei Antragsbearbeitungen, Haftpflichtversicherung ehrenamtlicher Betreuer und Betreuerinnen.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an:

Betreuungsbehörde der Kreisstadt Unna

Engelbert Schulte

Telefon: 02303 103-568, Raum 242

E-Mail: engelbert.schulte@stadt-unna.de

Elisabeth Zscheschang

Telefon: 02303 103-592, Raum 243

E-Mail: elisabeth.zscheschang@stadt-unna.de

Jens Kaller

Telefon: 02303 103-594, Raum 241

E-Mail: jens.kaller@stadt-unna.de

Betreuungsstelle Kreis Unna

Klaus Hellwig

Hansastraße 4, 59425 Unna

Telefon: 02303 271751

E-Mail: klaus.hellwig@kreis-unna.de

Sozialdienst kath. Frauen e. V. Unna

Wasserstraße 15, 59423 Unna

Telefon: 02303 2422

Elisabeth Kurek und Jannika Rosenberg

Sprechstunden:

Mi. und Fr.: von 9.00 bis 11.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: skf-unna@dokom.net

Betreuungsverein AWO im Kreis Unna

Petra Grothaus

Marie-Juchacz-Straße 1, 44536 Lünen

Telefon: 02306 3067015

Internet: www.awo-un.de

E-Mail: betreuungsverein@awo-un.de

Diakonie Ruhr-Hellweg

Betreuungsverein Diakonie Unna e. V.

Dienststelle Unna,

Mozartstraße 18 – 20, 59423 Unna

Christoph Straub, Tel.02307 98300-0

Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.betreuungsverein-diakonie.de

www.diakonie-ruhr-hellweg.de

Betreuungsverbund Diakonie e. V.

Schützenstraße 19, 58239 Schwerte

Petra Steinberg

Telefon: 02304 939398

Di.: 10.00 – 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.diakonie-schwerte.de

E-Mail: bvd@diakonie-schwerte.de

Seniorenreisen und -ausflüge

Reisen, (Weihnachts-)Freizeiten und Tagesausflüge, die speziell auf die Bedürfnisse von Senioren abgestimmt sind und gegebenenfalls bezuschusst werden, veranstalten:

AWO im Kreis Unna

Die Reisen werden von den einzelnen Ortsvereinen veranstaltet.

Auskunft bei: Sapphira Kuba

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen

Telefon: 02307 91221-12

Internet: www.awo-un.de

E-Mail: gfv@awoubunna.de

AWO-Ortsverein Unna-Massen

Treffpunkt „Mühlrad“

Massener Hellweg 12, 59427 Unna

Vorsitzende: Margret Bülow, Telefon: 02303 16301

AWO-Ortsverein Unna-Oberstadt

AWO-Treff mit Herz

Vinckestraße 47, 59423 Unna

Vorsitzender: Wolfgang Rickert

Telefon: 02303 558004 (AB)

E-Mail: awo-unoberstadt@online.de

Internet: www.awounnaoberstadt.de

AWO-Ortsverein Königsborn

Christel Jachmann

Hermannstr. 40 a, 59425 Unna

Telefon: 02303 3050401

E-Mail: christeljachmann@gmx.de

AWO-Seniorenstube Unna-Hemmerde

Vorsitzende: Rosemarie Goggrave

Telefon: 02308 3459934

Caritas-Verband Lünen e. V.

Hannelore Müller (Altenerholung)
Graf-Adolf-Str. 23, 44534 Lünen
Telefon: 02306 7004-11
E-Mail: mueller@caritas-luenen.de
Internet: www.caritas.de

Deutsches Rotes Kreuz

Bettina Braun
Mozartstraße 34, 59423 Unna
Telefon: 02303 25453-0
E-Mail: b.braun@drk-kv-unna.de

Diakonie Ruhr-Hellweg e. V.

Renata Sterzik
Mozartstraße 18 – 20, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024222
E-Mail: rsterzik@diakonie-ruhr-hellweg.de

Kreatives

Malen, töpfeln oder nähen Sie gern? Auch dazu haben sich verschiedene Gruppen zusammengefunden. Spezielle Kurse für Senioren bieten die Seniorentreffs „Fässchen“ und „Mühlrad“ an. Aber auch bei der Volkshochschule Unna sind Sie gut aufgehoben:

Volkshochschule Unna

Zentrum für Information und Bildung (zib)
Lindenplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-700 oder 02303 103-777
E-Mail: zib-vhs@stadt-unna.de
Internet: www.vhs-zib.de

Tanzen

Folkloregruppe Kneipp-Verein Unna e. V. (im „Fässchen“)

Frau Angelika Piel
Telefon: 0231 481205
Internet: www.kneippverein-unna.de

Tanzgruppe Katharinengemeinde (Pfarrzentrum)

Do.: 14.30 – 16.00 Uhr, Evelyn Eberhardt,
Bahnhofstr. 41, 59423 Unna
Telefon: 02303 62972

Tanzkreis „Die Flotten Füße“ im „Fässchen“

Mo.: 16.30 Uhr, Meinolf Schmidt
Mo.: 18.30 Uhr, Ursula Grewsmühl
Telefon: 02303 256902

Literatur und Geschichte

Bibliothek im zib – mehr als nur Bücher!

Die Bibliothek bietet Ihnen eine breite Auswahl an unterschiedlichen Medien:

- Bücher, CD-ROMs, DVDs zur Unterhaltung, für die Freizeit oder zur Information
- Sprachkurse oder PC-Literatur
- zahlreiche überregionale Zeitungen und unterschiedliche Zeitschriften
- aktuelle Romane oder Sachbücher als Hörbuch auf CD
- Großdruckbücher
- Vorlesebücher für Erwachsene und Kinder
- Sachbücher zu den Themen Ernährung, Gedächtnistraining, Gesundheit, Reisen, Freizeitgestaltung
- Ratgeberschwerpunkt zu den Themen Krebs, Demenz, Pflege, Patientenverfügungen
- DVDs vom Klassiker bis zum aktuellen Kinofilm
- CDs von Klassik über Rock/Pop bis zur Volksmusik
- Neu! Onleihe-Service: Downloadmöglichkeit digitaler Medien zur Nutzung am PC oder E-Book-Reader

Veranstaltungen:

Melange-Kaffeehausliteratur im zib:

Jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, erleben Sie spannende, humorvolle und unterhaltsame Kaffeehausliteratur, vorgetragen von professionellen Schauspielern und Rezipienten des Melange-Ensembles.

Achtung: Sommerpause Juli/August

Gebühren:

Sie können das gesamte Angebot der Bibliothek für 20,00 Euro pro Jahr nutzen.

Personen mit Unna-Ausweis erhalten einen Bibliotheksausweis für 10,00 Euro pro Jahr.

Ansprechpartner:

Rita Weißenberg und Kirsten Duske
Bibliothek im Zentrum für Information und Bildung (zib)

Lindenplatz 1, 59423 Unna

Dienstag – Freitag: 10.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 10.30 – 14.30 Uhr

Telefon: 02303 103-701, Fax: 02303 103-743

Internet: www.zib.unna.de

E-Mail: zib-bibliothek@stadt-unna.de

Komponistinnen-Bibliothek

Gibt es Opern, die von Frauen komponiert wurden? Wenn ja, wie lebten sie, wo lebten sie und was haben sie komponiert? Fragen, die von der internationalen Komponistinnen-Bibliothek (bei Fachleuten längst ein Begriff) beantwortet werden können. Zum Stöbern stehen über 5.000 Werke in Form von Noten, Büchern, CDs, Platten und Examensarbeiten zur Verfügung. Zu finden in der:
Nicolaistr. 3, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-720 Sigrun Krauß, Kulturbetriebe
Unna, Lindenplatz 1, 59423 Unna
Öffnungszeiten: nur nach Vereinbarung
E-Mail: sigrun.krauss@stadt-unna.de

Katholische öffentliche Bücherei (KöB) St. Marien

Pfarrheim St. Marien
Kletterstr. 41, 59427 Unna-Massen
Öffnungszeiten:
Sonntag: 11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr
Telefon: 02303 538511
Karola Gödde, Heide Röhrich
Internet: www.marien-massen.de
E-Mail: koeb@marien-massen.de

Hellweg Museum

Frau Dr. Beate Olmer
Burgstr. 8, 59423 Unna
Öffnungszeiten:
Mi.: 10.00 – 12.00 und 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 10.00 – 12.00 und 15.00 – 17.00 Uhr
Sa.: 14.00 – 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 14.00 – 17.00 Uhr
Geschlossen: montags, dienstags, Karfreitag,
Ostersonntag, Heiligabend, 1. u. 2. Weihnachtstag
u. Silvester
Telefon: 02303 256445
Internet: www.unna.de
E-Mail: hellweg-museum@online.de

Stadtarchiv Unna im zib

Lindenplatz 1, 59423 Unna
Öffnungszeiten:
Montag und Freitag geschlossen
Dienstag – Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 13.30 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hier finden Sie u. a. alle Ausgaben des Hellweger Anzeigers ab 1846 (1. Ausgabe), der Westfälischen Rundschau ab 1949 und eine Fotosammlung von der Stadt, Personen, Straßen, Festen und Veranstaltungen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Thomas Wardenga
Telefon: 02303 103-727 oder -728
Internet: www.unna.de
E-Mail: stadtarchiv@stadt-unna.de

Seniorenzeitungen

Der Kreis Unna gibt quartalsweise „Unsere Zeitung“ heraus, in der sich vieles findet, was für Senioren und Seniorinnen wichtig und interessant ist. „Unsere Zeitung“ ist überall in Unna und natürlich auch im Seniorentreff „Fässchen“ kostenlos erhältlich.
Ebenfalls vierteljährlich erscheint bei der Kreisstadt Unna ein Magazin, das von Senioren für Senioren gemacht wird: das HERBST-BLATT. Sie erhalten das Magazin kostenlos beim Bürgerservice der Kreisstadt Unna (auch in den Ortsteilen), Treffpunkten, Büchereien ...

Falls Sie selbst gern schreiben und/oder journalistisch tätig werden wollen, sind Sie in der Redaktion, die sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im „Fässchen“ trifft, jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Auskunft:
Redaktion HERBST-BLATT
Markus Niebios
Hertingerstr. 12, 59423 Unna
Telefon: 02303 256902
Internet: www.unna.de

Bildung – Lernen im Alter

Es hat sich längst herumgesprochen, wie wichtig es ist, auch im Alter geistig fit zu sein und zu bleiben. Es gibt viele Möglichkeiten, seine grauen Zellen zu trainieren. Sie können für sich alleine aktiv sein, aber auch in Gruppen an den teilweise speziell auf Senioren und Seniorinnen zugeschnittenen Angeboten der Volkshochschule im zib und der verschiedenen Treffpunkte (siehe Seite 7) teilnehmen (Sprachkurse, Computerkurse, Gedächtnistraining, Yoga, Vorträge zu Kunst- und Kulturgeschichte ...).

Schauen Sie doch einmal in die entsprechenden Programme, denn in der Gruppe macht es einfach mehr Spaß.

Volkshochschule im zib
Lindenplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 103-714
E-Mail: zib-vhs@stadt-unna.de
Internet: www.vhs-zib.de

Seniorenstudium an der Technischen Universität Dortmund

Sie können auch ein regelrechtes Seniorenstudium aufnehmen und – zusammen mit den jungen Studierenden – Vorlesungen und Seminare zu Themen belegen, die Sie schon immer interessiert haben. Seit 1980 besteht an der Universität Dortmund, heute TU Dortmund, ein Studienangebot für ältere Erwachsene ab dem 50. Lebensjahr, die aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind bzw. deren Familienarbeit sich verändert hat. Sie können sich als Senior oder Seniorin an der Technischen Universität Dortmund einschreiben. Das Abitur ist nicht Voraussetzung zur Teilnahme.

An die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden folgende Anforderungen gestellt:

- kontinuierliche Mitarbeit über fünf Semester
- Praktikum und Vorlage eines Praktikumsberichts
- Vorlage einer Abschlussarbeit

In fünf Semestern (2,5 Jahren) werden in Vorlesungen und Seminaren Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die den Senioren als Vorbereitung und Qualifizierung für ein bürgerschaftliches Engagement dienen.

Themen aus den Bereichen Soziale Gerontologie und Geragogik, Soziologie, Erziehungswissenschaft, Psychologie, Philosophie, Theologie stehen im Mittelpunkt des Studiums. Das Studium wird mit einer Abschlussarbeit beendet. Die Gebühren pro Semester betragen 100 Euro.

Nähere Auskünfte finden Sie auf der Homepage des Seniorenstudiums unter www.seniorenstudium.gerontologie-dortmund.de

Wenn Sie sich persönlich beraten lassen möchten, wenden Sie sich an das Service- und Beratungsteam des Seniorenstudiums:

Sprechzeiten: Di. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr (während der vorlesungsfreien Zeit Anfang Februar bis Anfang April und Mitte Juli bis Mitte Oktober nur Do.)

Emil-Figge-Str. 50, Raum 2.450
Telefon: 0231 7554128

AltenAkademie – Forum für Bildung und Begegnung e. V. im Westfalenpark Dortmund

Reizvoll im Westfalenpark gelegen ist die **AltenAkademie** – eine moderne und zukunftsorientierte Weiterbildungseinrichtung in Dortmund. Sie bietet ein Forum für Bildung und Begegnung, in dem aufgeschlossene Menschen gemeinsam Kenntnisse auffrischen und neue erwerben können. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen und soziale Kontakte zu knüpfen. Kompetente und fachkundige Dozentinnen und Dozenten führen vielseitige Seminare, Exkursionen und Studienfahrten durch. Die AltenAkademie legt großen Wert auf die Qualität ihrer Veranstaltungen und bietet seit vielen Jahren eine angenehme Atmosphäre für lebenslanges Lernen.

Gerne senden wir Ihnen unser aktuelles Veranstaltungsverzeichnis zu!

Ihre Ansprechpartner bei uns:

Frau Ehlert, Frau Todtschinder und Frau Rohlf
Florianstraße 2 (Postadresse)

44139 Dortmund

Telefon: 0231 121035

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 – 12.30 Uhr

Oder besuchen Sie uns im

Internet: www.altenakademie.de

AWO Familienzentrum für Bildung und Lernen im Kreis Unna

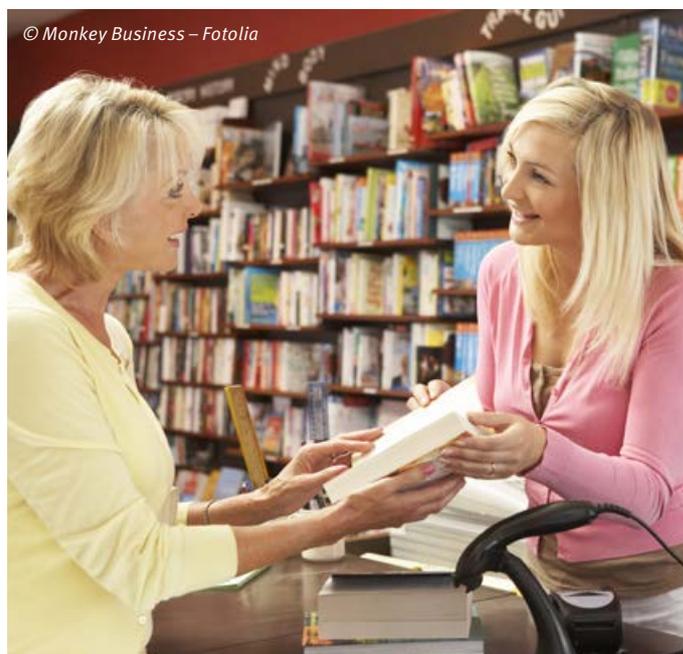
Sabine von der Heide (Leitung)

Westhellweg 218, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 98106-0

Internet: www.familienbildung.awo-un.de

E-Mail: familienbildung@awo-un.de



© Monkey Business – Fotolia

Forum Generationen Unna

Forum Generationen Unna ist eine Initiativgruppe in der VHS, die sich zur Aufgabe gestellt hat, das Verständnis junger und älterer Bürgerinnen und Bürger für- und untereinander zu fördern, das Wissen und den Erfahrungsschatz der älteren Generation zu aktivieren und abzurufen, die Bereitschaft und die Fähigkeit zum Engagement zu wecken, den Dialog zwischen den Generationen zu unterstützen und generationsübergreifende Aktionen für das Gemeinwesen in Gang zu setzen.

Um seine Aufgaben realisieren zu können, ist das Forum Generationen Unna auf die Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern angewiesen. Die Initiativgruppe in der VHS sucht deshalb Mitstreiter/-innen, die Ziele und Projekte des Forums konzeptionell weiterentwickeln und aktiv begleiten. Dazu gehört die Mitarbeit beispielsweise

- an der Homepage www.forum-generationen-unna.de als übergreifendes Internetportal
- bei der Ehrenamts- und Ideenbörse, die auf den Erfahrungsschatz von Bürgerinnen und Bürgern zurückgreift, die aus dem aktiven Arbeitsleben ausgeschieden sind und deren Wissen oder handwerkliches Können jüngeren Generationen zur Verfügung stellen
- in der Geschichtswerkstatt, die die verborgenen Seiten der Industrialisierung, Arbeiter-, Sozial-,

Alltags-, Kultur- und Frauengeschichte ausgraben und kritisch aufarbeiten möchte

- am Projekt „Ausbildungspate“, bei dem es um Hilfen für Schüler/-innen bei der Berufswahl oder das Coaching von Auszubildenden geht
- bei Projekten zur Integration von Jugendlichen und Familien mit Migrationsgeschichte, z. B. Sprachpaten
- sowie auch bei allen anderen Aufgaben des Forums wie Arbeiten, Stadtentwicklung, Kultur, Bildung, Gesundheit, Sport, Freizeit und Integration

Falls für eine dieser Tätigkeiten spezielles Fachwissen erforderlich ist, wird dies in Kursen der VHS vermittelt. Mit der Reihe „Ehrenamt qualifiziert“ bieten VHS und FGU Angebote im VHS-Programm und auf Nachfrage.

Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, sich beim Forum Generationen Unna zu engagieren, wenden sich bitte an:

Initiativgruppe Forum Generationen Unna in der VHS

Lindenplatz 1, 59423 Unna

Telefon: 02303 103-730

E-Mail: rita.weissenberg@stadt-unna.de

Internet: www.forum-generationen-unna.de





Ältere Ausländer in Unna

Integrationsrat

Viele der ausländischen „Gastarbeiter“, die wir vor Jahren in unser Land gerufen haben, sind inzwischen ins Rentenalter gekommen. Nicht alle können oder wollen in ihre Heimatländer zurückkehren. Ihre Interessenvertretung ist der

Integrationsrat der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, Zimmer 219, 59423 Unna
Ksenija Sakelsek (Vorsitzende)
Telefon: 02303 103-607,
Fax: 02303 103-503 oder 0170 7402918
Sprechstunden:
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
E-Mail: integrationsrat@stadt-unna.de

Migrations(erst)beratung

AWO-Unterbezirk Unna

Violetta Robbert (Leitung)
Präsidentenstr. 67, 59192 Bergkamen
Telefon: 02307 557665
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: migrationsdienste@awo-un.de

Wir sprechen auch: englisch, russisch, türkisch,
polnisch.

Caritasverband für den Kreis Unna e. V.

Höingstr. 5 – 7, 59425 Unna
Telefon: 02303 2513528 o. 2513512
Fax: 02303 2513535
Internet: www.caritaskreisunna.de
E-Mail: migration@caritas-unna.de

Wir sprechen auch: englisch, russisch, polnisch,
armenisch.

Multikulturelles Forum e. V.

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
Münsterstr. 46 b, 44534 Lünen
Telefon: 02306 3063012
Fax: 02306 3063029
Internet: www.multikulti-forum.de
E-Mail: zengin@multikulti-forum.de



© Getty Images/Stockphoto

© Robert Kneschke – Fotolia



Gesundheit und Gesundheitsvorsorge

Die zu einer aktiven Gesundheitsvorsorge notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten können gelernt und eingeübt werden. Dazu werden Kurse und Seminare angeboten.

Sport

„Wer rastet, der rostet!“ Damit das nicht passiert, bieten verschiedene Gruppen und Vereine Sport und Wasser-Gymnastik für Senioren an. Nebenbei kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Wenden Sie sich an die Sportvereine in Ihrem Stadtteil, die Senioren-treffs „Fässchen“ und „Mühlrad“, das Stadtteilzentrum Süd oder gezielt beispielweise an:

Auf geht's

Sportverein für Behinderte und Nichtbehinderte e. V.
Westring 16, 59423 Unna
Ingeborg Filthaut, Anita Sinner
Telefon: 02303 22230
Internet: www.aufgehtsunna.de
E-Mail: info@aufgehtsunna.de

DLRG Ortsgruppe Unna e. V.

Dirk Popma
Telefon: 0231 213768
Internet: www.dlrg-unna.de

Evangelisches Krankenhaus Unna

Fitnesskurse für Senioren
Charlotte Kunert
Holbeinstr. 10, 59423 Unna
Telefon: 02303 106438
E-Mail: kunert@EK-Unna.de

Förderverein Hellweg-Bad e. V. Unna-Lünern

Heinz-Dieter Edelkötter
Stockumer Dorfstr. 20
Telefon: 02308 120765

HSV-Gesundheitssport – Sport für Ältere

Kurse in Königsborn und Afferde sowie im
Seniorentreff „Fässchen“ und
im Stadtteilzentrum Süd
Seniorenhotline: Susanne Werbinsky
Telefon: 02301 12109
Internet: www.hsvgesundheitsport.de

Lauf Team Unna e. V.

Franz-J. Wiemann
Jahnstr. 5, 59423 Unna
Telefon: 02303 14259
Internet: www.laufteamunna.de

Rot-Weiß Unna – Breiten- und Gesundheitssport

Volkmar Susen, Ahornstraße 26, 59423 Unna
Telefon: 02303 80210, Handy: 0175 5625172
E-Mail: volkmar.susen@t-online.de
Internet: www.rw-unna-la.de

Seniorenswimmen Unna-Lünern

AWO-Ortsverein Unna-Königsborn
Vorsitzende: Christel Jachmann
Hermannstr. 40 a, 59425 Unna
Telefon: 02303 9993425
E-Mail: christeljachmann@gmx.de

Schwimmfreunde Unna 01/10

Erhard Münstermann
Hansastr. 136, 59427 Unna
Telefon: 02303 50292
Internet: www.sfunna.de

TV Eintracht 1898 Lünern-Stockum e. V.

Gymnastik für Senioren, Wassergymnastik
Erika Basner
Lehmbredde 12, 59427 Unna
Telefon: 02303 41058
www.tve-luenern.de

Turnverein Unna 1861 e. V.

Fitnessangebote für Senioren:
Walking im Bornekamp:
gemeinsame Aktion von „Fässchen“ und TV Unna
Tanzen für Senioren (Tänze aus aller Welt):
Turnhalle Werkstatt Unna
Fitness für Frauen ab 55: Stadtteilzentrum Süd
Fitness für Männer ab 50: Anne-Frank-Realschule
Waltraud Altenhoff
Burgstr. 15, 59423 Unna
Telefon: 02303 21346

TV Mülhausen-Uelzen 1910 e. V.

Wassergymnastik: Lehrschwimmbecken Lünern
Standfest im Alter: Turnhalle Osterfeldschule
Barbara Cornelissen
Heerener Str. 45 c, 59425 Unna
Telefon: 02303 40133

Volkshochschule im zib

Mit über 160 Gesundheitskursen pro Semester zu
den Themen Gesundheit, Fitness und Ernährung
Brigitte Schubert
Telefon: 02303 103-732
www.vhs-zib.de

Ernährungsberatung

Es ist eine altbekannte Tatsache, dass ältere Menschen anders essen sollten als jüngere, d. h. nicht so kalorienreich, dafür vitamin- und ballaststoffreich. Nicht immer gelingt es ohne Weiteres, die Ernährung entsprechend umzustellen. Rat und Hilfe dazu erhalten Sie bei Ihrem Arzt, Ihrer Krankenkasse oder unter folgenden Adressen:



© Getty Images/iStockphoto

Evangelisches Krankenhaus

Ernährungsberatung
Susanne Döring/Beate Schulte/Sunny Byram
Holbeinstr. 10, 59423 Unna
Telefon: 02303 106-178

Katharinen-Hospital Unna

Ingrid Hellmich
Obere Husemannstr. 2, 59423 Unna
Telefon: 02303 100-2097

Selbsthilfegruppen

Menschen, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden oder von vergleichbaren Schwierigkeiten betroffen sind, schließen sich in Selbsthilfegruppen zusammen, um ihr Anliegen mit anderen Menschen gemeinsam zu bewältigen. Diese Gruppen arbeiten in der Regel ohne professionelle Anleitung. Die meisten Selbsthilfegruppen sind im Bereich der chronischen Erkrankungen entstanden. Es gibt aber auch Selbsthilfegruppen zu den Themenbereichen: psychosoziale Probleme/Erkrankungen und Menschen in schwierigen Lebenslagen. So gibt es in Unna u. a. Gruppen zu den Problemfeldern Diabetes, Osteoporose, Parkinson, Rheuma oder Schlaganfall.

Die K.I.S.S. im Kreis Unna

- berät Menschen, die sich in einer Selbsthilfegruppe engagieren möchten
- vermittelt Kontakte zu bestehenden Selbsthilfegruppen
- unterstützt bei Gruppengründungen
- vermittelt Kontakte zu Fachleuten



- unterstützt bestehende Selbsthilfegruppen
- arbeitet mit Angehörigen sozialer und gesundheitlicher Berufe zusammen
- berät bei Inanspruchnahme von Fördermitteln
- stellt Gruppenräume, Telefon-, Kopier- und Schreibmöglichkeiten zur Verfügung

Die Angebote der K.I.S.S. sind kostenlos. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt. Die Eigenständigkeit der inhaltlichen Arbeit der einzelnen Gruppen steht im Vordergrund, deshalb erfolgt Unterstützung auf Wunsch.

Erkundigen Sie sich bei:

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (K.I.S.S.) Kreis Unna

Gesundheitshaus Kreis Unna, Margret Voß,
Massener Str. 35, 59423 Unna
Telefon: 02303 272829, Fax: 02303 272499
E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de

Psychosoziale Begleitung (PSB)

Werden Hilfe- oder Pflegeangebote notwendig, ist es sowohl für den betroffenen Menschen wie auch für die Angehörigen oft schwierig, sich im „Dschungel“ der Gesetze, Richtlinien und Abrechnungsmöglichkeiten der vorhandenen Dienste und Angebote zurechtzufinden. Im Kreis Unna stehen Hilfemanager/-innen zur Verfügung, die Orientierung bieten. Gemeinsam mit allen Betroffenen werden bedarfsgerechte Maßnahmen organisiert und die Wege zwischen Bedarf und notwendiger Hilfe verkürzt. Dieses Angebot ist kostenlos und wird durch den Kreis Unna finanziert.

Diakonie Lünen im Seniorenladen

Ulrike Eul
Telefon: 02306 1666 (9.00 – 12.00 Uhr)

Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna

Tanja Langkamp
Telefon: 02304 939397
Sprechzeiten: montags 14.00 – 16.00 Uhr u. n. V.
Beratung in der „Brücke“, Berliner Allee 16
59425 Unna
Jeden 2. Donnerstag im Monat 14.00 – 16.00 Uhr
Telefon: 02303 60191
Internet: www.oekumenische-zentrale.de
E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de



© Getty Images/iStockphoto

Spezielle Beratung

Psychosoziale Beratung

Diese spezielle Beratungsform richtet sich an alle, die von körperlichen, geistigen, psychischen Erkrankungen/Behinderungen und Sinnesbehinderungen oder Suchtkrankheiten betroffen sind, aber auch an deren Angehörige. Sie erhalten Informationen, Beratung, Therapievermittlung und intensive Betreuung in Krisensituationen.

Mehr hierzu finden Sie auf Seite 71.

Betreuungsgesetz

Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

In den letzten Jahren hat die Diskussion um die Feststellung des mutmaßlichen Willens von Schwerkranken, die sich nicht mehr selbst äußern können, zugenommen. Alle Volljährigen sollten Vorsorge für den Fall treffen, dass sie aufgrund einer Krankheit ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr regeln können. In Deutschland gibt es derzeit hierfür zwei Möglichkeiten: die Vorsorgevollmacht oder die Betreuungsverfügung. Beide Vorsorgemöglichkeiten können mit einer Patientenverfügung verknüpft werden. Beratung hierzu und auch dann, wenn eine Betreuung nach dem Betreuungsgesetz erforderlich wird, erhalten Sie bei der

Betreuungsbehörde der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna

Engelbert Schulte

Telefon: 02303 103-568

Elisabeth Zscheschang

Telefon: 02303 103-592

Jens Kaller

Telefon: 02303 103-594

Weitere Betreuungsvereine finden Sie auf Seite 12.

Telefonseelsorge

Probleme und Krisen können uns in jeder Lebensphase treffen, Probleme mit der Partnerin oder dem Partner, Mobbing in der Schule oder am Arbeitsplatz, Arbeitsplatzverlust, Sucht, Krankheit, Einsamkeit oder Sinn- und spirituelle Krisen. Solche Ereignisse und Verletzungen bringen uns oft an unsere Grenzen. In schwierigen Lebenssituationen hilft es, sich jemandem anzuvertrauen. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden widmen sich Ihnen und Ihren Sorgen am Telefon, per Chat und Webmail. Die Telefonseelsorge ist bundesweit Tag und Nacht für Menschen in Krisensituationen erreichbar. Die Arbeit wird von ausgebildeten Mitarbeiter(inne)n wahrgenommen, die als verschwiegene Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Telefonseelsorge (bundesweit) kostenfrei

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

www.telefonseelsorge.de

Gleichstellungsbeauftragte der Kreisstadt Unna

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Ansprechpartnerin für die Interessen und Forderungen der Frauen in Unna. Sie entwickelt und unterstützt Projekte zur Verbesserung der Situation von Mädchen und Frauen. Bürgerinnen und Bürger können sich mit ihren Anliegen jederzeit an sie wenden.

Josefa Redzepi, Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-555, Fax: 02303 103-137
E-Mail: josefa.redzepi@stadt-unna.de

Frauenforum im Kreis Unna e. V.

Beratung, Begleitung und geschützte Zufluchtsorte für Mädchen sowie Frauen und ihre Kinder, die körperliche, seelische oder sexualisierte Gewalt erlebt haben, ohne den Schutz der eigenen Wohnung leben müssen oder sich in anderen vielfältigen Krisensituationen befinden.

Geschäftsstelle:

Hansastr. 38, 59425 Unna

Telefon: 02303 77891-0

Geschäftsführerin: Birgit Unger

Internet: www.frauenforum-unna.de

E-Mail: verwaltung@frauenforum-unna.de

Frauenübernachtungsstelle

Die Frauenübernachtungsstelle bietet wohnungslosen Frauen ab 18 Jahren aus dem Kreis Unna Schutz und Unterkunft. Die Aufnahme ist zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich. Es ist eine Übernachtungsstelle mit Ganztagsaufenthalt sowie Hilfen zur Verbesserung der Lebenssituation wohnungsloser Frauen.

Martina Ricks-Osei

Telefon: 02303 77891-30

24 Std. täglich erreichbar

E-Mail: fues@frauenforum-unna.de

FrauenRäume

Für allein lebende oder alleinerziehende Frauen von 21 bis 65 Jahren.

Angebot: Unterstützung in Krisensituationen, Beratung und Begleitung in den Bereichen Ämtergänge, Wohnen, Haushalt und Strukturierung des Alltags und Förderung der Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben.

Elvira Sabe-Droste, Anja Wolsza

Telefon: 02303 77891-40

E-Mail: frauenraeume@frauenforum-unna.de

Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Allgemeine Beratungsstelle für Frauen und Mädchen, Fachberatungsstelle zu häuslicher Gewalt, Fachberatungsstelle zu sexualisierter Gewalt, Frauenkrisentelefon Beratung für Frauen jeden Alters und Mädchen ab 14 Jahren, Begleitung zu Behörden, Polizei und Gerichten.

Telefonische Beratung und Terminvereinbarungen (auch Anrufbeantworter):

Mo. und Mi.: 9.30 – 12.30 Uhr

Di. und Do.: 15.00 – 16.00 Uhr

Karin Gottwald, Melanie Windmüller,

Magdalena Warnsing und Heike Bagusch

Telefon: 02303 82202

Fax: 02303 77891-29

E-Mail: frauenberatungsstelle@frauenforum-unna.de

Frauenkrisentelefon

Erreichbar an jedem Wochenende freitags ab 13.00 Uhr durchgehend bis montags 8.15 Uhr und vor Feiertagen ab 17.00 bis zum darauffolgenden Werktag 8.15 Uhr.

Telefon: 02303 82202

Frauenhaus

Das Frauenhaus ist ein Schutzhaus für Frauen und deren Kinder, die Gewalt erleben oder von Gewalt bedroht sind. In Beratungsgesprächen kann die Frau neue Lebensperspektiven entwickeln, bei deren Umsetzung sie durch die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses unterstützt wird. Bei Erstkontakten zu Ämtern, Behörden, Ärzten etc. wird die Frau begleitet.

24 Std. täglich erreichbar

Christina Schulz, Harriye Külkü, Nicole Urbaniak

Telefon: 02303 77891-50

Fax: 02303 77891-59

E-Mail: frauenhaus@frauenforum-unna.de

Ambulant Betreutes Wohnen

Hilfen für alleinstehende oder alleinerziehende Frauen von 21 bis 65 Jahren zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten mit dem Ziel der Sicherung des Wohnens, der finanziellen Lebensgrundlagen und der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Anna Steinhauer

Telefon: 02303 77891-14

E-Mail: awb1@frauenforum-unna.de

Rechtsberatung

Auch im Alter können rechtliche Probleme auftreten. Personen mit geringem Einkommen, die sich eine Beratung nicht leisten können, erhalten eine kostenlose Rechtsberatung. Sie können einen Rechtsanwalt ihres Vertrauens mit der Vertretung ihrer Interessen beauftragen. Hierzu werden die Unterlagen über Einkommensverhältnisse dem Anwalt oder dem Gericht zur Prüfung vorgelegt. Sind die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt, stellt der Rechtspfleger einen Berechtigungsschein aus, mit dem man sich an einen selbst gewählten Rechtsanwalt wenden kann. Informationen zur kostenlosen Rechtsberatung oder zur Prozesskostenhilfe erhalten Sie beim Amtsgericht Unna unter Telefon: 02303 67030. Weitere Informationen können auch auf der unten genannten Internetadresse eingesehen werden. Dort kann man sich auch Vordrucke herunterladen. Internet: www.justiz.nrw.de



Zentrale Schuldnerberatung der AWO

Die zentrale Schuldnerberatung der AWO bietet seit 1988 im Kreis Unna eine qualifizierte und spezialisierte Beratung bei Verschuldung, zu geringem Einkommen, unbezahlten Rechnungen usw. an. Die Schuldner- und Insolvenzberatung ist kein Kreditinstitut und übernimmt daher auch keine Kredite und vermittelt in der Regel auch keine Umschuldungsdarlehen. Absolute Vertraulichkeit und Verschwiegenheit sind bei einer Beratung selbstverständlich. Um kostendeckend arbeiten zu können, wird ein geringes Entgelt erhoben. Weitere Informationen können nach vorheriger telefonischer Terminabsprache in einem persönlichen Gespräch erteilt werden.

Zentrale Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Unterbezirk Unna

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen

Telefon: 02307 92488-0

Telefonzeiten:

Mo., Di. und Fr.: 8.00 – 10.00 Uhr

Di.: 12.00 – 14.00 Uhr

Do.: 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunde im Rathaus Unna:

dienstags: 15.00 – 18.00 Uhr

Frau Dihstelhoff, Raum 136

Sprechstunde in der ARGE/Job-Center,

Bahnhofstr. 63: mittwochs 13.30 – 16.00 Uhr,

Herr Bau

Internet: www.schube.awoubunna.de

E-Mail: schuldnerberatung@awoubunna.de

Lebenslotse

Beratung und Begleitung in allen sozialen Fragen der Ev. Kirchengemeinde Unna-Massen/Diakonie Ruhr-Hellweg

Ob ein Antrag zur Pflegeversicherung, Hartz IV oder zur Betreuung der Kinder, ob es Probleme mit dem Partner, den Kindern, Schulden oder Alkohol gibt: In der kostenlosen Sozialberatung sind Sie mit Ihren Fragen gut aufgehoben (Hilfe bei Behördenangelegenheiten, Vermittlung weiterer Hilfsangebote).

Ansprechpartnerin:

Regina Lacher, Volker Risse

Melanchthonhaus, Kleistraße 8, 59427 Unna

Sprechzeit: jeden Montag von 11.00 bis 13.30 Uhr

Diakoniefrühstück

Die Ev. Kirchengemeinde in Massen lädt alle Bürgerinnen und Bürger, die Hilfe oder Gemeinschaft suchen, zum kostenlosen Frühstück ins Melanchthonhaus, Kleistr. 8 in Unna-Massen ein.

Termin: jeden Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr

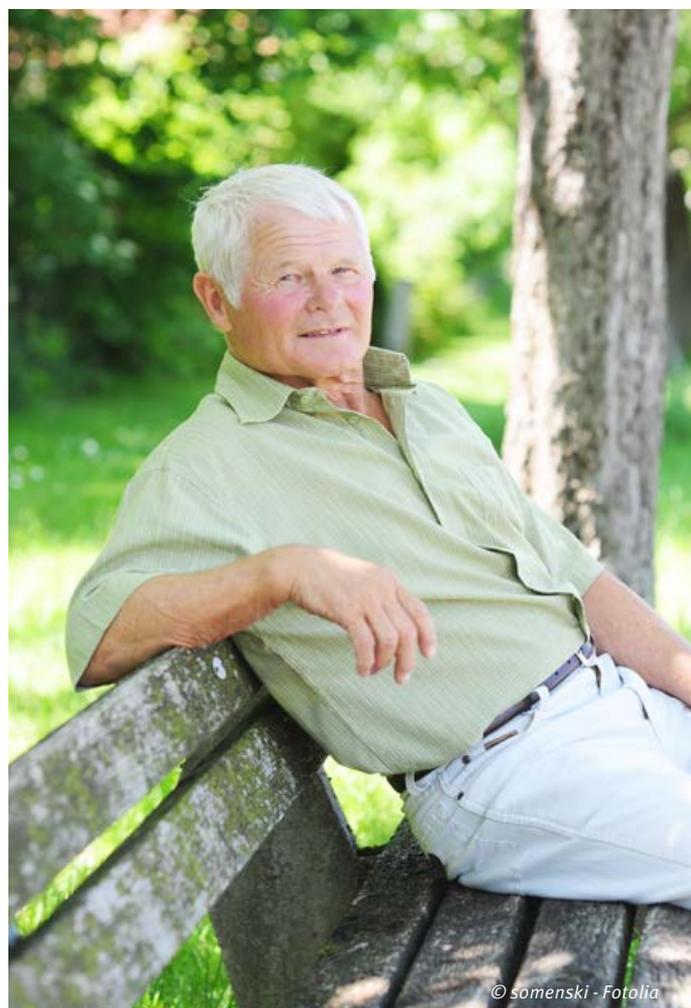
Beratung Polizei/Senioren helfen Senioren

Das Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz der Kreispolizeibehörde Unna hat sich gerade im Bereich der Senioren das Ziel gesetzt, Senioren zu beraten und zu informieren, um somit zur Sicherheit der älteren Bürger/-innen beizutragen. Aus diesem Grund wurde 1998 das Projekt „Senioren helfen Senioren“ ins Leben gerufen.

In diesem Projekt werden aktive Senioren in einem 5-tägigen Seminar intensiv in Themen der Kriminal- und Verkehrsprävention eingearbeitet. Die Senioren gehen nach diesem Seminar selbstständig in Vereine, Seniorenkreise etc., um ihr Wissen weiterzugeben. Mittlerweile sind sie als Redakteure für Seniorenzeitschriften, Moderatoren in Lokalsendern, in einer Theatergruppe, als Paten in Seniorenheimen und als Referenten in Gruppen tätig. Sie informieren auf Wochenmärkten und in Geschäften Seniorinnen und Senioren zu aktuellen Themen der Kriminalprävention. Auf Wunsch kommen sie auch gerne zu Ihnen.

Unsere Seniorenberater sind auch im Verein ProSi (Verein für Kriminalprävention, Jugendschutz und Verkehrssicherheitsarbeit e. V.) engagiert, der deren ehrenamtliche Angebote fördert. Weitere Informationen unter www.prosi-unna.de

Speziell für Senioren bietet das Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz Vorträge zur Thematik „Wie schütze ich mich im Alltag/Alter?“ an. In diesen Vorträgen beraten wir über die allgemeine Kriminalitätsslage im Kreis Unna, über neue Tricks der Täter (Enkeltrick etc.), Schutz vor Trickdiebstahl, Handtaschenraub, Haustürgeschäften und geben allgemeine Präventionshinweise.



© somenski - Fotolia

Weitere Informationen unter www.polizei-beratung.de
Ansprechpartner: Kriminaloberkommissarin Petra Landwehr, Telefon: 02307 9214414

Weiterhin bietet das Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz Einzelberatungen zum Einbruchschutz an. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin.

Weitere Informationen unter www.polizei-beratung.de
Ansprechpartner:
Kriminalhauptkommissar Detlev Kratzke,
Telefon: 02307 9214412

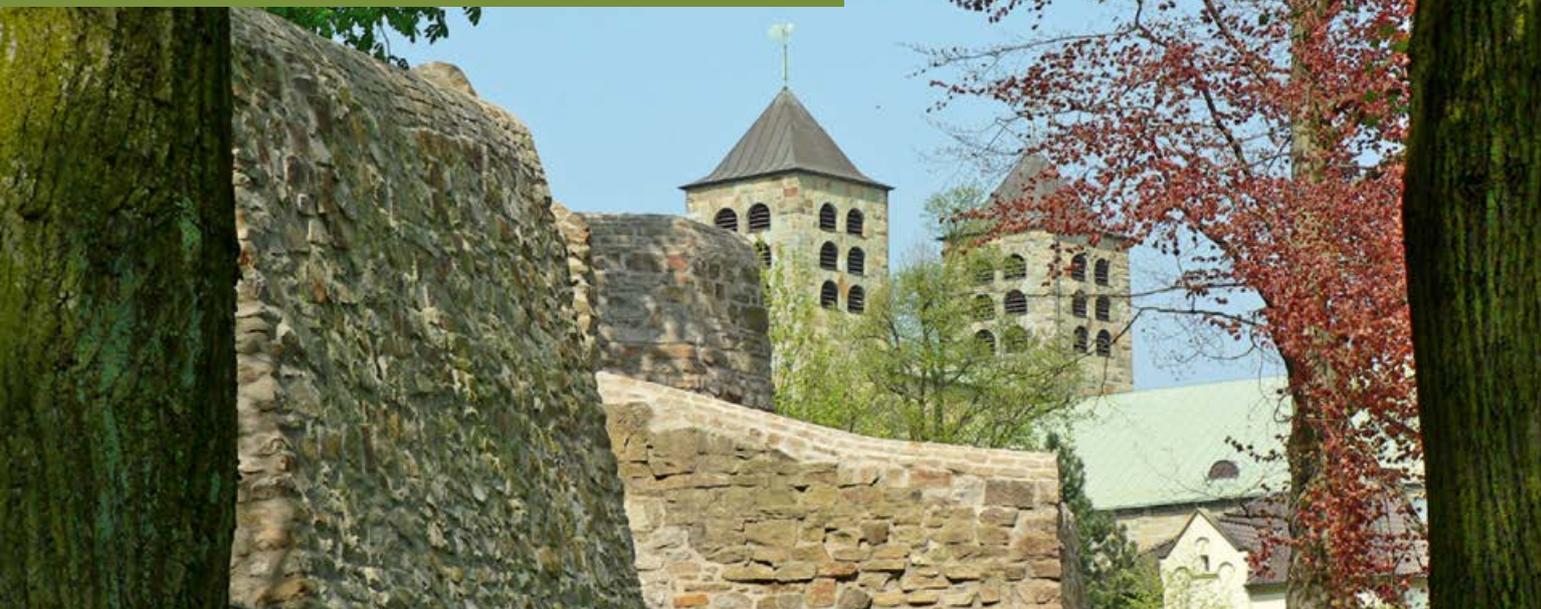
Falls Sie Opfer einer Straftat geworden sind, stehen Ihnen die zuständigen Opferschutzbeauftragten der Kreispolizeibehörde Unna mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Informationen unter www.polizei-nrw.de
Ansprechpartner: Kriminalhauptkommissarin Bettina Dresselhaus, Telefon: 02307 9214426

Ansonsten wenden Sie sich mit Ihren Fragen an das Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz
Am Bahnhof 12, 59174 Kamen
Telefon: 02307 9214400
E-Mail: kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de
Alle Angebote sind kostenlos.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund betreut Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, er unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.

Weitere Informationen unter:
www.volksbund.de
Ortsverband Unna
Vorsitzender: Bürgermeister Werner Kolter
Geschäftsführer: Andreas Weiß
Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-261



Lebensunterhalt

Rentenversicherungsstelle

Hier erhalten Sie Beratung in allen Rentenangelegenheiten. Anträge auf Kontoklärung, Rehabilitation und Rentenanträge für die Deutsche Rentenversicherung werden hier angenommen.

Versicherungsstelle im Rathaus Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Raum 131/132
Anke Dormann/Uwe Steinberg
Telefon: 02303 103-544/596

Sozialhilfe

SGB XII Drittes Kapitel

Die Hilfe zum Lebensunterhalt können überwiegend in Privathaushalten lebende Personen beziehen, die nicht erwerbsfähig oder vorübergehend erwerbsunfähig sind.

Der notwendige Lebensunterhalt umfasst nach § 27 SGB XII „insbesondere die Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und andere persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens“.

Weitere Informationen im Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna
Andrea Wegner-Dahmann, Raum 137
Telefon: 02303 103-515

Die Hilfe zum Lebensunterhalt wird auch für Bewohner von Einrichtungen geleistet. Sie umfasst dann neben den Sachleistungen der Einrichtung in der

Regel Kleidung und einen Barbetrag zur persönlichen Verwendung, der für Erwachsene 26 % des Eckregelsatzes beträgt (§ 35 SGB XII). Informationen erhalten Sie hierzu beim Kreis Unna.

SGB XII Viertes Kapitel: Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung

Zielgruppe: Hilfsbedürftige Personen, die die Altersgrenze erreicht haben oder wegen einer bestehenden Erwerbsminderung auf Dauer ihren Lebensunterhalt nicht aus eigener Erwerbstätigkeit bestreiten können, haben Anspruch auf Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII).

Anspruch haben demnach Personen, die die Altersgrenze erreicht haben, und Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, sofern sie ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichend oder überhaupt nicht aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen, sicherstellen können. Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung setzen also voraus, dass Bedürftigkeit vorliegt.

Weitere Informationen im Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna
Anja Drowe, Raum 217, Ge – Lh
Telefon: 02303 103-531
Silke Lohmeier, Raum 217, Li – Schm
Telefon: 02303 103 534
Heike Hoffmann, Raum 218, A – Gd
Telefon: 02303 103-537
Christiane Schmitt, Raum 218, Schn – Z
Telefon: 02303 103-526

SGB XII Siebtes Kapitel: Hilfe zur Pflege

Sozialhilfe unterstützt auch pflegebedürftige Personen, indem sie die mit der Pflege verbundenen Kosten ganz oder teilweise übernimmt. Seit Einführung der Pflegeversicherung ist die Sozialhilfe vor allem zuständig für Pflegebedürftige, die das Kriterium der „erheblichen Pflegebedürftigkeit“ (Stufe I nach § 15 SGB XI) nicht erfüllen, in Fällen kostenintensiver (Schwerst-)Pflege, für die die nach oben hin begrenzten Leistungen der Pflegeversicherung nicht ausreichend sind, für die Finanzierung der nicht von der Pflegeversicherung übernommenen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten bei der Pflege in Einrichtungen sowie für nicht pflegeversicherte Personen.

Weitere Informationen beim Kreis Unna.

Grundsicherung für Arbeitsuchende

Seit dem 01.01.2005 ist das neue Sozialgesetzbuch II im Rahmen der Arbeitsmarktreformen „Hartz IV“ in Kraft.

Nach diesem Gesetz können Menschen zwischen dem vollendeten 15. Lebensjahr und dem vollendeten 65. Lebensjahr Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes bekommen, wenn sie nach den Bestimmungen der Rentenversicherung erwerbsfähig sind, das heißt mindestens 3 Stunden täglich arbeiten können. Personen, die bereits vor dem 65. Geburtstag eine Altersrente beziehen, sind nicht leistungsberechtigt. Personen unter 65, die

nicht (mehr) erwerbsfähig sind, haben Anspruch auf Sozialgeld, wenn sie mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer Bedarfsgemeinschaft leben (z. B. Ehepartner/-in, Lebenspartner/-in). Für eine Beratung und unter Umständen notwendige Leistungsgewährung ist die „Arbeitsgemeinschaft SGB II im Kreis Unna“ zuständig. Ihr Leistungsteam für die Stadt Unna finden Sie im

Job-Center Unna

Bahnhofstr. 63, 59423 Unna

Telefon: 02303 2538-0

Unnaer Tafel e. V.

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die „Tafeln“ bemühen sich um einen Ausgleich – mit ehrenamtlichen Helfern für die Bedürftigen ihrer Stadt. Das Ziel der Tafel ist es, dass alle nach den gesetzlichen Bestimmungen und qualitativ einwandfreien Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an die Bedürftigen verteilt werden. Die „Tafeln“ helfen so diesen Menschen, eine schwierige Zeit zu überbrücken, und geben ihnen dadurch Motivation für die Zukunft.

Telefon: 02303 777639

Fax: 02303 9682998

Internet: www.unnaer-tafel.de.ms

E-Mail: unnaer-tafel@web.de



© agneskantaruk – Fotolia

Ausgabepunkte von Lebensmitteln in Unna sind:

Königsborn:

Dorotheenstraße 32, 59425 Unna (ehemals Aldi)

Dienstag:

13.00 – 14.30 Uhr Buchstabe A bis M (nach Namen)

Freitag:

13.30 – 15.00 Uhr Buchstabe N bis Z (nach Namen)

Massen: Kleistraße 8 (Ev. Kirche/Melanchthonhaus)

Montag 12.00 – 13.30 Uhr

Spendenkonto:

Volksbank Unna, IBAN: DE28 441600146336093500

Kriegsopferfürsorge

Seit dem 01.07.2006 ist der Kreis Unna nicht mehr für die Kriegsopferfürsorge zuständig, sondern der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL). Bei weiteren Fragen versucht Ihnen das Projekt „Simsalabim“ weiterzuhelfen:

Landschaftsverband Westfalen Lippe

Hauptfürsorgestelle, Alexandra Rümpel

Telefon: 0251 591-4327

Fax: 0251 5914775

Von-Vincke-Str. 23 – 25, 48133 Münster

E-Mail: alexandra.ruempel@lwl.org

Projekt „Simsalabim“ (Hilfe für Senioren)

im Seniorentreff „Fässchen“

- Hausbesuchsdienst
- Vermittlung von Dienstleistungen
- Hilfe bei den Behörden

Markus Niebios

Hertingerstraße 12, 59423 Unna

Telefon: 02303 256908

Di.: 10.00 – 12.00 Uhr, Do.: 10.00 – 12.00 Uhr

Internet: www.unna.de

E-Mail: markus.niebios@stadt-unna.de

Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehbeitragspflicht oder Ermäßigung des Rundfunk- und Fernsehbeitrags, Telefongebührenbefreiung

Seit dem 01.04.2015 müssen alle (beitragspflichtigen) Haushalte in Deutschland einen Rundfunkbeitrag in Höhe von 17,50 Euro monatlich bezahlen. Gleichzeitig wurde die GEZ (Gebühreneinzugszentrale) durch den AZDBS (ARD-ZDF-DeutschlandRadio-Beitragsservice) abgelöst.

Es gibt die Möglichkeit, aus finanziellen oder gesundheitlichen Gründen eine Befreiung bzw. eine Ermäßigung von der Beitragspflicht zu beantragen.

Anspruch auf eine Befreiung haben z. B.

- Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt und von Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung (SGB XII)
- Empfänger von Arbeitslosengeld II (SGB II)
- Empfänger von Blindenhilfe

Anspruch auf Ermäßigung haben Personen mit einem Schwerbehindertenausweis mit „RF-Merkzeichen“.

Sollten Sie keine der vorgenannten Sachleistungen erhalten, Ihr Einkommen die jeweilige Bedarfsgrenze aber um weniger als 17,50 Euro überschreiten, können Sie eine Befreiung als besonderer Härtefall beantragen. Entsprechende Berechnungen hierzu nehmen folgende Stellen vor:

Für erwerbsfähige Personen:

Job-Center Unna, Bahnhofstr. 63, 59423 Unna

Telefon: 02303 2538-0

Für Rentenbezieher:

Kreisstadt Unna, Bereich Wohnen, Soziales und Senioren, Kathrin Hilsmann

Telefon: 02303 103-538

Weiterführende Informationen zum neuen Rundfunkbeitrag und entsprechende Antragsformulare finden Sie auf der Detailseite zur Rundfunkbeitragsermäßigung und -befreiung des Bürgerservice der Kreisstadt Unna sowie im Internetportal von ARD, ZDF und Deutschlandradio unter www.rundfunkbeitrag.de.

Unna-Ausweis

Personen (auch Bewohner/-innen von Unnaer Alten- und Pflegeheimen), die laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II oder SGB XII erhalten, können den Unna-Ausweis beantragen. Er berechtigt zu ermäßigten Entgelten für städtische Einrichtungen und Veranstaltungen (z. B. Schwimmbäder, Volkshochschule, Stadtbibliothek, ...). Voraussetzung ist die Vorlage des aktuellen Leistungsbescheides. Bitte wenden Sie sich an

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Raum 221

Kathrin Hilsmann

Telefon: 02303 103-538

Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss)

Zielgruppe: Bürger mit geringem Einkommen, die Mieter von Wohnungen oder selbst nutzende Eigentümer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen sind.

Aufgaben: Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Kosten für Wohnraum. Wohngeld gibt es als

- a) Mietzuschuss für Mieter einer Wohnung
- b) Lastenzuschuss für Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung.

Ob und in welcher Höhe Sie Wohngeld in Anspruch nehmen können, hängt von den folgenden Faktoren ab:

- der Zahl der zu Ihrem Haushalt gehörenden Familienmitglieder
- der Höhe des Einkommens der zu Ihrem Haushalt gehörenden Familienmitglieder
- der Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung

Wohngeldanträge erhalten Sie beim Bürgerservice der Kreisstadt Unna.

E-Mail: buergerservice@stadt-unna.de

Beratung erhalten Sie beim

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Raum 156/157

Doris Weierke, Buchstabe A – M

Telefon: 02303 103-547

E-Mail: doris.weierke@stadt-unna.de

Anja Winkelkötter, Buchstabe N – Z

Telefon: 02303 103-546

E-Mail: anja.winkelkoetter@stadt-unna.de

Wohnraumsicherung

Hilfen im Rahmen der Wohnraumsicherung richten sich an von Wohnungslosigkeit bedrohte Haushalte, denen der Verlust der derzeitigen Wohnung unmittelbar bevorsteht,

- weil die Kündigung bevorsteht
- weil die Kündigung erfolgt ist
- weil eine Räumungsklage erhoben wurde
- weil eine Zwangsräumung anberaumt wurde,

... und die dabei ohne Hilfe nicht in der Lage sind, ihre Wohnung zu erhalten oder sich eine neue Wohnung zu beschaffen.

In Fällen von Mietrückständen als Notfallgrund erfolgt die Beratung, Verhandlung mit Vermietern und ggf. Vermittlung eines Darlehens nach dem SGB XII. In Fällen von Energiekostenrückständen können ebenso Beratung und Hilfestellung erfolgen. Sollten vorgenannte Maßnahmen nicht mehr greifen oder andere Gründe für den Notfall vorliegen, erfolgt die Weitervermittlung zur Wohnungsvermittlung.

Weitere Informationen erhalten Sie im

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Raum 135

Rainer Viertmann

Telefon: 02303 103-557

E-Mail: rainer.viertmann@stadt-unna.de





© Yuri Arcurs – Fotolia

Wohnen im Alter

„Einen alten Baum verpflanzt man nicht“ besagt eine gebräuchliche Redensart. Genauso bevorzugen die meisten Menschen das Verbleiben in den eigenen vier Wänden vor jeder anderen Wohnform auch im Alter. Nicht immer ist das jedoch ohne Veränderungen und/oder Hilfe möglich.

Wohnberatung

Nicht das Alter, sondern eine nicht altersgerechte Wohnung gefährdet in vielen Fällen die selbstständige Lebensführung. Individuelle gesundheitliche Einschränkungen können dazu führen, dass alltägliche Handgriffe und Bewegungsabläufe in der eigenen Wohnung zum Problem werden. Treppenstufen, ein hoher Badewannenrand oder ein enges Badezimmer lassen an einen Umzug in ein Alten- oder Pflegeheim denken. Das muss nicht sein!

Wohnberatung und Wohnungsanpassung helfen bei der Sicherung oder Wiederherstellung eines selbstständigen Lebens im Alter oder bei Behinderung. Wohnungsanpassung bedeutet nichts anderes, als die eigene Wohnung an die veränderten Bedürfnisse, die das Älterwerden mit sich bringt, anzupassen.

Wohnberatung beinhaltet Beratung, Begleitung und Unterstützung bei der Beseitigung von Gefahrenquellen, Verbesserung der Raumnutzung, beim Einsatz von Hilfsmitteln bis hin zu baulichen Maßnahmen. Ziel der Wohnberatung ist es, dass Menschen so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld wohnen können. Hier sollen sie ein möglichst selbstständiges Leben führen können, sodass im Idealfall ein vorübergehender oder endgültiger Heimaufenthalt vermieden werden kann. Die Wohnberatungsstellen zeigen Ihnen, wie Wohnungen oft schon durch kleine Veränderungen alters- und behindertengerecht umgestaltet werden können.

Sie unterstützen Sie auch bei der Umsetzung, indem sie

- vor Ort klären, welche Veränderungen umsetzbar sind, und mit Architekten, Handwerkern und anderen Beteiligten sprechen
- Gespräche mit Ihrem Vermieter führen, damit er gegebenenfalls notwendigen Veränderungen zustimmt
- über Förderungsmöglichkeiten informieren und bei der Antragstellung helfen

Ralph Zimmermann GmbH
Meisterbetrieb für Sanitär- & Heizungstechnik



Wir gestalten Badezimmer mit Komfort und Sicherheit für den anspruchsvollen Kunden!

**Ihr Spezialist für
barrierefreie Badumbauten!**

Massener Straße 121 · 59423 Unna

24-Stunden-Service 0 23 03 / 94 38 70

Wohnberatung im Kreis Unna ist anbieterneutral und kostenlos und wird durch den Kreis Unna und die Landesverbände der Pflegekassen finanziert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen.

Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna

Iris Lehmann, Heike Messer

Telefon: 02304 939397

Sprechzeit: montags 14.00 – 16.00 Uhr u. n. V.

Beratung in der „Brücke“, Berliner Allee 16,

59425 Unna

jeden 4. Donnerstag im Monat, 14.00 – 16.00 Uhr

Telefon: 02303 60191

Internet: www.oekumenische-zentrale.de

E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de

Forum Gerontotechnik

Senioren- und damit benutzerfreundliche Produkte für das alltägliche Leben vom Kleingerät bis zu Technologien aus den Bereichen Elektroinstallation, Freizeit, Kommunikation und Sicherheit werden in einer auf über 1200 qm großen Dauerausstellung gezeigt. Fachkundige Mitarbeiter stehen zur Verfügung, Einzel- und Gruppenführungen müssen jedoch angemeldet werden.

Anmeldung und Auskunft unter:

GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik mbH

Herr Jokiel

Max-Planck-Straße 5, 58638 Iserlohn

Telefon: 02371 9595-35, Fax: 02371 9595-20

Internet: www.gerontotechnik.de

E-Mail: jokiel@gerontotechnik.de

Altenwohnungen

Ist die eigene Wohnung zu groß und zu unpraktisch geworden, bietet sich der Umzug in eine Altenwohnung an. Im Bereich der Stadt Unna gibt es ca. 110 regelrechte Altenwohnungen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wurden und die daher unter Mitwirkung der

Verwaltung vergeben werden können. Unter der Voraussetzung, dass Sie einen Wohnberechtigungsschein erhalten (Antrag beim Bürgerservice der Kreisstadt Unna) und 60 Jahre alt sind, können Sie sich in die Bewerberliste aufnehmen lassen. Weiter gibt es sogenannte barrierefreie Wohnungen, die ebenfalls besonders für alte Menschen geeignet sind.

Beratung, Information und Anmeldung beim:

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna

Viviane Puls, Rathausplatz 1, 1. Etage, Zimmer 133, 59423 Unna

Telefon: 02303 103-552

E-Mail: viviane.puls@stadt-unna.de

Altengerechte Wohnungen des „freien Marktes“ können nicht vermittelt werden.

Neue Wohnformen

Koordinierungsstelle Kreisstadt Unna

- Mehrgenerationenwohnen
- Wohnen für Senioren

Sie möchten

- in Gemeinschaft mit anderen Menschen wohnen?
- sich persönlich einbringen können?
- eine barrierefreie Wohnung, die Sie bis ins hohe Alter bewohnen können?
- im Alter möglichst unabhängig und aktiv bleiben?
- Service- und Pflegedienste, die bei Bedarf helfend zur Seite stehen?

Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger suchen nach neuen Wohnmöglichkeiten. Daher wurde eine Koordinierungsstelle für Neue Wohnformen im Bereich Wohnen der Kreisstadt Unna eingerichtet. Hier können sich Wohninteressenten und Investoren melden.

Viviane Puls

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Zimmer 133

Telefon: 02303 103-552 Fax: 02303 103-600

E-Mail: viviane.puls@stadt-unna.de



FÜR IHRE SICHERHEIT IM BAD.

BAD | HEIZUNG | SANITÄR

UNNA 21074

SCHÜLPKE
... kommt!

 www.schuelpke-unna.de



© Yuri Arcurs – Fotolia

Mehrgenerationenwohnen

Der Verein „Neue Wohnformen e. V.“, gegründet im November 2008, stellt sich kurz vor:

Als sogenannter „Dachverein“ soll er Heimat, Anlaufstelle und Sprachrohr für die Entwicklung von nachbarschaftlichen und generationsübergreifenden Wohnprojekten an verschiedenen Standorten in Unna sein. Es werden dabei ausdrücklich junge und ältere Menschen angesprochen, damit in den Projekten eine nachhaltige und gegenseitige Unterstützung umgesetzt werden kann. Dabei sind verschiedene Baufinanzierungsformen vom frei finanzierten über öffentlich geförderten Mietwohnungsbau bis hin zu Eigentumsmaßnahmen denkbar.

Der Satzungszweck soll durch die Bildung einer Gemeinschaft erreicht werden, in der die Mitglieder sich gegenseitig unterstützen und offen und tolerant miteinander umgehen. Die Gemeinschaft will Ansprechpartner für Menschen jeden Alters, jeder Familienform sein, die einzeln oder bereits in kleinen Gruppen Gleichgesinnte oder Unterstützung bei der Umsetzung suchen. Die Mitgliedschaft im Verein „Neue Wohnformen Unna“ ist Voraussetzung für den Bezug einer Projektwohnung. Der Verein schließt mit dem jeweiligen Investor einen Kooperationsvertrag. In dieser Vereinbarung werden insbesondere Mitwirkungsmodalitäten bezüglich der Realisierung des Bauvorhabens, der Gestaltung und Pflege der Freianlagen sowie der Belegung der Wohnanlage geregelt.

Der Verein ist darüber hinaus auch Ansprechpartner für Eigentümer von Bestandsgebäuden oder Grundstücken, für Verwaltung, Investoren im Wohnungsbau und Grundstücksentwickler, die für ihre Immobilie der Idee einer „verlässlichen Nachbarschaft“ Raum bieten wollen.

1. Vorsitzende, Ulrike Lehmann

Telefon: 02303 967266

2. Vorsitzender, Edgar Terhorst

Telefon: 02303 15678

Schatzmeisterin, Monika Kutscher

Telefon: 02303 9792969

Internet: www.nwf-unna.de

E-Mail: info@nwf-unna.de

Realisierte Projekte:

Die Salier – Mietprojekt

Standort: Effertzstraße 14/16/18,
59425 Unna

Bezug: 2010/2012

Objektart: Mehrfamilienhaus/Mietwohnungen

Ein Wohnberechtigungsschein ist nicht erforderlich.

Mietpreis: 5,39 Euro/qm und 5,50 Euro/qm

Investor: UKBS

Die Häuser: Insgesamt 21 Wohneinheiten

Effertzstraße 14: 7 Einheiten

Effertzstraße 16: 8 Einheiten

Effertzstraße 18: 6 Einheiten

Ansprechpartner: Ehepaar Schilling

Telefon: 02303 9687910

Hausgemeinschaft „Große Wiese“ – Mietprojekt

Standort: Große Wiese 21, 23, 25, 59427 Unna

Bezug: 2013

Objektart: Mehrfamilienhaus/Mietwohnungen

Wohnberechtigungsschein: ja; A-/und B-Förderung

Mietpreis: 4,85 Euro/qm – 5,95 Euro/qm

Ansprechpartnerin: Frau Kmiecik

Telefon: 0231 61186

Termine für Offene Treffen finden Sie auf www.nwf-unna.de.

FortUNa – Eigentumsprojekt

Standort: Sybil-Westendorp-Straße, 59423 Unna
Objektart: Eigentum
Mehrfamilienhaus auf Eigentumsbasis
Weitere Informationen unter: www.nwf-unna.de

Geplante Projekte:

Unna-Mitte – Mietprojekt

Standort: Sybil-Westendorp-Straße 15 und Mozartstraße 46
Bezug: 2016
Objektart: Mehrfamilienhaus/Mietwohnungen
Wohnberechtigungsschein: öffentlich gefördert/frei finanziert
Mietpreis: 5,95 Euro/qm bis 7,50 Euro/qm
Investor: UKBS
Treffen: jeden 2. Donnerstag im Monat, im Seniorentreff „Fässchen“, Hertingerstraße 12, 59423 Unna
Ansprechpartnerin: Brigitte Sprenger
Telefon: 02303 13447
E-Mail: info@nwf-unna.de

Der Bereich Wohnen, Soziales und Senioren der Kreisstadt Unna, wie auch andere Fachleute, fördern den Verein und unterstützen bei Bedarf einzelne Projektentwicklungen.
Für Interessierte und Vereinsmitglieder findet regelmäßig ein offener Stammtisch statt. Hier lernen sich Gleichgesinnte kennen, finden intensiver Meinungsaustausch und Diskussionen mit Fachleuten statt.
Ort: Seniorentreff „Fässchen“, Hertingerstraße 12, 59423 Unna
Treffen: Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr

Förderverein Beginen-Kultur Unna e. V.

Märkische Straße 4, 59423 Unna
Ansprechpartnerin: Sibille Heimann
Telefon: 0170 3514498
Internet: www.dachverband-der-Beginen.de/unna.php
E-Mail: beginenhof.unna@gmx.de

Wohngemeinschaften im Alter

In dieser Wohnform kommen entweder nur ältere oder ältere und junge Menschen zusammen, um gemeinsam in einer Wohnung oder in einem Haus zu wohnen. Jeder Bewohner hat einen eigenen Wohnbereich, entweder ein Zimmer oder eine abgeschlossene Wohnung. Zudem gibt es einige Räume, die von den Bewohnern gemeinschaftlich genutzt werden. Die Bewohner organisieren das Gemeinschaftsleben in der Regel selbst. Die erste in Unna bestehende Seniorenwohngemeinschaft ist eine bedarfsgerechte Alternative zur stationären Altenpflege. Hier können bis zu 6 Mieter gemeinsam wohnen. Jeder Mieter hat einen eigenen Wohnbereich mit Duschbad und teilt sich mit den Mitmietern die Gemeinschaftsflächen inklusive der beiden Wohnküchen und der Sonnenterrasse. Soweit notwendig, können Dienstleistungen, wie ein ambulanter Pflegedienst, hauswirtschaftliche Versorgung oder Reinigungsdienste, hinzugezogen werden.

GEPFLEGT LEBEN IM HERZEN VON UNNA

- ✓ TOP-Lage an der Fußgängerzone
- ✓ 80 barrierefreie, komfortable Wohnungen
- ✓ Großer Dachgarten, eine Oase der Ruhe
- ✓ Attraktive Gemeinschaftsräume
- ✓ Wohlfühlbad und Fitnessraum
- ✓ Tiefgarage im Haus
- ✓ 24 h Hausnotruf – garantiert ein Höchstmaß an Sicherheit
- ✓ Eigener ambulanter Pflegedienst rund um die Uhr im Haus
- ✓ Zahlreiche soziokulturelle Aktivitäten
- ✓ Mittagsmenue und Kaffeerunde im eigenen Restaurant
- ✓ Hausmeister-/ Reinigungsservice, weitere Wahlleistungen



Unabhängig, vielseitig, sicher umsorgt, liebens- und lebenswert soll das Zuhause im Alter sein.

Sie möchten Informationen?
Rufen Sie uns bitte einfach an:
02303/25 899 7-0

oder senden Sie uns eine E-Mail:
unna@bonifatius-gmbh.de

Bonifatius Seniorendienste GmbH
Massener Straße 18-22, 59423 Unna
www.bonifatius-gmbh.de

„Geselliges Wohnen im Kreise von Altersgenossen“

Mühlenstraße 7, 59423 Unna
 Verfügbarkeit: 5 Wohnbereiche (24 – 38 qm)
 Ansprechpartner:
 St. Bonifatius Wohn- und Pflegeheim
 Regina Palm-Fleegers/Charlotte Schmidt
 Telefon: 02303 256940

Ambulant betreute Pflegewohngemeinschaften

Diese Wohnform umfasst meist eine kleine Gruppe hilfebedürftiger Menschen, die zusammen in einer Wohnung oder in einem Haus leben. Jeder Bewohner hat einen eigenen Wohn-/Schlafbereich, zusätzlich steht ein Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Die Betreuung wird je nach Bedarf stundenweise oder rund um die Uhr durch Betreuungspersonal sichergestellt, das je nach Bedarf die Haushaltsführung und Organisation des Gruppenlebens unterstützt oder übernimmt. Weitere individuelle Hilfe- und Pflegeleistungen werden durch ambulante Dienste erbracht.

Anschriften:

Wohngruppe für Pflegebedürftige

Wohngruppe Bellevue, Frau Birte Schneider,
 Telefon: 02303 15543
 Massener Straße 130, 59423 Unna, 10 Plätze
 Ansprechpartner: Dieter Gebhardt,
 Telefon: 02301 2270

Wohngruppe für pflegebedürftige Demenzzranke

Wohngruppe Stadtfenster 1
 Käthe-Kollwitz-Ring 28, 59423 Unna, 10 Plätze
 Wohngruppe Stadtfenster 2
 Käthe-Kollwitz-Ring 28, 59423 Unna, 10 Plätze
 Eigentümer Herr Gerhard Balster
 Telefon: 02303 770374
 Ansprechpartnerin: Karin Wiesner
 Telefon: 0175 5279979

Wohngruppe für Pflegebedürftige

Große Wiese 37, 59427 Unna
 Investor: Herr Radimerski
 Ansprechpartnerin: Frau Kmiecik
 Telefon: 0231 61186

Demenz Wohngemeinschaft 1 und 2

Friedrich-Ebert-Straße 57, 59425 Unna
 Gemeinnützige ambulante Dienste Unna mbH
 Herr Lüno
 Telefon: 02303 965276
 Internet: www.gbs-soziale.de

Wohngemeinschaft „Käthe“

Käthe-Kollwitz-Ring 40, 59423 Unna
 Pro Sanitate
 Hertingerstraße 14, 59423 Unna
 Telefon: 02303 943000
 Internet: www.pro-sanitate.de

Wohngemeinschaft St. Bonifatius Alten- und Pflegeheim

Mühlenstraße 7, 59423 Unna
 Katharinen-Hospital GmbH,
 Obere Husemannstraße 2
 Telefon: 02303 1060

Betreutes Wohnen/ Wohnen mit Service

Wenn Sie gleichzeitig mit einer altengerechten Wohnung auch die Option auf gesicherte Betreuung, Versorgung und Pflege haben möchten, bietet sich das „Betreute Wohnen“ an. Gleichzeitig mit dem Mietvertrag wird ein Betreuungsvertrag über Grundleistungen abgeschlossen, der aber bei Bedarf auch weitere Leistungen zusichert, sodass ein lebenslanger Verbleib in der Wohnung ermöglicht werden kann.

Für Nordrhein-Westfalen wurde ein Qualitätssiegel „Betreutes Wohnen für ältere Menschen NRW“ entwickelt. Dieses soll in erster Linie eine Orientierungshilfe für Interessierte, Investoren und Planer sein. Mit diesem Siegel soll eine Qualitätssicherung dieser Wohnform erreicht werden, da es keine durchgängig anerkannte Definition des Begriffs „Betreutes Wohnen“ gibt.

Sollte diese Art des Wohnens für Sie interessant sein, wenden Sie sich an:

Seniorenwohnanlage „Am Kurpark“

Friedrich-Ebert-Straße 57, 59425 Unna
 Telefon: 02303 965262, Fax: 02303 965131
 Träger: GBS GmbH, Ansprechpartner: Herr Lüno
 Telefon: 02303 965127, Fax: 02303 965238
 Internet: www.gbs-sozial.de
 E-Mail: unna.leitung@gbs-sozial.de

Seniorenwohnanlage „City-Residenz“

Träger: Bonifatius Seniorendienste GmbH
Ansprechpartner: Rudi Herfurt
Massener Str. 18 – 22, 59423 Unna
Telefon: 02303 2589970, Fax: 02303 258997-199
E-Mail: r.herfurt@bonifatius-gmbh.de

Stadtfenster GmbH – Wohnen mit Service

Käthe-Kollwitz-Ring 30 und Königsberger Straße
Christa Güse
Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Telefon: 02303 7703-74/-75, Fax: 02303 770373
Internet: www.stadtfenster-unna.de
E-Mail: info@stadtfenster-unna.de

UKBS

Dahlienstraße 10 und 12, 59425 Unna
Ingo Tiede, Telefon: 02303 282742
Internet: www.ukbs.de
E-Mail: i.tiede@ukbs.de

Wenn Sie einen Wohnberechtigungsschein haben oder erhalten können (erhältlich beim Bürgerservice der Kreisstadt Unna, siehe Seite 4):

AWO Unterbezirk Unna

Immobilienverwaltung
Unnaer Straße 29 a, 59174 Kamen
Andreas Becker, Telefon: 02307 91221-32
Internet: www.awo-un.de/freie-wohnungen
E-Mail: becker@awo-un.de

AWO-Wohnen mit Service

Grillostraße, 59425 Unna
Ansprechpartner: Herr Becker
Telefon: 02307 91221-32

UKBS

Dahlienstraße 10 und 12, 59425 Unna
Ingo Tiede, Telefon: 02303 282742
Internet: www.ukbs.de
E-Mail: i.tiede@ukbs.de

Radimerski

Große Wiese 37, 59427 Unna
10 Wohnungen
Ansprechpartnerin: Frau Kmiecik
Telefon: 0231 61186

In Planung:

Mozartstraße, 59423 Unna
12 barrierefreie öffentl. geförderte Mietwohnungen und eine ambulante Wohngruppe für Pflegebedürftige mit 11 Plätzen
Bezugsfertigkeit: Anfang 2017
Investor: Bauverein zu Lünen eG
Telefon: 02306 2021140

Zechenstraße 5/7/9, 59425 Unna
18 barrierefreie, öffentlich geförderte Mietwohnungen

Investor: Isabell Hüppe
Ansprechpartner: NOVA Hausverwaltung GmbH
Telefon: 02301 9629010
Bezugsfertigkeit: 06/2016
E-Mail: info@nova-hausverwaltung.de

Palaiseaustraße, 59425 Unna,
28 barrierefreie öffentlich geförderte Wohnungen
Investor: Patrick Eckhardt
Ansprechpartner: Eckhardt BKV Baubetreuung GmbH
Telefon: 02381 24941
E-Mail: info@bkv-baubetreuung.de
Bezugsfertigkeit: 06/2017



www.ukbs.de

UKBS
Ihr guter Nachbar

Wohnen mit Service

Friedrich-Ebert-Straße 32
59425 Unna
Tel.: (+49) 2303 28 27-0
Fax: (+49) 2303 28 27-99
E-Mail: info@ukbs.de





© Polylooks

Häusliche Hilfen – Hilfen für den Alltag

Um das Leben in der eigenen Wohnung zu erleichtern, gibt es diverse Hilfsdienste.

Essen auf Rädern

Mittagsmenüs bequem und einfach ins Haus gebracht

Das richtige Mittagessen gehört zum Rundum-gut-Fühlen dazu. Schnell und einfach ist es, sich ein Menü nach Hause bringen zu lassen. Dabei ist es wichtig, den Anbieter zu finden, der die eigenen Wünsche erfüllt und den richtigen Geschmack trifft. Einige Kriterien, die erfüllt sein sollten, sind

- nachweisbare Qualität des Essens
- abwechslungsreiches Angebot
- Auswahl an verschiedenen Diäten
- zuverlässiger Bringservice
- Kunden- und Ernährungsberatung

Bei einigen Anbietern gibt es auch die Möglichkeit, ein Menü unverbindlich zu bestellen – ganz ohne Vertragsbindung.

Wer darüber nachdenkt, sein Essen von einem Menüdienst bringen zu lassen, statt selbst zu kochen, sollte sich über die verschiedenen Möglichkeiten informieren. Es gibt mehrere Anbieter dieser Dienstleistung – öffentliche und private.

Einen fahrbaren Mittagstisch (frisch oder tiefgekühlt) bieten an:

Menueservice

DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO
Unterbezirk Unna
Mobiler Menüservice
Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Miriam Langhoff
Telefon: 02307 797185
E-Mail: menueservice@dasdies.de
Internet: www.dasdies.de/menueservice

Caritasverband für den Kreis Unna e. V.

Höingstr. 5 – 7, 59425 Unna
Frau Heinrichs
Telefon: 02303 25135-11
Internet: www.caritasunna.de
E-Mail: essen@caritas-unna.de

DasDies *frisch gekocht und heiß geliefert*
Service GmbH Ein Unternehmen der AWO

Ihr Menü-Profi seit über 11 Jahren für Hamm, Kreis Unna und Dortmund



- große Menüauswahl gesund und lecker
- wertvolle Rohstoffe und Zutaten

**Keine Vertragsbindung
Top Preis-Leistung**

Einfach bestellen unter
02307-797185

www.dasdies.de



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Unna e. V.

Essen auf Rädern – à la carte
Mozartstraße 34, 59423 Unna
Bettina Braun
Telefon: 02303 25453-0
E-Mail: b.braun@drk-kv-unna.de

Perthes Pflegedienst

Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Caroline Schmöle
Telefon: 02303 25024-600
Internet: www.pertheswerk.de

Landhausküche – Unna

Für mich gekocht. Für mich gebracht. Von apetito.
Auskunft erteilt: Anne Slamnik
Telefon: 02303 690000, Fax: 05971 80208099
E-Mail: info@landhaus-kueche.de
Internet: www.landhaus-kueche.de

Mittagstische

Wenn Sie ungern für sich allein kochen und lieber in Gesellschaft essen möchten, besuchen Sie doch einen Mittagstisch.

Mittagstisch im „Mühlrad“

Voranmeldung am Vortag erforderlich
AWO-Kontakt- und Kommunikationszentrum für Seniorinnen und Senioren in Unna-Massen
Massener Hellweg 12, 59427 Unna
Telefon: 02303 538198

Mittagstisch im Evangelischen Krankenhaus Unna

von 11.30 bis 13.00 Uhr, Holbeinstr. 10, 59423 Unna
Charlotte Kunert, Telefon: 02303 106-438
(8.00 – 12.00 Uhr)
E-Mail: kunert@ek-unna.de



Für mich gekocht.
Für mich gebracht.
Von **apetito**

Landfrische, köstliche Gerichte, mit dem Liefer-Service ins Haus

- Abwechslungsreiche Auswahl leckerer Mittagsgerichte, Desserts und Kuchen
- Meisterlich gekocht, mit landfrischen Zutaten
- Zu Ihnen ins Haus gebracht an 365 Tagen im Jahr

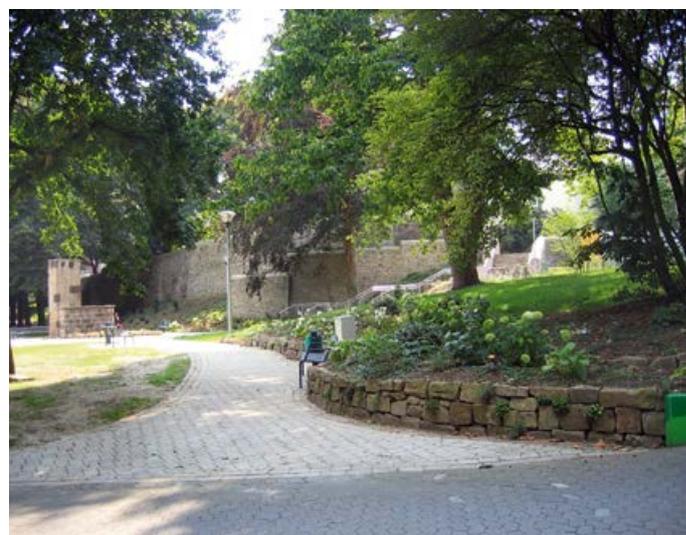
**PROBIER-
ANGEBOT**

Jetzt bestellen und
selbst überzeugen!

Rufen Sie uns an! 02303 - 690000
www.landhaus-kueche.de



© green308 - Fotolia



Fahr- und Begleitdienste

Oftmals können ältere Menschen nicht mehr allein die Wohnung verlassen, weil sie sich beim Gehen unsicher fühlen oder im Rollstuhl sitzen. Damit sie trotzdem an Veranstaltungen teilnehmen oder notwendige Besorgungen erledigen können, wurde der Fahr- und Begleitdienst eingerichtet. Dort werden spezielle Fahrzeuge vorgehalten und ausreichend Begleitpersonal gestellt. Voraussetzung für die Nutzung ist ein Vermerk im Schwerbehindertenausweis, dass man außergewöhnlich gehbehindert (aG) oder hilfsbedürftig ist (H). Die Berechnung der Fahrtkosten erfolgt je nach Wegstrecke und Personalaufwand. Für Arztbesuche werden die Kosten evtl. von der Krankenkasse übernommen. Wichtig: Rufen Sie möglichst mindestens eine Woche vor Fahrtantritt an! Dies gilt insbesondere für Feiertage.

Behindertenfahrdienst DRK

Kreisverband Unna e. V.
Mozartstraße 34, 59423 Unna
Bettina Braun
Telefon: 02303 25453-0
E-Mail: b.braun@drk-kv-unna.de

Behindertenfahrdienst der Johanniter-Unfall-Hilfe

Wittbräucker Straße 26, 44287 Dortmund
Telefon: 0231 4423230

Bildung & Lernen gGmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Telefon: 02307 91221-26, Fax: 02307 91221-465
Ansprechpartner: Marian Kardelka

Mobilität

Viele Fragen zu Ihrer Mobilität beantwortet Ihnen die Internetseite www.mobil-in.unna.de. Hier finden Sie eine Vielzahl von Informationen über aktuelle Projekte, Serviceleistungen oder auch Tipps zu Fahrradtouren in Unna. Dabei geht's rund ums Fahrradfahren, Bus und Bahn oder auch das Zu-Fuß-Gehen. Tipps und Hinweise zur Verkehrssicherheit, Ansprechpartner oder den aktuellen Fahrradstadtplan gibt es auch. Und wenn Sie sich mit Ihren Enkeln auf Entdeckungsreise durch Ihren Stadtteil begeben wollen: Auch alle Kinderstadtteilpläne sind abrufbar. Kartenmaterial und alles andere erhalten Sie aber natürlich auch weiterhin z. B. vor Ort beim zib, im Bürgerservice oder im Umweltberatungszentrum.

Sollten doch noch Fragen offenbleiben oder Sie Anregungen zur Verbesserung Ihrer Mobilität haben: Kreisstadt Unna, Rathausplatz 1, Patricia Reich Zimmer 345
Telefon: 02303 103-659

Öffentlicher Personennahverkehr

Bus & Bahn

In Unna sind Sie mit Bussen und Bahnen mobil. Taxi-Busse und Anrufsammeltaxen (AST) vervollkommen das Angebot. Von den Bahnhöfen Unna Hauptbahnhof, Königsborn, West, Lünern, Massen und Hemmerde erreichen Sie mit verschiedenen Regionalzügen und der S-Bahnlinie 4 z. B. die Städte Dortmund, Hamm, Soest oder auch Hagen und Schwerte ganz einfach. Auch Direktfahrten nach Venlo, Köln, Düsseldorf oder Münster sind möglich. Viele VKU-Busse garantieren einen unmittelbaren Anschluss zu oder von den Zügen. Busse erschließen in verschiedenen Takten sowohl die Unnaer Stadtteile als auch die Nachbarstädte.

Fahrpläne, Preisauskünfte oder allgemeine Informationen zum Öffentlichen Personennahverkehr gibt es im Mobilitäts-Portal der Kreisstadt Unna (www.mobil-in.unna.de) oder über fahrtwind, die kreisweite Servicezentrale der VKU; vor Ort in Kamen, Lünener Straße 13 oder per Telefon unter 01803 504030 (9 ct pro Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 Euro pro Minute). Eine elektronische Auskunft ist kostenlos unter 08003 504030 zu erreichen oder Sie besuchen uns im Internet unter www.vku-online.de. Hier finden Sie auch die Liniennetzpläne von jeder Kommune im Kreis Unna, die von der VKU bedient wird, und den kompletten Liniennetzplan des Kreises Unna.

Sie sind unterwegs und möchten eine Fahrplanauskunft? Mit moFahr und EFA mobil bietet die VKU Ihnen verschiedene Möglichkeiten für unterschiedliche Mobilfunkgeräte: Sofern Sie ein iPhone von Apple oder ein Smartphone mit dem Betriebssystem Android besitzen, können Sie sich die neue moFahr App der VKU installieren.

Für diejenigen, die über ein Java-fähiges Handy verfügen und keine Online-Verbindung für die Fahrplanauskunft nutzen möchten, bietet die VKU die Offline-Version von moFahr an. Einmal installiert, können mit moFahr offline und daher sehr preiswert Abfahrtszeiten und Fahrpläne auf Ihrem Handy abgerufen werden.

Für alle, die auf ihrem Handy oder Smartphone mit einem Browser arbeiten, stehen mit EFA mobil unter <http://mobil.vku-online.de> die gewohnten Funktionen der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) inklusive aktueller Fahrplanabweichungen online auf dem Mobiltelefon zur Verfügung.

Tickets (Stand 01.08.2015)

In Unna, im Kreisgebiet, in Hamm sowie im Kreis Soest und im Märkischen Kreis gilt der Tarif der Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe. Durch die Gültigkeit des VRR-Fahrpreises bis Hemmerde ist z. B. eine Fahrt nach Dortmund oder Hagen sehr einfach und kostengünstig.

Für Ausflüge in die nähere Umgebung oder NRW-weit gibt es günstige 9-Uhr-Tages-, Gruppen- oder NRW-Tickets. Ihnen stehen grundsätzlich für jeden Fahrtzweck optimal abgestimmte Ticketangebote zur Verfügung.

Busfahren in Unna und im Kreis Unna muss gar nicht teuer sein. Das EinzelTicket Erwachsener gibt es ab 1,95 Euro (Preisstufe 1). Es gilt für eine Fahrt innerhalb der jeweiligen Preisstufe. Dabei können Sie umsteigen, wenn Ihr Fahrtziel nicht auf direktem Weg zu erreichen ist. Rück- und Rundfahrten sind jedoch nicht gestattet.

Etwa 10 % Preisvorteil bietet das 4erTicket. Mit dem 4erTicket kann eine Person bis zu vier Fahrten zu beliebigen Zeiten unternehmen oder es können mehrere Personen gleichzeitig fahren. Pro Person und Fahrt muss ein freies Entwertungsfeld entwertet werden. Das 4erTicket Preisstufe 1 kostet 7,00 Euro (1,75 Euro pro Einzelfahrt).

Wenn Sie ab 9.00 Uhr unterwegs sind und mehrere Fahrten unternehmen wollen, bietet sich das 9-Uhr-TagesTicket an. Mit dem 9-Uhr-TagesTicket kann eine Person mit 3 Kindern bis einschließlich 14 Jahre fahren. Sie können es für einen Tagesausflug oder als Hin- und Rückfahrt-Ticket nutzen. Das 9-Uhr-TagesTicket gilt montags bis freitags ab 9.00 Uhr bis 5.00 Uhr des folgenden Tages (im Schienenverkehr bis 3.00 Uhr des Folgetages) und an Wochenenden und Feiertagen ganztags ohne zeitliche Einschränkung. Das 9-Uhr-TagesTicket kostet 4,30 Euro (Preisstufe 2).

Für nur 56,10 Euro im Monat gibt es eine 9-Uhr-Karte für den gesamten Kreis Unna. Im Abo kostet diese 9-Uhr-Karte sogar nur 44,88 Euro monatlich.

60plusAbo – Mobilität zum kleinen Preis

Einen ordentlichen Gewinn an Mobilität für alle Menschen ab 60 Jahre bietet das 60plusAbo. Das 60plusAbo gibt es in zwei preiswerten Varianten: Für 39,60 Euro sind Sie im Kreis Unna mobil. Und für

49,50 Euro können Sie Ihr 60plusAbo im gesamten Netz Ruhr-Lippe (einschließlich Dortmund/Hagen) oder im Netz Übergang VGM/VRL (einschließlich Münster) nutzen. Das 60plusAbo gilt montags bis freitags ab 8.00 Uhr bis zum Betriebsschluss (in Zügen bis 3.00 Uhr des Folgetages), an Wochenenden und Feiertagen sogar rund um die Uhr. Sie beziehen Ihr günstiges Mobilitätsangebot als Jahres-Abonnement – bei monatlicher Abbuchung. Das 60plusAbo wird auf Sie persönlich ausgestellt.

Sie haben weitere Fragen zum 60plusAbo? Die Mitarbeiter vom Abo-Service der VKU beraten Sie gerne unter Telefon 02307 20933. Eine ganz bequeme Online-Bestellung Ihres persönlichen 60plusAbos können Sie unter www.vku-online.de vornehmen. Bitte bestellen Sie Ihr 60plusAbo bis zum 15. eines Monats, damit Sie Ihr Abo pünktlich ab dem Folgemonat erhalten. Ihr Abo hat eine Laufzeit von mindestens 12 Monaten, sollten Sie früher kündigen wollen, zahlen Sie für die genutzten Monate einen Aufpreis von 25 Prozent. Nach Ablauf der ersten 12 Monate können Sie zu jedem Monatsende kündigen.

Sozialticket

Das Sozialticket ist als Monatsticket im Jahresabonnement in folgenden Preisstufen erhältlich: Preisstufe A, gültig in der Kreisstadt Unna zum Preis von 19,63 Euro (Stand 01.08.2015), sowie Preisstufe B, gültig für das gesamte Kreisgebiet Unna, zum Preis von 32,02 Euro (Stand 01.08.2015). Das Sozialticket ist ein personengebundenes Ticket und ist in Bus und Bahn gültig. Anspruchsberechtigt sind zum Beispiel alle Bürger, die Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter oder Wohngeld erhalten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Sozialamt, Katrin Hilsmann, Telefon: 02303 103-538 oder unter www.vku-online.de.

Unentgeltliche Beförderung im Personenverkehr

Für behinderte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt, die über einen Schwerbehindertenausweis des Versorgungsamtes mit dem Merkzeichen G, aG, H, BL, B und ein Streckenverzeichnis verfügen, besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Beförderung. Liegt ein Ausweis mit dem Merkzeichen B = Begleitperson vor, kann auch die Begleitperson kostenlos mitfahren. Berechtigte zur unentgeltlichen Beförderung erhalten vom Versorgungsamt einen Ausweis mit grün-orangem Flächenaufdruck. Um die unentgeltliche Beförderung in Anspruch nehmen zu können, ist ein Beiblatt mit Wertmarke vom Versorgungsamt erforderlich. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgerservice oder beim Versorgungsamt.

TaxiBus

Der TaxiBus ist ein Bedarfs-Linienverkehr mit Kleinbus oder Taxi. Er fährt zu Zeiten oder auf Strecken, auf denen nur wenig Menschen unterwegs sind (z. B. abends, am Wochenende). Der TaxiBus fährt nur nach vorheriger Anmeldung durch den Fahrgast entsprechend den im Fahrplan veröffentlichten Abfahrtzeiten. Der TaxiBus holt Sie an der gewünschten Haltestelle ab und fährt Sie bis zur bestellten Zielhaltestelle.

Ihren TaxiBus-Fahrtwunsch nimmt fahrtwind gerne entgegen. Melden Sie diesen bitte bis spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt unter 08003 504031 (9 ct pro Minute) telefonisch an. Selbstverständlich können Sie Ihren TaxiBus auch online unter www.vku-online.de bestellen (bis mindestens 1 Stunde vor Fahrtbeginn). Eine Ausnahme bildet die Linie R52/T52 (Unna – Billmerich – Holzwickede) – hier wenden Sie sich bitte an den Betreiber Westfalenbus unter 02301 2256 oder 02301 8555.

AnrufSammelTaxi (AST)

Das AnrufSammelTaxi (AST) ist die Ergänzung zum Bus in den Abend- und Nachtstunden, am Wochenende auch tagsüber. Einsteigen können Sie an den Bushaltestellen und zusätzlichen AST-Abfahrtstellen. Ihr AST bringt Sie zu Ihrem Wunschziel im Stadtgebiet Unna, wenn Sie es wünschen, auch bis vor Ihre Haustür.

Ihr AST fährt nach dem AST-Fahrplan im Stundentakt. Ihren Fahrtwunsch müssen Sie telefonisch unter 02303 251550 bis spätestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit angemeldet haben. Die Stadt Unna ist unterteilt in verschiedene AST-Preisgebiete. Für die Nutzung des AST zahlen Sie einen günstigen AST-Tarif. Informieren Sie sich bitte unter www.vku-online.de.

In den Wochenendnächten ergänzen NachtAST-Angebote den Regionalverkehr: Informationen und Buchung des NachtAST Unna-Bönen/Holzwickede/Heeren: 02303 251550.

Die telefonische Bestellung von TaxiBus und AST geht ganz einfach. Sie müssen lediglich Ihren Namen, die gewünschte Abfahrt- und Zielhaltestelle und die Abfahrtszeit nennen. Hinweise zur Anzahl der Mitfahrer oder auf große Gepäckstücke (z. B. Rollatoren, Kinderwagen) sind ebenfalls wichtig.



NimmBus – fit für den Bus

Welche ist die richtige Buslinie? Woran erkenne ich, wohin ein Bus fährt? Wie fahre ich sicher Bus und Bahn? Antworten auf diese und andere Fragen liefert NimmBus.

NimmBus ist ein vom Kreis Unna initiiertes und aus Mitteln der ÖPNV-Landespauschale finanziertes Projekt. Die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna führt das Projekt als Dienstleister des Kreises Unna durch. NimmBus unterstützt eine umweltgerechte Mobilität. Darüber hinaus wird ein sicheres und soziales Verhalten im öffentlichen Verkehr gefördert.

Von den Kindern bis zu den Senioren – NimmBus spricht alle Menschen an und bietet verschiedene Bausteine an. Gerade Senioren soll bis ins hohe Alter hinein ein mobiles Leben ermöglicht werden. Hier gilt es in erster Linie Informationsdefizite und Berührungängste im Umgang mit dem Bus abzubauen.

Wachsende Barrierefreiheit bei der VKU

Zudem kümmert sich seit 2013 das kreisfinanzierte Teilprojekt JederBus um die Bedürfnisse beeinträchtigter Menschen. In Zusammenarbeit mit den Betroffenen wird erforscht welche Gründe eine Busfahrt erschweren oder verhindern. Gemeinsam mit Behindertenbeiräten, Selbsthilfegruppen, Vereinen und Einrichtung werden Lösungen für größere Barrierefreiheit im ÖPNV gefunden.

- Zum leichteren Auffinden der Bustüren für sehbehinderte Menschen hat die VKU gelb-schwarze Markierungen an den Türen angebracht.
- Die Abstellflächen für Rollatoren und Rollstühle wurden vergrößert.
- Neben der Haltestellenansage und der üblichen Haltestellenanzeige, sorgt in den neuen Bussen der VKU eine zweite Haltestellenanzeige dafür, dass auch Menschen die gegen die Fahrtrichtung sitzen, diese lesen können.
- Verschieden Flyer erklären in leichter Sprache einfach und übersichtlich das Wichtigste zum Bus fahren.
- Zudem sind die Busse mit Bluetooth-Geräten ausgerüstet worden. Diese kommunizieren mit der BusNavi-App. Das BusNavi findet Haltestellen in der Umgebung, hat eine Fahrplanauskunft und sagt an, wenn der Bus an der Haltestelle einfährt.

Ebenfalls zum Angebot zählen spezielle Bus-Trainings für ältere oder auch beeinträchtigte Mitbürger, in denen z.B. über Tarife informiert wird oder gezeigt wird wie man mit Rollstuhl oder Rollator den Bus nutzen kann.

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen JederBus gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich an die VKU-Projekt JederBus, Telefon: 02307 209-68 oder per E-Mail: gaby.freudenreich@vku-online.de.

Automatische Haltestellenanzeige und Ansage

Eine große Hilfe für alle Fahrgäste ist die automatische Haltestellenanzeige und -ansage. Dadurch verpasst kein Fahrgast seine Ausstiegshaltestelle. Wer nicht gut hören kann, schaut einfach auf die gut lesbare Haltestellenanzeige, durch die jeweils die nächste Haltestelle frühzeitig angekündigt wird. Wer nicht gut lesen kann, achtet dagegen auf einen Gong und die darauf folgende Ansage der Haltestelle.



VKU-Tandem: Gemeinsam sind wir stark

Ein weiteres Angebot von NimmBus ist der Begleitservice VKU-Tandem. Menschen zu helfen, eigenständig mobil zu bleiben oder wieder mit Bus und Bahn mobil zu werden, ist das Anliegen des VKU-Tandems. Wenn Sie noch keine oder nur wenig Erfahrung bei der Nutzung von Bus und Bahn haben, gehen wir Ihnen partnerschaftlich zur Hand. Auch wenn Sie kurzfristig Schwierigkeiten bei der Benutzung von Bus und Bahn haben, stehen wir Ihnen zur Seite.

Unsere zuverlässigen Mitarbeiter/-innen holen Sie auf Ihren Wunsch daheim ab und begleiten Sie auf Ihrer Fahrt. Dabei beantworten sie Ihnen alle wichtigen Fragen rund um Bus und Bahn. Denn wer einmal weiß, wie es geht, der schafft es bei der nächsten Alleinfahrt problemlos selbst.

Die Inanspruchnahme des VKU-Tandems ist kostenlos. Sie zahlen nur Ihre eigene Fahrkarte. Sagen Sie uns, wann Sie fahren möchten, und wir kümmern uns um die Organisation. Bitte buchen Sie das VKU-Tandem mindestens einen Werktag vorher bis 12.00 Uhr. Bestellzeit Mo. – Fr. zwischen 8.00 und 20.00 Uhr unter 02307 209-99.

„Kneeling“ – das Zauberwort für den leichten Ein- und Ausstieg

Kneeling ist das Zauberwort, das den Bus „in die Knie zwingt“. Alle Busse der VKU sind mit „Kneeling“ ausgestattet. Das sind Niederflurbusse, die an der Türseite abgesenkt werden können. In Verbindung mit Hochbordsteinen wird ein stufenloser Einstieg in den Bus ermöglicht. Diese Haltestellen sind im Liniennetzplan durch dieses Symbol gekennzeichnet. Dadurch haben Senioren, gehbehinderte Personen, Rollstuhlfahrer und Personen mit Kinderwagen einen erleichterten und schnelleren Ein- und Ausstieg.

Fahrradfahren

Auf über 150 km Radwegen sind Sie in Unna schnell, sicher und einfach unterwegs. Am ersten Samstag im Mai startet die Radfahrtsaison mit dem Drahtesel-

markt auf dem Alten Markt. Der ADFC lädt im Laufe des Jahres zu zahlreichen Touren ein. Sowohl in der Freizeit als auch auf Ihren Alltagswegen bietet sich das Fahrrad als gesunde Alternative an. Zahlreiche Routen, alle Infos und viele Tipps zum Fahrradfahren in Unna und Umgebung finden Sie im Mobilitäts-Portal www.mobil-in.unna.de.

Ansprechpartner für den Radverkehr sind: Patricia Reich und Frank Hugo von der Kreisstadt Unna, Telefon: 02303 103-659 oder -604 Zimmer 345, Rathausplatz 1

Radstation

DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna

Unnaer Str. 39, 59174 Kamen
Telefon: 02307 71991-77
Ansprechpartner: Stefan Rose
Internet: www.dasdies.de
E-Mail: rose@awo-un.de

Standorte:

Hauptbahnhof Unna, Bahnhofsvorplatz, 59423 Unna
Öffnungszeiten: 24 Stunden automatischer Zugang per Chip für Dauerparker
Servicezeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 02303 304072
Internet: www.dasdies.de/radstationen

In der Radstation können Sie nicht nur Ihr Fahrrad parken, sondern gleichzeitig putzen oder reparieren lassen. Der Verleih von Rickschen, Fahrradanhängern, Fahrrädern, E-Bikes, Spezialrädern für Menschen mit Behinderung, Service für Fahrräder und das Radmuseum in Kamen gehören ebenfalls zum Angebot.

Haushaltsnahe Dienstleistungen/ Hausbesuchsdienst

Oft genügt die Inanspruchnahme von Hilfsdiensten für die Haushaltsführung, um das Leben zu erleichtern und weiter in der eigenen Wohnung zu verbleiben. Ob Sie die Einhaltung der „Flurwoche“ sichern wollen oder Unterstützung beim täglichen Einkauf wünschen – die Palette der Möglichkeiten ist groß. Erkundigen Sie sich bei:

Arbeit und Lernen gGmbH der Diakonie

Netzwerker Dienstleistungsagentur
(Anerkennung als niederschwelliges Betreuungsangebot durch die Bezirksregierung Düsseldorf)
Martina Fuchs
Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-640, Fax: 02303 25024-508
E-Mail: mfuchs@Diakonie-Ruhr-Hellweg.de

DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna

Vermittlung von Haushaltshilfen, Zusätzliche
Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI
Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Info-Telefon: 02307 7199145
Ansprechpartner: Herr Limberg
Internet: www.dasdies.de/haushaltshilfen
E-Mail: limberg@dasdies.de

Caritas-Sozialstation Unna und Fröndenberg

Renate Mittrop
Obere Husemannstraße 3, 59423 Unna
(Medical Center II, Katharinen-Hospital)
Telefon: 02303 9478443
Fax: 02303 9478408
Internet: www.sozialstation-unna@caritas-unna.de

Ökumenische Zentrale gemeinnützige GmbH für Altenhilfe

Tanja Langkamp, Iris Lehmann, Heike Messer und
Carolin Temme
Telefon: 02304 939390
Internet: www.oekumenische-zentrale.de
E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de

Tölke GmbH

Dienstleistungen für den Sozialbereich
Annette Tölke
Käthe-Kollwitz-Ring 44, 59423 Unna
Telefon: 02303 14115
E-Mail: a.toelke@toelke-web.de
Internet: www.toelke-web.de

Private mobile Senioren- und Familienbetreuung

Hannelore Hubschmid
Hammer Str. 35 a, 59425 Unna
Telefon: 02303 12822, Mobil: 0151 18412822

pro sanitate Gesundheitsdienste GmbH

Haushaltsnahe Dienstleistungen wie Putzen,
Kleinstreparaturen, Gartenarbeiten ...
Marita Miks
Hertingerstr. 14, 59423 Unna
Telefon: 02303 943000

Werkstatt Unna, Dienstleistungsagentur

Gartenarbeiten und Gebäudereinigung
Telefon: 02303 330605

Projekt „Simsalabim“ (Hausbesuchsdienst)

im Seniorentreff „Fässchen“
Markus Niebios
Hertingerstraße 12, 59425 Unna
Telefon: 02303 256908
Mit diesem Projekt soll älteren Menschen geholfen
werden, in ihrer eigenen Wohnung zu verbleiben.

Das Projekt „Simsalabim“ vermittelt Dienstleistungen. Die Angebotspalette von „Simsalabim“ reicht von Gesprächen sowie Begleitung beim Spazierengehen bis zu Hilfe bei Behördenangelegenheiten.
Internet: www.unna.de

Häusliche Hilfen, Hilfe bei Haus- und Wohnungsräumung – Möbellager

Arbeit und Lernen gGmbH der Diakonie

Netzwerker Dienstleistungsagentur
Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-640/641
Fax: 02303 25024-508

Die Diakonie-Kaufhäuser sind inzwischen eine beliebte Adresse für alle Menschen, die „Erste Wahl aus zweiter Hand“ suchen. In unseren Geschäften finden die Kunden auch die Zentrale für die Service-Dienste:

- Kostenfreie Abholung von Mobiliar
 - Wohnungs- und Haushaltsauflösungen
- Gebrauchte Möbel und Hausrat werden abgeholt, aufgearbeitet und in den Kaufhäusern zur Projektfinanzierung an alle frei verkauft.

DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna

Secondhand-Kaufhaus
Unnaer Str. 39, 59174 Kamen
Herr Markowski
Telefon: 02307 7199199
Fax: 02307 7199139
Internet: www.dasdies.de
E-Mail: kamen@dasdies.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

DasDies
Service GmbH
ein Unternehmen der AWO



Haushaltshilfen und Betreuungsdienste – von Mensch zu Mensch seit über 11 Jahren



- Waschen • Bügeln • Einkaufen • Betreuung
- Botengänge und sonstige Hausarbeiten

Zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI.

Nutzen Sie Ihren Anspruch bei vorhandener Pflegestufe auf zusätzl. 104 Euro bzw. 208 Euro.

Kostenlose Beratung unter 02307/71991 45
www.dasdies.de



© Getty Images

Einkaufsservice für die ganze Familie
Service wird bei uns großgeschrieben!
Und das alles gehört für uns dazu:

- Wir bringen Ihnen gegen einen geringen Kostenbeitrag die Möbel bis zur Haustür.
- Wir rufen in unseren anderen Secondhand-Kaufhäusern (Selm, Lünen, Bergkamen, Bönen) an, wenn Sie einen bestimmten Artikel in einem Haus mal nicht finden.
- Wir beraten Sie in unseren Secondhand-Kaufhäusern ganz persönlich und individuell – egal, ob es um ein Elektrogerät oder den schicken Wintermantel geht!
- Sie bekommen bei uns stets Waren, die zwar gebraucht, aber einwandfrei in Ordnung sind.

Umzüge und Haushaltsauflösungen der DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna

Arndtstraße 29, 44534 Lünen

Herr Hölscher

Telefon: 02306 7511011

E-Mail: luenen@dasdies.de

Internet: www.dasdies.de

Haustechnik ... alles aus einer Hand rund um Haus und Garten!

Am Stadion 5, 59192 Bergkamen

Alexander Klewno, Telefon: 02307 260556

Internet: www.dasdies.de/haustechnik

E-Mail: haustechnik@dasdies.de

Die Zeittauschbörse für praktische und kreative Nachbarschaftshilfe in Unna und Umgebung

Tauschring Unna e. V.

Zur Entwicklung einer erweiterten Nachbarschaftshilfe wurde der Tauschring Gartenvorstadt – heute Tauschring Unna e. V. – in Form einer Zeittauschbörse gegründet. Der Tauschring soll der Förderung des sozialen, generationen- und kulturübergreifenden Miteinanders dienen.

Tauschideen reichen von Kinderbetreuung, Haushalt, Garten, Tier, Mobilität bis Gesundheit, Literatur, Musik, Sport, Computer und vieles mehr. Eigene Talente und Fähigkeiten sollen angeboten werden und gegen nachbarschaftliche Leistungen eingetauscht werden. Der Tausch dieser Dienstleistungen erfolgt unentgeltlich zwischen den Mitgliedern des Tauschrings. Getauscht werden also lediglich die geleisteten Arbeitszeiten, die durch die Mitglieder in die Zeittauschbörse eingebracht werden.

Durch Einrichtung eines „Sozialkontos“ will der Tauschring zusätzlich hilfsbedürftige Mitbürger (Senioren) unterstützen, die selber keine Leistungen auf Dauer in den Verein einbringen können. Die „Schaltzentrale“ des Tauschrings befindet sich im Stadtteilzentrum Süd, Erlenweg 10, 59423 Unna. Tauschringtreffen sind in der Regel mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr (bitte vorherige telefonische Kontaktaufnahme).

Ansprechpartner:

Volker Manthei
 Am Kastanienhof 48, 59423 Unna
 Telefon: 02303 592180 oder 0151 25498835
 Internet: www.tauschring-unna.de
 E-Mail: tauschring-unna@web.de

Hilfe per Telefon und Funk – Hausnotruf

Eine moderne Möglichkeit, jederzeit sofort Hilfe herbeizurufen, bietet der Hausnotruf. Er ist technisch über Ihr Telefon mit einer Zentrale verbunden. Egal, wo Sie sich gerade aufhalten, tragen Sie immer den sogenannten „Funkfinger“ bei sich. Im Notfall drücken Sie auf den Knopf und lösen damit umgehend Hilfsmaßnahmen aus – und das rund um die Uhr.

Servicetelefon/24-Stunden-Hausnotruf

DasDies Service GmbH – ein Unternehmen der AWO Unterbezirk Unna
 Hausnotruf, Unnaer Str. 29a, 59174 Kamen
 Ansprechpartner: Herr Bloch
 Telefon: 02307 797067
 Internet: www.dasdies.de/hausnotruf
 E-Mail: servicetelefon@dasdies.de

Hausnotruf-Dienst DRK Kreisverband Unna e. V.

Mozartstraße 34, 59423 Unna
 Bettina Braun
 Telefon: 02303 25453-0
 E-Mail: b.braun@drk-kv-unna.de

Hausnotruf der Johanniter-Unfall-Hilfe

Beate Fröde
 Wittbräucker Str. 26, 44287 Dortmund
 Telefon: 0231 44232348



© Dan Race - Fotolia

Hausnotruf-Dienst des Caritasverbandes für den Kreis Unna

Frau Andrzejewski
 Höingstr. 5 – 7, 59425 Unna
 Telefon: 02303 25135-0
 Internet: www.caritasunna.de
 E-Mail: hausnotruf@caritas-unna.de

Klara-Röhrscheid-Haus – Ambulanter Haus-Notruf

auch kurzzeitig, z. B. für eine Urlaubsabwesenheit
 Ostberger Str. 20, 58239 Schwerte, Yasmin Isnaz
 Telefon: 02304 910340, Fax: 02304 91034499

Hausnotrufsystem Malteser Hilfsdienst

Franziusstr. 95, 44147 Dortmund, Thomas Wirth
 Telefon: 0231 98232020
 Internet: www.malteser-dortmund.de
 E-Mail: info@malteser-dortmund.de

Der Hausnotruf – 24-Std.-Rufbereitschaft

Der Johanniter-Hausnotruf

- Einfacher Notruf per Knopfdruck
- Direkte Sprechverbindung
- Kostenübernahme der Pflegekassen möglich
- Qualifizierte Hilfe Tag + Nacht
- Kostenlose Beratung

Servicrufnummer:
 0800 8811220 (gebührenfrei)

DRK JOHANNITER
 Mit Liebe zum Leben

DasDies
 Service GmbH

Mehr Sicherheit in vertrauer Umgebung geht nicht.

Seit über 20 Jahren für Sie da.

Ab 18,36 € monatlich

(Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich)

Soforthilfe per Knopfdruck,
 Sturzsensoren
 oder Rauchmelder

HAUS-NOTRUF



Kostenlose Beratung unter 02307-797067
www.dasdies.de



© Jean Kobben – Fotolia

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Die Sozialstationen der Verbände – und inzwischen auch zahlreiche private Dienste – halten Krankenschwestern und Altenpfleger/-innen bereit, die bei Ihnen zu Hause die erforderliche Pflege durchführen. Alle Stationen informieren Sie auch über die Finanzierungsmöglichkeiten. Die Höhe der Kosten richtet sich nach dem jeweiligen Leistungsumfang.

Versicherte können die entstehenden Kosten bei Vorliegen einer Pflegestufe für eine Grundversorgung (auf Antrag) mit ihrer Pflegekasse abrechnen. Voraussetzung ist die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen. Darüber hinaus können Sie gegebenenfalls beim Sozialamt ergänzende Hilfe beantragen. Die Leistungen der entsprechenden Dienste liegen im Bereich Grundpflege (Waschen, An- und Auskleiden, Betten und Lagern, Hilfe beim Essen, Körperpflege, Gehübungen usw.), Behandlungs- und Krankenpflege (Ver-

24-Std.-Betreuung



Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

Immer an Ihrer Seite:
Herzlich. Kompetent.
Engagiert.



Beratung und Information:
Tel. 0231 / 22 57 89 24



PROMEDICA PLUS Dortmund
Inhaber: Ulrich Hübner
Hermannstr. 44, 44263 Dortmund
dortmund@promedicaplus.de
www.dortmund.promedicaplus.de



© Getty Images/iStockphoto

bände wechseln, Spritzen verabreichen, Katheter anlegen, Medikamentenversorgung usw.), hauswirtschaftliche Tätigkeiten (Kochen, Putzen, Wäsche reinigen, Einkaufen usw.), Verleih von Pflegemitteln (Rollstühle, Krankenbetten usw.), Pflegekurse und Gesprächskreise für pflegende Angehörige.

Pflegedienste

Ambulanter Pflegedienst „Mobilé“

Angelika Bergmeier/Etta Maday
Kleiststr. 79, 59427 Unna
Telefon: 02303 953264

Ambulanter Pflegedienst Susann und Elisabeth

Kirchplatz 2, 59423 Unna
Telefon: 02303 332948

Ambulantes Pflegeteam Unna

– auch Schwerst- und Palliativpflege –
Jens Heidmann, Hertingerstr. 123, 59423 Unna
Telefon: 02303 870021

AWO im Kreis Unna/Pflegedienst

Unnaer Str. 29 a, 59174 Kamen
Kostenfreies Servicetelefon: 0800 4800060
Ansprechpartnerin: Ute Dettmann
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: verwaltungspflege@awo-un.de

Caritas-Sozialstation Unna-Fröndenberg

Renate Mittrop
Obere Husemannstraße 3, 59423 Unna
(Medical Center II, Katharinen-Hospital)
Telefon: 02303 9478443
Fax: 02303 9478408
E-Mail: sozialstation-unna@caritas-unna.de
www.caritas-unna.de

Perthes Pflegedienst

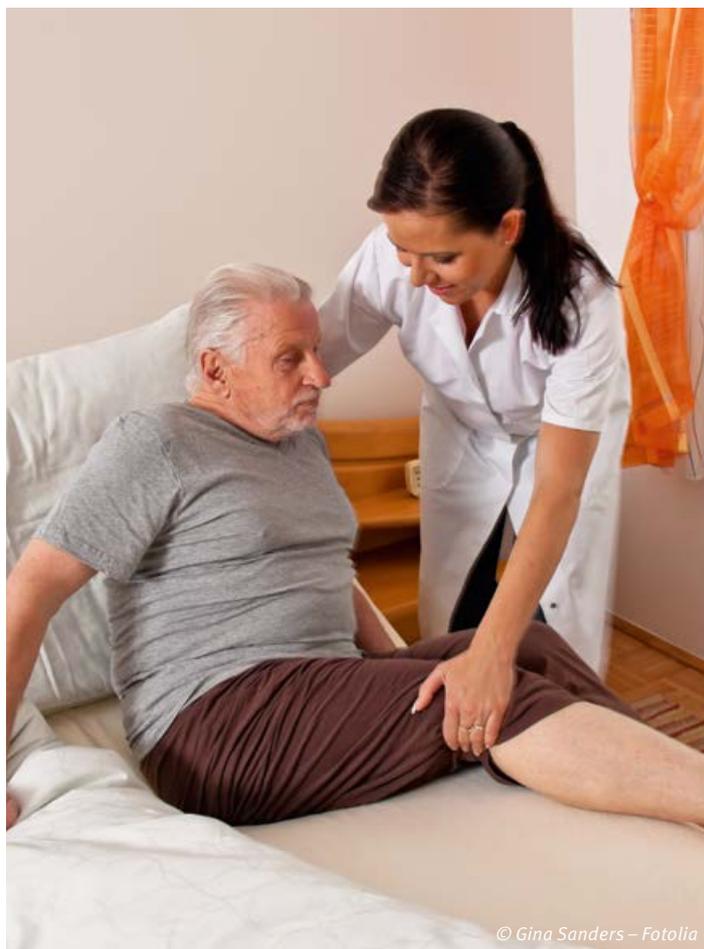
Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-600
Ansprechpartnerin: Frau Caroline Schmöle
Internet: www.pertheswerk.de

Die mobile Krankenschwester

Alten- und Krankenpflege
Schwerst- und Palliativpflege
Elke Korten, Schütterweg 5, 59423 Unna
u. Bahnhofstraße 24, 59174 Kamen
Telefon: 02303 82779

GBS gemeinnützige ambulante Dienste mbH

Friedrich-Ebert-Str. 57, 59425 Unna
Telefon: 02303 965276



© Gina Sanders – Fotolia

Zuverlässige Pflege Zuhause

Wir beraten Sie kostenlos
zu allen Fragen rund um die Pflege



- Individuelle Pflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Betreuungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung



GBS
Ambulante Dienste

Friedrich-Ebert-Straße 57 | 59425 Unna
Tel. 0 23 03 / 96 52 76 | www.gbs-sozial.de

Königsborner Pflegedienst GmbH

Zeichenstraße 2 – 8, 59425 Unna
Telefon: 02303 9420800

Kranken- und Intensivpflegedienst Lebensluft

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Telefon: 02303 2589720
Internet: www.intensivpflege-lebensluft.de

MAK – Mobile Alten- und Krankenpflege

Pflegedienst Ludger Tölke
Käthe-Kollwitz-Ring 44, 59423 Unna
Telefon: 02303 23254

Pflegebüro Pflug

Afferder Weg 181, 59425 Unna
Telefon: 02303 952530
Internet: www.pflegebuero.com
E-Mail: info@pflegebuero-pflug.de

Pflegedienst Busch

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Telefon: 02303 258970
Notruf: 0171 6284153
Internet: www.pflegedienst-busch.com

pflege zuhause unna gmbh

Massener Hellweg 9, 59427 Unna
Telefon: 02303 9860070
Fax: 02303 9860072
E-Mail: info@pflege-zuhause-unna.de
Internet: www.pflege-zuhause-unna.de

pro sanitae Gesundheitsdienste GmbH

Marita Miks, Hertingerstr. 14, 59423 Unna
Telefon: 02303 943000



Versorgungssicherheit & Lebensqualität

Wir sind für Sie da. 24 Stunden rund um die Uhr.
Rufen Sie uns an. Gemeinsam finden wir Lösungen.



Hertingerstraße 14
59423 Unna
Tel.: 0 23 03/94 30 00
www.pro-sanitate.de

Pflegen, betreuen, da sein



Für *Ihr* gepflegtes
Leben zu Hause



Wir sind für Sie und
Ihre Angehörigen da,
täglich 24-Stunden.

Ambulanter Pflegedienst Dr. Krantz Dortmund
Meylantstraße 89 B | 44319 Dortmund | 0 231 / 92 77 83 80
Dorfelder Hellweg 28 | 44149 Dortmund | 02 31 / 9 17 24 00
www.pflegedienst-drkrantz.de



25 Jahre

MAK

Wir betreuen Ihre
Angehörigen, bieten Ihnen
Hilfe im Haushalt und
pflegen Sie kompetent –
in Unna und Holzwickede

Wir sind für Sie unterwegs!

Mobile Alten- und Kranken-
pflege
Käthe-Kollwitz-Ring 44
59423 Unna
Tel. 0 23 03/2 32 54
www.toelke-web.de

Westfalia Unna GmbH

Ambulanter Alten- und Krankenpflagedienst
Friedrich-Ebert-Straße 48, 59425 Unna
Telefon: 02303 9526422

Pflegekurse

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert besondere Kenntnisse. Informationen über Pflegekurse für häusliche Krankenpflege erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse.

Pflegekurse Demenz

Diakonie Ruhr-Hellweg

Diakonie Ruhr-Hellweg
Projektkoordination Demenzbegleitung
Claudia Diana Schulz
Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-630, Telefax: 02303 25024-609
E-Mail: cschulz@diakonie-ruhr-hellweg.de
Internet: www.diakonie-ruhr-hellweg.de

Ökumenische Zentrale gemeinnützige GmbH für Altenpflege

Tanja Langkamp, Iris Lehmann, Heike Messer
Telefon: 02304 939390
Internet: www.oekumenische-zentrale.de
E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de

Pflegekurse für die Angehörigen psychisch erkrankter älterer Menschen

Wenn ein pflegebedürftiger Mensch auch an psychischen Erkrankungen leidet, etwa einer Depression, einer Psychose oder an Demenz, stellen sich für die Angehörigen besondere Herausforderungen. Viele Erkrankte leiden unter nächtlicher Unruhe oder Antriebsarmut am Tag.

In der LWL-Klinik werden deshalb spezielle Pflegekurse angeboten, in denen es neben pflegerischen Grundlagen u. a. auch um Mobilisation und Motivation und das Erkennen von Krisensituationen geht. Eine Kursgebühr wird nicht erhoben.

Ambulanter Pflagedienst

Angelika Bergmeier –
Etta Maday GbR
Kleistraße 79
59427 Unna-Massen
Tel. 0 23 03 - 95 32 64
Fax 0 23 03 - 95 32 65
www.pflegedienst-mobile.de
mobilegrbr@t-online.de



Burkhard und Rahma Pflug

PFLIEGEBÜRO PFLUG

- SENIORENPFLEGE
- KRANKENPFLEGE
- VERHINDERUNGSPFLEGE
- BETREUUNGSEINSÄTZE
- FAMILIENPFLEGE
- QUALITÄTSSICHERUNG

www.pflegebuero-pflug.de

Infotelefon 0 23 03/95 25 30

Liebevolle Betreuung in den eigenen vier Wänden



Wir sind für
den Menschen da!

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Tel.: 0 23 03 / 25 89 70, Fax: 0 23 03 / 25 89 729
info@pflegedienst-busch.com
www.pflegedienst-busch.com



Leben zuhause

- Ambulante Pflege für Jung und Alt
- Pflegeberatung
- Familienpflege
- Betreuungsleistungen
- Haushaltshilfe

Perthes Pflagedienst

Hellweg 31-33 ■ 59423 Unna
Kontakt: Caroline Schmöle

Tel 02303 25024-600



Evangelisches Perthes-Werk e.V.

Wir haben Zeit für Sie!

Das pflege zuhause unna Team betreut und versorgt Einzelpersonen und Ehepaare seit 2013 in ihrer heimischen Umgebung, die eine Alternative zum Pflege- und Seniorenheim suchen.

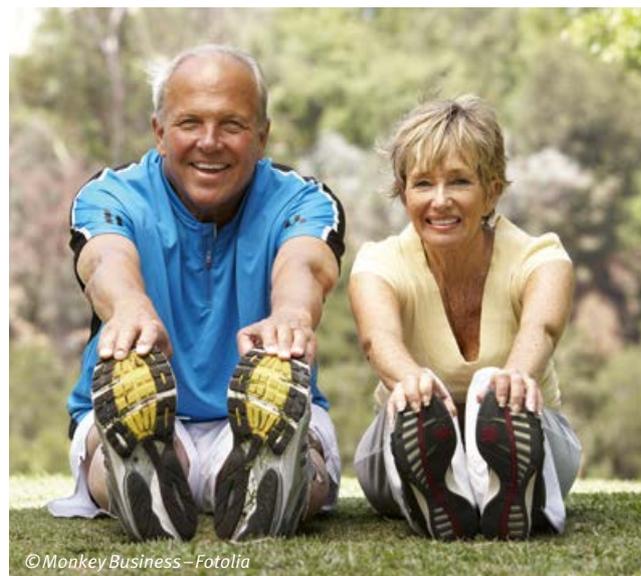
Seit dem 01.01.2016 finden Sie unser Unternehmen am Massener Hellweg 9, direkt gegenüber dem Bürgerhaus in Unna-Massen. Für ausreichend Parkplätze ist gesorgt.

Oberstes Ziel der Tätigkeit unseres Pflege- und Betreuungsteams ist der Erhalt und die Förderung von Selbstständigkeit, körperlichem Wohlbefinden und seelischer Zufriedenheit der in besonderen Lebenssituationen betreuten Menschen. Auf eine Versorgungszeit ohne Stress und Hektik legen wir großen Wert.

Zu den typischen grundpflegerischen und medizinischen Versorgungen bietet unser Pflegedienst noch weitere tolle Angebote für Senioren an:

Das Demenzcafé „Lichtblick“ findet nachmittags in den Räumen unseres Pflegedienstes in Unna-Massen statt und wurde für Menschen konzipiert, die mit einer demenziellen Veränderung leben müssen. Betreuungsarbeit bietet die Möglichkeit, die pflegenden Angehörigen von demenziell Erkrankten zu entlasten. Ausgebildete Fachkräfte und speziell geschulte Helfer(innen) betreuen für einige Stunden am Tag die betroffenen Personen in ihrer Wohnung oder in unserer Einrichtung in Unna – Massener Hellweg 9.

Der Seniorentreff 60+ versteht sich als Treffpunkt für Senioren. Die Aufgabe der Betreuer des Seniorentreffs ist es, eine angenehme Atmosphäre "bei Kaffee und Kuchen" zu schaffen, damit sich die Besucher bei gemeinsamer Musik und verschiedenen Gesellschaftsaktivitäten wohlfühlen.



© MonkeyBusiness – Fotolia

Sport- und Bewegungsgruppen – ... statt Pillen? Bewegung macht fit und kann helfen Medikamente zu sparen.

Gezielte Bewegung tut jedem Menschen gut. Muskeln und Herz-Kreislauf-System werden gestärkt. Der Gang wird sicherer, die Haltung aufrechter. Auch das Gehirn wird besser durchblutet, der Stoffwechsel wird angekurbelt, die allgemeine Stimmung steigt.

Deshalb verfügt die pflege zuhause unna GmbH über die oben beschriebenen Bewegungsangebote für Senioren (Gruppe 60+) und auch für Menschen mit Demenz (Sport, Bewegung und Demenz).

Auf Wunsch werden die Teilnehmer von einem Fahrdienst zu allen Angeboten abgeholt und nach den Betreuungsstunden wieder nach Hause gebracht (Hol- und Bringservice).

Wir beraten Sie gerne!



info@pflege-zuhause-unna.de oder
www.pflege-zuhause-unna.de

pflege zuhause unna gmbh
massener hellweg 9
59427 unna
tel 02303 9860070
fax 02303 9860072



© Ocskay Bence – Fotolia

LWL-Klinik Dortmund

Susanne Häckel und Peggy Menschner
(Pflegetrainerinnen)
Telefon: 0231 4503-2222
(Anrufbeantworter. Rückruf erfolgt!)
Marsbruchstr. 179, 44287 Dortmund

Beratung, Schulung und Information für pflegende Angehörige und Interessierte „Familiale Pflege“

„Familiale Pflege“ ist ein Modellprojekt der Universität Bielefeld und des Katharinen-Hospitals (gefördert durch die AOK Rheinland/Hamburg und die AOK Westfalen-Lippe).

Ein Mitglied Ihrer Familie ist erkrankt und Sie haben sich gemeinsam entschieden, die Pflege – mit oder ganz ohne Pflegedienst – zu Hause durchzuführen: wir helfen Ihnen dabei.

Sie führen einerseits Ihr eigenes Leben und helfen andererseits dem Ihnen nahestehenden Menschen bei der Verrichtung alltäglicher Aktivitäten wie z. B. beim Aufstehen, Anziehen, Essen und Beschäftigen. So haben Sie gleichzeitig die Aufgabe, für die Lebensqualität Ihres pflegebedürftigen Familienmitgliedes wie auch für die eigene Gesundheit zu sorgen. Oder Ihr Angehöriger ist an Demenz erkrankt, und Sie erkennen Symptome wie etwa Verwirrtheit, Vergesslichkeit, Veränderung der Orientierung und der Person, dann kann die Pflege noch einmal mehr als belastend und schwierig empfunden werden. Damit Sie gut auf die häusliche Pflege vorbereitet sind, bieten wir Ihnen kostenlos folgende Unterstützung an:

- Individuelle Pflegeberatung und individuelles Pflegetraining im Krankenhaus/am Patientenbett oder auch – bis zu 6 Wochen nach dem Krankenhausaufenthalt – zu Hause.
- Regelmäßig stattfindende Pflegekurse für pflegende Angehörige und Interessierte, an drei Tagen für jeweils drei Stunden/vier Unterrichtsstunden (insgesamt 9 Zeitstunden oder 12 Unterrichtsstunden) mit folgenden Themen:
 - Körperpflege (Grundpflege)
 - Krankenbeobachtung
 - Lagerung und Mobilisation
 - Inkontinenzversorgung
 - Vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von z. B.: Lungenentzündung, Thrombose, Dekubitus
 - Hilfestellung bei der Nahrungsaufnahme
 - Einsatz von Hilfsmitteln
 - Rückenschonendes Arbeiten
 - Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen in Bezug auf die Bildung sozialer Netzwerke

- Beantragung von Leistungen (Pflegeversicherung)
- Beantragung von Hilfsmitteln
- Regelmäßig stattfindende Demenzschulungen für Angehörige und Interessierte, an drei Tagen für jeweils drei Stunden/vier Unterrichtsstunden (insgesamt 9 Zeitstunden oder 12 Unterrichtsstunden) mit folgenden Themen:
 - Was ist eine Demenz?
 - Leitsymptome
 - Ursachen
 - Demenzformen
 - Häufigkeit
 - Diagnostik
 - Verlauf: frühes Stadium – mittleres Stadium – fortgeschrittenes Stadium
 - Therapie
 - Menschen mit Demenz verstehen
 - Bewältigungsstrategien für Pflegende
 - Finanzielle und rechtliche Unterstützungsmöglichkeiten
 - Regelmäßig stattfindende Gesprächskreise für Angehörige, jeden letzten Montag im Monat in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr

Die Kurse und Gesprächskreise finden im Schulungsraum im Personalwohnheim, Mozartstr. 32 oder im Forum Mozartstr. (Elternschule), 59423 Unna statt.

Information und Anmeldung unter:

Familiale Pflege: Frau Silke Hähnel

Telefon: 02303 100-1136 oder 02303 100-2122

E-Mail: familialepflege@katharinen-hospital.de



© Robert Kneschke – Fotolia

Depression im Alter

Viele Menschen verherrlichen heute einen hemmungslosen Jugendkult und verdrängen so, dass Leben ab der Zeugung Altern heißt. Es besteht bei vielen die Vorstellung, dass Altern eine Krankheit ist und darüber wird vergessen, dass sehr viele ältere Menschen bis in das hohe Alter körperlich und geistig relativ gesund sein können. Die Entwicklung der z. B. geistigen Leistungsfähigkeit im Alter zeigt unterschiedliche Verlaufsformen. Schwerer bewältigt werden z. T. Aufgaben, die Abstraktions- und Kombinationsvermögen sowie Schnelligkeit verlangen. Allgemeinwissen und erfahrungsabhängige Lösungsstrategien bleiben bis in das hohe Alter konstant, zeigen sogar teilweise Verbesserungen (Altersweisheit).

Wegen normaler Altersveränderungen steigt allerdings die Wahrscheinlichkeit, an einer oder mehreren Erkrankungen, v. a. im höheren Alter, zu leiden. Depressionen kommen relativ häufig vor, Symptome zeigen sich oft körperlich oder stehen im Zusammenhang mit anderen psychischen Störungen, wie z. B. Angsterkrankungen. Das depressive Syndrom kann auch Ausdruck einer Hirnkrankheit wie z. B. einer Demenz oder einer anderen körperlichen Krankheit sein. Entsprechend müssen die Diagnose- und Behandlungsformen gewählt werden. Letztere können Medikamente gegen körperliche Symptome oder Antidepressiva beinhalten, aber auch Psychotherapie ist ein wichtiges Element und hat sich in verschiedener Form ebenfalls bei Älteren bewährt.



© Konstantin Sutyagin – Fotolia

Während meiner 25-jährigen Tätigkeit in der Abteilung Gerontopsychiatrie der LWL-Klinik Dortmund, in der wir Patient(-inn)en zwischen 60 und 99 Jahren behandeln, haben wir häufig in der Lebensgeschichte noch Hinweise auf Schicksalsschläge aus der Kriegszeit gefunden. Z. B. bei einer Patientin nach der Trennung vom alkoholkranken Ehemann, mit einer längerfristigen depressiven Symptomatik. Bisher „griff“ keine Therapie und in klärenden Gesprächen wurde deutlich, dass sie als 5-jährige mit der Kinderlandverschickung weg von der Familie kam. Der Vater fiel im Krieg und sie wurde nach Kriegsende nicht sofort abgeholt, kam als 12-jährige, in eine „neue Familie“ zurück. Erst das Ansprechen des möglichen Zusammenhangs brachte eine Entlastung für die Patientin. Häufige Themen sind Verluste, z. B. vom körperlichen Funktionieren oder des Partners. Durch solche Ereignisse können lebenslange Trennungängste, frühkindliche Konflikte bzw. Kränkungen aktualisiert oder kann auch deutlich werden, dass lebenslang keine Kompetenzen erworben wurden, sein Leben selbst zu gestalten. Manche denken, das Neue nicht auszuhalten, das Leben „verpfuscht“ oder „nicht richtig gelebt zu haben“ und „Versäumtes nicht mehr nachholen zu können“.

Auch die Aussöhnung mit der Endgültigkeit und Begrenztheit des Lebens ist ein wichtiges Thema, um gut leben zu können, müssen wir uns mit unserer Sterblichkeit und den Grenzen auseinandersetzen.

Der Erfolg einer Therapie hängt davon ab, inwieweit es gelingt, eine tragfähige und von Vertrauen geprägte hilfreiche Beziehung herzustellen, realistische Ziele werden definiert und praktische Handlungsstrategien erarbeitet, zur

- Förderung und Wiedererlangung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Verbesserung und Vermehrung psychosozialer Fähigkeiten und Fertigkeiten

Dr. Petra Dlugosch, LWL-Klinik Dortmund,
Chefärztin der Abteilung Gerontopsychiatrie

Gut für die Seele...



Gerontopsychiatrie Tagesklinik Bergkamen

Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Es gibt eine ganz normale Vergesslichkeit, bei einigen Menschen mehr, bei anderen weniger stark. Dies ist kein Grund zur Beunruhigung.

Treten häufig und über längere Zeit Störungen des Kurzzeitgedächtnisses und der Orientierung auf (jemand findet den Weg vom Bäcker nach Hause nicht mehr), so ist dies ein Grund, einen Arzt aufzusuchen.

In manchen Fällen wird der Arzt feststellen, dass es sich um eine Demenz, d. h. um ein typisches Muster von geistigen Leistungseinschränkungen und Verhaltensänderungen handelt.

In einem weiteren Schritt gilt es zu klären: Was ist die Ursache der Demenz? Die häufigste Ursache ist die nach dem Arzt Alois Alzheimer benannte Alzheimer-Krankheit.

Es gibt aber auch eine Reihe anderer Demenzformen. Einige Demenzen haben gut behandelbare Ursachen.

Die Erkrankungszahlen steigen mit dem Lebensalter: Die Zahl der Erkrankten wird deshalb künftig ansteigen, weil immer mehr Menschen ein hohes Alter erreichen.

Fachkundige Beratung kann pflegenden Angehörigen Hinweise liefern, wie die Verhaltensweisen und Äußerungen eines verwirrten Menschen in seiner Welt zu verstehen sind. Sie kann individuelle Hilfestellungen im Umgang mit dem demenziell erkrankten Familienmitglied geben und die Selbsthilfefähigkeit des Angehörigen fördern. Oft erhalten die Angehörigen viel zu spät Informationen über die bestehenden Hilfe- und Entlastungsangebote. Beratungsangebote richten sich sowohl an Menschen mit Demenz als auch an betreuende Angehörige und professionell sowie ehrenamtlich Tätige.

Demenz-Servicezentrum Nordrhein-Westfalen Region Dortmund

Das Demenz-Servicezentrum NRW Region Dortmund ist eines von 13 Zentren dieser Art in Nordrhein-Westfalen und Teil der Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen. Alle Zentren werden vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen sowie von den Landespflegekassen gefördert.

Ziel der Arbeit ist es, die häusliche Situation demenziell Erkrankter und der sie unterstützenden Angehörigen zu verbessern. Dazu entwickeln die Zentren wohnortnahe Informations- und Unterstützungsangebote, damit die Menschen mit einer

Demenz möglichst lange in ihrem vertrauten Umfeld leben können.

Das Demenz-Servicezentrum NRW Region Dortmund ist eine Kooperation der Stadt Dortmund, Fachabteilung für Seniorenarbeit und der LWL-Klinik Dortmund, Abteilung Gerontopsychiatrie.

Zum Expertenteam gehören u. a. ein Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Geriatrie, ein Pflegeexperte und Diplom-Pädagoge sowie eine Diplom-Pädagogin. Der Einzugsbereich umfasst neben der Stadt Dortmund den Landkreis Unna, die Stadt Hagen und den Märkischen Kreis. Dabei arbeitet das Demenz-Servicezentrum eng mit den Trägern der Altenhilfe vor Ort zusammen.

In Kooperation mit vorhandenen Einrichtungen, Diensten und kommunalen Dienststellen

- initiiert das Demenz-Servicezentrum wohnortnahe Informations-, Beratungs- und Schulungsangebote
- fördert das Demenz-Servicezentrum ehrenamtliche, nachbarschaftliche und hauptamtliche Unterstützungsideen
- arbeitet das Demenz-Servicezentrum an der Verbesserung der Zusammenarbeit von Hausärzten, Krankenhäusern und Pflegeheimen.

Das Dortmunder Demenz-Servicezentrum führt zudem Vorträge und spezielle Schulungen für betroffene Angehörige, Interessierte und Ehrenamtliche durch und initiiert Fortbildungen für Fachpersonal aus dem Gesundheits- und Pflegebereich. Abgerundet wird das Angebot durch persönliche Sprechstunden. Ratsuchende erhalten Informationen über

- das Krankheitsbild Demenz
- die Diagnostik und Therapie (Früherkennung)
- Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige
- den Umgang mit Demenzkranken.

Unsere telefonische oder persönliche Beratung ist kostenfrei. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Stadt Dortmund

Demenzservicezentrum NRW Region Dortmund
Kleppingstraße 26, 44122 Dortmund
Telefon: 0231 50-25694, Fax: 0231 50-26016
Internet: www.demenz-service-dortmund.de
E-Mail: demenz-service@dortmund.de

Sprechzeiten:

dienstags	13.00 – 17.00 Uhr
donnerstags	9.00 – 13.00 Uhr

Gerontopsychiatrische Beratung

Dieses Beratungsangebot richtet sich an:

- demenziell erkrankte Menschen,
- psychisch beeinträchtigte Menschen
- pflegende und betreuende Angehörige
- rechtliche Betreuer
- soziales Umfeld
- Mitarbeiter der Altenhilfe

Die Gerontopsychiatrische Beratung bietet umfassende Informationen zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit psychisch kranken alten Menschen, zur Klärung und Erschließung der Pflegesituation, zur Bereitstellung und Weitervermittlung über regionale Möglichkeiten der Diagnostik. Information und Vermittlung von Entlastungsangeboten.

Ökumenische Zentrale gemeinnützige GmbH für Altenhilfe

Iris Lehmann, Heike Messer und Tanja Langkamp, Carolin Temme

Telefon: 02304 939390

Internet: www.oekumenische-zentrale.de

E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de

Die LWL-Tagesklinik Bergkamen und die gerontopsychiatrische Ambulanz in Dortmund

Beratung für Patienten und Angehörige

Mit der gerontopsychiatrischen Tagesklinik des LWL in Bergkamen sowie mit der gerontopsychiatrischen Ambulanz des LWL in Dortmund können Sie bei schwerwiegenden seelischen Problemen einen Termin vereinbaren. Ein Arzt bespricht mit Ihnen und ggf. mit Ihrer Familie die aktuelle Situation und überlegt, ob eine Aufnahme in die Klinik oder eine Tagesklinik sinnvoll wäre. Eine Tagesklinik ist eine „Klinik ohne Bett“, in die man im Krankheitsfall aufgenommen werden kann, aber zu Hause übernachtet. Wir bieten Ihnen das ganze Spektrum der multiprofessionellen Behandlung und Therapie, d. h. neben der medikamentösen Einstellung auch eine spezielle Alterspsychotherapie sowie Entspannungsverfahren, Kontakttraining u. v. m.

LWL-Tagesklinik Bergkamen

Gerontopsychiatrisches Zentrum

Erich-Ollenhauer-Str. 7, 59192 Bergkamen

Telefon: 02307 21081-0

Gerontopsychiatrische Ambulanz der LWL-Klinik Dortmund

Marsbruchstr. 179, 44287 Dortmund

Telefon: 0231 4503-2641

Pflege-Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz

Als Alternative zum Heimaufenthalt sind im Bundesgebiet bereits vor längerer Zeit neue Konzepte entwickelt und umgesetzt worden – Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankte Menschen. In diesen Wohngemeinschaften, die zumeist für 8 bis 10 Mieter konzipiert werden, hat jede Bewohnerin und jeder Bewohner sein eigenes Zimmer, das selbstverständlich wie bei einer Mietwohnung mit eigenen Möbeln ausgestattet wird. Daneben gibt es gemeinschaftlich genutzte Räume wie die Küche und einen Gemeinschaftsraum. Die Wohnungen sind barrierefrei erreichbar und ausgestattet. Ziel der Wohngemeinschaften ist es, bei den Mietern einerseits ein Leben und Wohnen in Selbstständigkeit zu fördern und zu erhalten, andererseits aber die notwendigen fachlichen Hilfen und Betreuungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch Pflegeleistungen, Einsatz einer Betreuungskraft in der Wohnung etc., vorzuhalten. Die Hilfeleistungen werden auf das individuelle Krankheitsbild der Mieter gemeinsam mit den Angehörigen abgestimmt. Insbesondere soll durch die Konzepte der Erhalt von Alltagskompetenzen gefördert werden, wie zum Beispiel durch das gemeinsame Kochen.

Eine aktuelle Liste von bestehenden Pflege-Wohngemeinschaften ist bei den Pflegestützpunkten des Kreises Unna erhältlich (Adressen Seite 62) Siehe außerdem Seite 33.

Infotelefon Demenz im Pflegestützpunkt Kamen

Eine Demenz- oder Alzheimererkrankung verändert das Leben der Erkrankten und auch ihrer Angehörigen. Menschen mit Demenz benötigen mehr Hilfe im Alltag, im Laufe der Erkrankung verändern sie sich in ihrer Persönlichkeit. Sowohl die Erkrankten als auch ihr persönliches Umfeld, insbesondere Freunde und Angehörige, fühlen sich dadurch verunsichert und wünschen sich Beratung und Unterstützung.

Beim Infotelefon erhalten Angehörige, Erkrankte und Interessierte Informationen und individuelle Beratung z. B. zu folgenden Fragen:

- Wie äußert sich eine demenzielle Erkrankung?
- An wen wende ich mich zwecks Diagnose und Behandlung?
- Welche Angebote an Pflege und Betreuung gibt es in meiner Nähe?
- Welche finanziellen Hilfen bietet die Pflegeversicherung?
- Wo erhalten Angehörige Entlastung?

Das Infotelefon Demenz ist ein kreisweites Angebot des Kreises Unna in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW.

Zu erreichen ist es unter Telefon: 02307 2899062 zu folgenden Zeiten:
montags – freitags 9.00 – 12.30 Uhr
zusätzlich donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz

Viele Angehörige wünschen sich ein verlässliches Betreuungsangebot für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind. Schon regelmäßig ein freier Vormittag pro Woche zum Einkaufen, für den Frisörbesuch oder einfach zum Ausruhen kann für pflegende Angehörige eine echte Entlastung darstellen. Je nach Wunsch und Bedarf betreuen geschulte Kräfte den Erkrankten stundenweise im eigenen Haushalt, aber auch die Teilnahme an einem Gruppenangebot in einer speziellen Einrichtung ist möglich.

Die Kosten der folgenden Angebote können im Rahmen des Budgets für zusätzliche Betreuungsleistungen von der Pflegekasse erstattet werden: Bis zu 100 Euro pro Monat bei erheblicher Einschränkung der Alltagskompetenz, bis zu 200 Euro, wenn die Alltagskompetenz in erhöhtem Maße eingeschränkt ist.

Individuelle stundenweise Betreuung in der häuslichen Umgebung

Ambulante Senioren-Demenzbetreuung

Brigitte Naboultane
Friedrich-List-Str. 17 b, 59425 Unna
Telefon: 02303 773364 oder 0176 80305632



Brigitte Naboultane

Ambulante Senioren-Demenzbetreuung

- Zertifiziertes Angebot für Senioren & Demenzkranke
- Langjährige Erfahrung
- Keine Vertragsbindung
- Unverbindliches kostenloses Kennenlern-Gespräch
- Mobil durch PKW (für Begleitung zum Arzt oder Einkauf u.v.m.)
- Auch Nacht-Betreuung möglich



„Miteinander reden“

„Im Alltag unterstützen“

„Freizeit gestalten“

Tel.: 02303/773364 • Handy: 0176/80305632
E-Mail: brigitte-naboultane@t-online.de
www.seniorenbetreuung-unna.de

Ambulantes Pflorgeteam Unna

Jens Heidmann
Hertingerstr. 123, 59423 Unna
Telefon: 02303 870021

Caritas-Sozialstation Unna und Fröndenberg

Renate Mittrop
Obere Husemannstraße 3
(Medical Center II, Katharinen-Hospital)
59423 Unna
Telefon: 02303 947844
Fax: 02303 9478408
Internet: www.sozialstation-unna@caritas-unna.de

Diakonie Ruhr-Hellweg

Projektkoordination Demenzbegleitung
Jochen Laible (MScN)
Mozartstr. 18 – 20, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024240
Fax: 02303 25024209
www.diakonie-ruhr-hellweg.de
Die Betreuung erfolgt durch geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen.

Private, individuelle Senioren- und Familienbetreuung

Christa Krieger
Telefon: 02307 38202

Mobile Alten- und Krankenpflege

Käthe-Kollwitz-Ring 44, 59423 Unna
Telefon: 02303 23254

Die mobile Krankenschwester Elke Korten

Schütterweg 5, 59423 Unna u.
Bahnhofstraße 24, 59174 Kamen
Telefon: 02303 82779

Pflegebüro Pflug

Afferder Weg 181, 59425 Unna
Telefon: 02303 952530

Pflegedienst Busch

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Telefon: 02303 258970

Pflegedienst Susann und Elisabeth

Kirchplatz 2, 59423 Unna
Telefon: 02303 332948

Private mobile Senioren- und Familienbetreuung Hannelore Hubschmidt

Hammer Str. 35 a, 59425 Unna
Telefon: 02303 12822 oder 0151 18412822

pro sanitae Gesundheitsdienste GmbH

Hertingerstr. 14, 59423 Unna
Telefon: 02303 943000

Betreuungsangebote in Gruppen

AWO Unterbezirk Unna – Tagespflege Unna

Vinckestr. 47, 59423 Unna
Telefon: 02303 22606
Ansprechpartnerin: Frau Veronika Erichsen
(8.00 – 17.00 Uhr)
Betreuung durch Mitarbeiter/-innen der Tagespflege
E-Mail: tp-unna@awo-un.de

pro sanitae Gesundheitsdienste GmbH

Hertingerstr. 14, 59423 Unna
Telefon: 02303 943000
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
Erzählcafé 14.00 – 17.00 Uhr

Ökumenische Zentrale gemeinnützige GmbH für Altenhilfe

Individuelle stundenweise Betreuung in der
häuslichen Umgebung
Tanja Langkamp, Iris Lehmann, Heike Messer,
Carolin Temme
Telefon: 02304 939390
Internet: www.oekumenische-zentrale.de
E-Mail: info@oekumenische-zentrale.de

Betreutes Wohnen für Menschen mit psychischen Behinderungen

Tagesstätten und Betreutes Wohnen AWO

Ansprechpartner: Martin Hülsbusch
Telefon: 02307 91221-172
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: mahuel@awoubunna.de

Informationen für pflegende Angehörige

Landesstelle Pflegende Angehörige NRW

Die Landesstelle ist Informations- und Servicestelle
für pflegende Angehörige und (ehrenamtliche)
Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in ganz
Nordrhein-Westfalen.
Die Landesstelle ist erreichbar unter der
kostenfreien Service-Nummer:
0800 2204400 (Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr)
Weiterführende Informationen zum Thema
Häusliche Pflege finden Sie auch im Internet:
www.lpfa.nrw.de



© Gina Sanders – Fotolia

Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Diese Kreise bieten die Möglichkeit, sich unter
Leitung einer erfahrenen Fachkraft untereinander
auszutauschen und Wege zur Bewältigung des
„Pflegealltags“ zu entwickeln. Die Teilnahme ist für
jedermann frei. Wenden Sie sich an:

Perthes Pflegedienst

Hellweg 31 – 33, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-600
Internet: www.pertheswerk.de

Ambulanter Pflegedienst „Mobilé“

Angelika Bergmeier
Telefon: 0172 6055743
jeden 1. Mo. im Monat im Melanchthon-Haus der
Friedensgemeinde Massen
Telefon: 02303 953264

Alzheimer-Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige sind in vielfacher Weise von
einer Demenzerkrankung mitbetroffen. Niemand
kann und muss diese schweren Aufgaben auf Dauer
und ganz alleine erfüllen.
Oft fehlt es in solchen Situationen an Gesprächs-
partnern. In der Alzheimer Selbsthilfegruppe Unna
besteht die Möglichkeit, sich gegenseitig auszutau-
schen, einander zu stützen oder einfach nur mitein-
ander zu reden.

Haus Gadum

Gadumer Str. 9, 59425 Unna-Königsborn
Leitung: Erika Skalski
Telefon: 02303 920701
Jeden 1. Do. im Monat ab 17.30 Uhr
Internet: www.haus-gadum.de
E-Mail: haus-gadum@unitybox.de

Ev. Kirchengemeinde Massen

Offenes Treffen für Demenzbegleiter,
Frau Ute Niggemann, Telefon: 02303 52329



© Ocskay Bence – Fotolia

Teilstationäres und stationäres Leben und Wohnen

Tagespflege

Die Tagespflege ist eine Einrichtung für Menschen, die tagsüber Hilfe und Betreuung benötigen, aber in ihrer eigenen Wohnung bleiben möchten. Von Montag bis Freitag wird in der Einrichtung jeweils der gesamte Tagesablauf vom Frühstück bis zum Kaffeetrinken am Nachmittag angeboten. Dazu gehören auch medizinisch-pflegerische Betreuung, Körperpflege, Gruppenaktivitäten, Veranstaltungen und

Ausflüge. Hol- und Bringdienste sorgen für sichere und bequeme Wege. Ein Umzug in ein Heim kann so oft vermieden oder hinausgezögert werden und Angehörige werden entlastet.

Informieren Sie sich am besten vor Ort, nehmen Sie kostenlose „Schnuppertage“ in Anspruch und lassen Sie sich über die Finanzierung beraten. Ein wichtiger Hinweis: Pflegende Angehörige sind nicht unterhaltspflichtig und müssen nicht befürchten, ggf. vom Sozialamt Rückforderungen zu erhalten.

AWO Unterbezirk Unna – Tagespflege Unna

Vinckestr. 47, 59423 Unna
Ansprechpartnerin: Frau Veronika Erichsen
(8.00 – 17.00 Uhr)
Telefon: 02303 22606
Fax: 02303 22981
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: tp-unna@awo-un.de

Tagespflege „Haus Gadum“

Gadumer Str. 9 – 11, 59425 Unna
Martin Reininghaus
Telefon: 02303 7770
Fax: 02303 777555
Internet: www.hausgadum.de
E-Mail: haus.gadum@unitybox.de



Schmallenbach-Haus

Wir pflegen Leben.



»Unsere Leistungen«

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Stundenweise Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Beratung Angehöriger
- Offener Mittagstisch

»Sprechen Sie uns gerne an«

Schmallenbach-Haus
Hirschberg 5
58730 Fröndenberg
Telefon 0 23 73 | 751-0
info@schmallenbach-haus.de
www.schmallenbach-haus.de

Senioren-/Altenpflegeeinrichtungen

Wird trotz aller Hilfestellungen doch eine Heimaufnahme notwendig oder wünschenswert, stehen Ihnen in Unna verschiedene Senioren- und Pflegeeinrichtungen zur Auswahl.

Einige in dieser Rubrik aufgeführten Senioren-/Altenpflegeeinrichtungen in der Kreisstadt Unna bieten auch Kurzzeitpflege in ihren Häusern an. Erkundigen Sie sich bitte auch dort.

AWO-Seniorenzentrum Marie Juchacz

Nordring 37, 59423 Unna
Michael Haustein
Telefon: 02303 2070
Internet:
www.awo-ww.de/seniorenzentren/sz_un_un.htm
E-Mail: sz-unna@awo-ww.de

Wohn- und Pflegeheim St. Bonifatius

Mühlenstr. 7, 59423 Unna
Burkhard Keseberg
Telefon: 02303 256940
Fax: 02303 2569459
Internet: www.boniunna.de
E-Mail: info@boniunna.de

Seniorenpflegeheim Haus Renate

Türkenstr. 2 a, 59427 Unna, Dorothea Tölke
Telefon: 02303 870590
Fax: 02303 870591
Internet: www.toelke-web.de

Senioren-Pflegeheim Obermassen

Untere Roonstr. 2, 59427 Unna
Alice Kurpas
Telefon: 02303 986300
Fax: 02303 9863020
Internet: www.spho.de
E-Mail: Info@SPHO.de

Haus Husemann

Untere Husemannstr. 34 – 36, 59425 Unna
Stefan Spies
Telefon: 02303 2850
Fax: 02303 285161
Internet: www.haus-husemann.de
E-Mail: pfllege@haus-husemann.de

Seniorenzentrum „Haus Gadum“

Gadumer Str. 9, 59425 Unna
Martin Reininghaus
Telefon: 02303 7770
Fax: 02303 777555
Internet: www.hausgadum.de
E-Mail: haus.gadum@unitybox.de

Agaplesion Bethesda Seniorenzentrum Unna

„Haus Kissenkamp“
Hammer Str. 102 k, 59425 Unna
Stefan Sikora
Telefon: 02303 778770
Fax: 02303 778780
Internet: www.bethesda-unna.de
E-Mail: seniorenzentrum@bethesda-unna.de



Seniorenzentrum
„Haus am Nordberg“

Reichsbund Freier Schwestern
gemeinnützige GmbH

Einfühlsame Pflege und Betreuung mit Herz.

- Stationäre Pflege
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen

Die Einrichtung mit neu gestaltetem Sinnesgarten und geschütztem Bereich befindet sich in der Nähe der Fußgängerzone und hat eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und klären Fragen gerne im persönlichen Gespräch, auch bei einer Hausführung.
Ihre Ansprechpartnerin ist unsere Heimleitung Frau Christiane Appel.

Albert-Einstein-Straße 2 | 59192 Bergkamen | Telefon: 02307 940 46-0 | www.reichsbund-freier-schwester.de

Die Wohnbedingungen, Leistungen und Pflegesätze in den einzelnen Häusern können unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vor Ort. Zur Finanzierung durch Pflegeversicherung, Pflegewohngeld und Sozialhilfe erhalten Sie dort ebenfalls Auskunft. Detaillierte Angaben finden Sie auf den Internetseiten des Kreises Unna (www.kreis-unna.de) im Bereich „Gesundheit und Soziales“ unter dem Stichwort Senioren/Sozialplanung.

Heimaufsicht

Die Grundlage für die Arbeit der Heimaufsicht ist das Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) und die dazu ergangenen Durchführungsverordnungen. Diese gesetzlichen Vorschriften dienen dem Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen. Danach hat die Heimaufsicht ihre Interessen und Bedürfnisse vor Beeinträchtigungen zu schützen. Die Heimaufsicht ist zuständig für alle stationären Betreuungseinrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe im Kreis Unna, die ältere Menschen sowie pflegebedürftige oder behinderte Volljährige aufnehmen.

Dazu gehören:

Kurzzeitpflegeeinrichtungen, Hospize und besondere Wohnformen (z. B. Wohngemeinschaften und Einrichtungen des betreuten Wohnens bei bestimmten vertraglichen Konstellationen).

Die Heimaufsicht hat im Wesentlichen folgende Aufgabenbereiche:

- Überwachung der Betreuungseinrichtungen durch jährliche unangekündigte Prüfungen sowie anlassbezogene Prüfungen
- Beratung bei festgestellten Mängeln über deren Abstellung
- Erlass von ordnungsbehördlichen Maßnahmen (z. B. Anordnung eines Aufnahmestopps, eines Beschäftigungsverbot oder einer Betriebsuntersagung)
- Bearbeitung von Beschwerden
- Beratung von Bewohnern und Betreibern von Betreuungseinrichtungen, von Bewohnerbeiräten, Angehörigen, Beschäftigten, Betreuern

Kreisverwaltung Unna/Fachbereich Arbeit und Soziales im Kreishaus

Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna

Ihre Ansprechpartner:

- Hartmut Dahlhaus
für die Bereiche Bergkamen, Schwerte, Selm, Werne
Behinderteneinrichtung in Lünen
Telefon: 02303 272450
E-Mail: hartmut.dahlhaus@kreis-unna.de
- Heidi Kopelke
für die Bereiche Fröndenberg, Lünen
Telefon: 02303 273250
E-Mail: heidi.kopelke@kreis-unna.de
- Annette Schlüter
für die Bereiche Bönen, Holzwickede, Kamen, Unna
Telefon: 02303 273350
E-Mail: annette.schlueter@kreis-unna.de

Wir bieten Ihnen Stationäre Pflegeplätze
– auf Dauer oder als Kurzzeitpflege.



Seniorenzentren



**SICHER,
GEBORGEN
UND
ZU HAUSE.**

**Marie-Juchacz-
Seniorenzentrum**

Nordring 37
59423 Unna
Fon: 0 23 03 - 207-0
sz-unna@awo-ww.de

Mehr zu uns unter: www.awo-ww.de/Seniorenzentren

**Individuelle Pflege und
ausführliche Beratung**





Die Comunita Seniorenhäuser bieten Ihnen individuelle Tages-, Nacht-, Wochenend-, Kurzzeit- und Dauerpflege. Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

Seniorenhaus Coldinne Stift | Tel. 02306/910 11-0
Alstedder Straße 150 | 44534 Lünen

Seniorenhaus Josefa | Tel. 0231/206 45-0
Heinrich-Schmitz-Platz 1 | 44137 Dortmund

Seniorenhaus Lucia | Tel. 0231/829 76-0
Wickeder Hellweg 93 | 44319 Dortmund

Seniorenhaus Sophia | Tel. 02307/96 42-0
Lüttke Holz 26 | 59192 Bergkamen

Seniorenhaus Vinzenz | Tel. 0231/999 59-0
Vogelpothsweg 17 | 44149 Dortmund

Seniorenhaus Zeppelinstraße | Tel. 0231/533 10-0
Zeppelinstraße 3 | 44369 Dortmund

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Comunita
Seniorenhäuser



**Senioren immer in
den besten Händen**

DasDies
Service GmbH
Ein Unternehmen der AWO

*wir helfen
mit Herz*



*Dienste für
Menschen*



- **Ambulanter Pflegedienst**
- **Tagespflege**
- **Betreutes Wohnen**
- **Begegnungsstätten**
- **Seniorenreisen**

www.awo-un.de



- **Hausnotruf** (Sicherheit zuhause rund um die Uhr)
- **Menüservice** (Essen auf Rädern täglich)
- **Hilfen im Haushalt, in Haus und Garten**
- **Umzüge**
- **Haushaltsauflösungen**

www.dasdies.de

DasDies
Service GmbH
Ein Unternehmen der AWO

Wie können wir Ihnen helfen? zentrale Info-Rufnummer:

02307 / 91221 - 0

Wie können wir Ihnen helfen? zentrale Info-Rufnummer:

02307 / 79 70 67



© absolut – Fotolia

Pflegeversicherung und neutrale Pflegeberatung

Die gesetzliche Pflegeversicherung wurde geschaffen, um das Risiko der Pflegebedürftigkeit abzusichern. Träger der Pflegeversicherung sind die Pflegekassen, die bei den Krankenkassen angesiedelt sind. Leistungen der Pflegeversicherung erhalten diejenigen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung bei regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer – voraussichtlich aber für mind. 6 Monate – in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

Je nach Schweregrad der Pflegebedürftigkeit berechnet sich die Höhe der Leistungen nach dem zeitlichen Pflegeaufwand. Dabei muss die Grundpflege (Körperpflege, Ernährung und Mobilität) gegenüber der hauswirtschaftlichen Versorgung überwiegen. Bei einem Hausbesuch stellt ein Gutachter den Grad der Pflegebedürftigkeit fest. Es werden hier drei Stufen von Pflegebedürftigkeit unterschieden:

Stufe I. Pflegebedürftig

Täglicher Hilfebedarf: 90 Minuten, davon mehr als 45 Min. in der Grundpflege und zusätzlich mehrfach pro Woche im Haushalt

Stufe II. Schwerpflegebedürftig

Täglicher Hilfebedarf: 3 Stunden, davon mindestens 2 Std. in der Grundpflege, und zwar 3-mal täglich zu verschiedenen Tageszeiten, zusätzlich mehrfach pro Woche im Haushalt

Stufe III. Schwerstpflegebedürftig

Täglicher Hilfebedarf 5 Stunden, davon mindestens 4 Std. in der Grundpflege, und zwar auch nachts und zusätzlich mehrfach pro Woche im Haushalt

Um Leistungen aus der Pflegeversicherung zu erhalten, muss ein Antrag bei der zuständigen Pflegekasse gestellt werden. Pflegegeld erhalten Versicherte, wenn die Pflege von Angehörigen oder Bekannten ehrenamtlich übernommen wird. Pflegesachleistungen werden für den Einsatz von ambulanten Pflegediensten gezahlt. Diese rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Menschen mit einer geistigen Behinderung, psychischen oder demenziellen Erkrankung, die in ihrer Alltagskompetenz erheblich eingeschränkt sind (z. B. durch eine Alzheimererkrankung), haben seit dem 01.01.2015 Zugang zu fast allen Leistungen der Pflegeversicherung, auch wenn die Mindest-Voraussetzungen der Pflegestufe I nicht erfüllt sind. Hier spricht man von der sogenannten Pflegestufe 0. Lediglich für die Pflege im Heim gibt es keine finanzielle Unterstützung.

Einen Überblick über die einzelnen Leistungen der Pflegeversicherung finden Sie in der folgenden Tabelle:

Kurzinformation zu den Leistungen der Pflegeversicherung seit 01.01.2015

Pflege- und
Wohnberatung
im Kreis Unna



	Pflegestufe 0 für Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
Pflegegeld § 37 SGB XI		244 EUR	458 EUR	728 EUR
Pflegegeld für Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz	123 EUR	316 EUR	545 EUR	728 EUR
Pflegesachleistung § 36 SGB XI		468 EUR	1.144 EUR	1.612 EUR 1.995 EUR (Härtefall)
Pflegesachleistung für Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz	231 EUR	689 EUR	1.298 EUR	1.612 EUR 1.995 EUR (Härtefall)
Tages- und Nachtpflege § 41 SGB XI		468 EUR	1.444 EUR	1.612 EUR
Tages- und Nachtpflege § 41 SGB XI für Personen mit eingeschränkter Alltagskompetenz	231 EUR	689 EUR	1.298 EUR	1.612 EUR
	Die Leistungen der Tages- und Nachtpflege können neben der Pflegesachleistung oder dem Pflegegeld in vollem Umfang in Anspruch genommen werden.			
Verhinderungspflege § 39 SGB XI	Es besteht ein Anspruch von bis zu 1.612 EUR pro Jahr für längstens 6 Wochen pro Jahr. Voraussetzung: Die häusliche Pflege erfolgt bereits sechs Monate.			
Kurzzeitpflege § 42 SGB XI	Es besteht ein Anspruch von bis zu 1.612 EUR pro Jahr für längstens 4 Wochen pro Jahr.			
zusätzliche Betreuungsleistungen § 45a, 45b SGB XI	Grundbetrag: 104 EUR monatlich Erhöhter Betrag: 208 EUR monatlich bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz			
Pflegehilfsmittel § 40 (1–3) SGB XI	Technische Pflegehilfsmittel: vorrangig leihweise Verbrauchsmittel (z. B. Betteinlagen): 40 EUR pro Monat			
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen § 40 (4) SGB XI	Ein Zuschuss bis zu 4.000 EUR je Maßnahme (bis 16.000 EUR, wenn mehrere Anspruchsberechtigte zusammen wohnen)			
Soziale Sicherung der Pflegeperson § 44 SGB XI	Für Pflegepersonen werden Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt, wenn: <ul style="list-style-type: none"> • die Pflegeperson mind. 14 Stunden wöchentlich einen oder auch mehrere Pflegebedürftige(n) in der häuslichen Umgebung pflegt • die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden pro Woche erwerbstätig ist • die Pflegeperson selbst noch keine Altersrente erhält Die Höhe der Rentenbeiträge richtet sich nach dem zeitlichen Umfang der Pflegetätigkeit und nach der Pflegestufe			
Stationäre Pflege § 43 SGB XI		1.064 EUR	1.330 EUR	1.612 EUR 1.995 EUR (Härtefall)

(Stand Januar 2015) Diese Tabelle wurde freundlicherweise von der Pflegeberatung im Pflegestützpunkt Kamen zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna** und dem Pflegestützpunkt Kamen, E-Mail: psp.kamen@kreis-unna.de, Nordenmauer 18, 59174 Kamen, Tel.: 02307 2899060, kostenlose Service-Nummer: 0800 27 200 200, E-Mail: pwb@kreis-unna.de

Pflegestützpunkte im Kreis Unna (Neutrale Pflegeberatung)

Ratgeber und Wegweiser bei Pflegebedürftigkeit

Pflegefall – was tun? Dem Grundbedürfnis der meisten Menschen entspricht es, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen. Bei eintretender Pflegebedürftigkeit stößt die eigene Kraft oder die Hilfe durch pflegende Angehörige jedoch schnell an ihre Grenzen. Eine professionelle Information und Beratung zu allen Fragen rund um die Pflege kann dann Unterstützung bieten.

Für alle Ratsuchenden sind seit Beginn des Jahres 2010 die drei Pflegestützpunkte im Kreis Unna die zentralen Anlaufstellen. Sie bilden das gemeinsame Dach von Pflege- und Krankenkassen sowie Sozialhilfeträgern für die Beratung aus einer Hand.

Ratsuchende erhalten hier u. a.:

- Informationen zu sozialrechtlichen Leistungen und Fragestellungen
- Hilfe bei der Wahl eines geeigneten Pflege- und Unterstützungsangebotes
- Hilfe bei der Antragstellung
- schriftliches Informationsmaterial rund um das Thema Pflege

Die Beratung in den Pflegestützpunkten ist kostenfrei und anbieterunabhängig. Sie steht allen Ratsuchenden offen, unabhängig davon, bei welcher Kasse sie versichert sind. Jeder Bürger kann sich an den Pflegestützpunkt seiner Wahl wenden.

Pflegestützpunkte im Kreis Unna

Pflegestützpunkt Kamen

(errichtet vom Kreis Unna in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW)

Nordenmauer 18, 59174 Kamen

E-Mail: psp.kamen@kreis-unna.de

Telefon: 02307 2899060

Fax: 02307 2899066

Infotelefon Demenz: 02307 2899062

(kreisweites Beratungsangebot)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr, Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Pflegestützpunkt Lünen

(errichtet von der Knappschaft im Haus der Knappschaft)

Arndtstraße 4, 44534 Lünen

E-Mail: lunen@kbs.de

Telefon: 02306 7003-91 oder -92

Fax: 02306 7003-93

Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 7.30 – 16.00 Uhr,

Do. 7.30 – 17.00 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

Pflegestützpunkt Unna

(errichtet von der AOK Westfalen-Lippe im Haus der AOK)

Märkische Straße 2, 59423 Unna

E-Mail: katharina.engel@nw.aok.de

Telefon: 02303 201-135

Fax: 02303 201-247

Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 7.30 – 16.00 Uhr,

Do. 7.30 – 17.00 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

Private Pflegeberatung

COMPASS Private Pflegeberatung GmbH

Gustav-Heinemann-Ufer 74 c, 50968 Köln

Servicenummer 0800 1018800

(bundesweit gebührenfrei)

Internet: www.compass-pflegeberatung.de

E-Mail: info@compass-pflegeberatung.de

Die COMPASS Private Pflegeberatung GmbH, ein Tochterunternehmen des Verbandes der Privaten Krankenversicherung, bietet – kostenfrei und unabhängig – Pflegeberatung auf zwei Wegen für privat Pflegeversicherte:

- Die telefonische Pflegeberatung steht allen Ratsuchenden offen und ist unter der gebührenfreien Servicenummer 0800 1018800 bundesweit zu erreichen.
- Auf Wunsch vermitteln Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Pflegeberatung vor Ort.

Die aufsuchende Pflegeberatung reicht von einem einmaligen Gespräch bis hin zu einer umfassenden Begleitung.

Palliativzentrum am Katharinen-Hospital Unna

Im Palliativzentrum am Katharinen-Hospital in Unna werden Patienten betreut, die von einer nicht heilbaren, fortgeschrittenen Erkrankung betroffen sind. Im Vordergrund der Betreuung steht der Erhalt einer möglichst hohen Lebensqualität für die verbleibende, oft stark begrenzte Lebenszeit der Patienten.



© Getty Images/Purestock

In der Palliativmedizin wird insbesondere die Linderung von Schmerzen und anderer belastender Symptome angestrebt. Die Patienten des Palliativzentrums werden dazu umfassend von einem multiprofessionellen Team betreut.

Im Palliativzentrum werden verschiedene Möglichkeiten der Betreuung angeboten.

Die stationäre Betreuung auf der Palliativstation:

Das Team der Palliativstation besteht aus Gesundheits- und Krankenpflegepersonal mit spezieller fachlicher Weiterbildung und einem Palliativmediziner. Des Weiteren gehören zum multiprofessionellen Team eine Fachkraft für Pflegeüberleitung, die sich um die Organisation einer Entlassung kümmert, eine Psychologin, ein Physiotherapeut, eine Seelsorgerin und ehrenamtliche Mitarbeiter.

Ziel ist es, die Lebensqualität unserer Patienten zu verbessern. Um das zu erreichen, wird die Pflege und Therapie den individuellen Bedürfnissen unserer Patienten angepasst.

Ressourcen und Wünsche der Patienten werden ermittelt und gefördert und der Patient wird in seiner Autonomie wahrgenommen. Die Palliativstation arbeitet im Sinne einer fachübergreifenden Therapie mit den anderen medizinischen Abteilungen des Katharinen-Hospitals und deren Fachärzten zusammen.

Die Palliativstation verfügt über 7 wohnlich eingerichtete Einzelzimmer, Küche, Wohnzimmer und Wintergarten. Außerdem steht für Angehörige ein Gästezimmer zur Verfügung.

Die Palliativstation ist jederzeit unter Telefon: 02303 100-3800 zu erreichen.

Die ambulante Betreuung durch den palliativmedizinischen Konsiliardienst PKD Unna, die Palliativtagesklinik am Katharinen-Hospital und die palliativmedizinische Sprechstunde:

Das Anliegen des PKD ist es, den Wunsch des Patienten und der Angehörigen zu verwirklichen, den letzten Teil seines Lebens zu Hause im Kreis der Familie zu verbringen. Der PKD ist eine Struktur, in der Palliativmediziner tätig sind, das sind palliativmedizinisch erfahrene niedergelassene Ärzte im Kreis Unna. Zum Team gehören auch Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen mit palliativ-pflegerischer Ausbildung und Erfahrung sowie spezieller Fortbildung in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Kinästhetik, basaler Stimulation, Aromatherapie u. a. Sie agieren hier als Koordinatoren und als Schnittstelle zwischen dem ambulanten Team, das den Patienten zu Hause betreut, den Hausärzten und der Palliativstation am Krankenhaus.

Der PKD ist tagsüber von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr zu erreichen. Ab 16.00 Uhr und am Wochenende übernimmt die Palliativstation die Rufbereitschaft. Über die Rufbereitschaft kann der zuständige PKD-Arzt im Bereitschaftsdienst informiert werden. Das Team arbeitet eng mit der Palliativstation, den Palliativmedizinern, der Schmerzambulanz, der onkologischen Abteilung, den Fachärzten aller Abteilungen des Katharinen-Hospitals und den zuständigen Hausärzten zusammen.

Eine palliativmedizinische Sprechstunde findet nach Vereinbarung statt.

Ansprechpartner: Heidrun Fröhlich (Kordinatorin), Stefan Schröer (Kordinator)

Telefon: 02303 100-3803 (werktags 8.00 – 16.00 Uhr)

Todesfall

Die persönliche Trauer macht es schwer genug, bei einem Todesfall klare Gedanken über alle zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Das Beachten der nachstehenden Punkte kann Ihnen dabei helfen:

- Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt
- Die nächsten Angehörigen unterrichten
- Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt; mitzubringen sind Totenschein, Geburtsurkunde bei ledigen Verstorbenen, Heiratsurkunde oder Familienstammbuch, Personalausweis oder Reisepass
- Grabstelle besorgen und beim zuständigen Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis (vom Standesamt ausgestellt) die Beerdigung anmelden
- Bestattungsinstitut einschalten. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse und auch ggf. Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht

- Todesanzeige aufgeben, Kündigung laufender Verträge, ggf. Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, denen die verstorbene Person angehört hat

Sie können natürlich auch ein Bestattungsinstitut mit den zuvor genannten Formalitäten komplett beauftragen.

Weitere Informationen zu allen Bestattungsfragen enthält der Ratgeber „Was tun, wenn jemand stirbt?“ der Verbraucherzentrale NRW.

Er ist für Selbstabholer für 12,90 Euro in allen Beratungsstellen, u. a. im Umweltberatungszentrum im Unnaer Rathaus, Rathausplatz 21, 59423 Unna erhältlich.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.30 bis 13.30 Uhr sowie Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Als Vorsorgemaßnahme für den Krankheits-, Pflege- oder Todesfall empfiehlt es sich, alle wichtigen Unterlagen in einer Dokumentenmappe aufzubewahren. Diese Unterlagen sind Geburtsurkunden, Heiratsurkunden, Familienstammbuch, Zeugnisse, Versicherungspolice, Sparbücher oder auch ein Testament.

 <p>Armonat Bestattungen Inh. Frank Armonat</p>	<p>24-Stunden-Sammelruf: 02303 - 778420</p> <p>Bestattungen Armonat Friedrich-Ebert-Straße 106 59425 Unna</p> <p>Bestattungen Grundmann Husener Straße 80 44319 Dortmund</p> <p>Bestattungshaus Göttker Robert-Koch-Straße 71 59174 Kamen</p> <p>www.armonat.de</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen • Überführungen im In- und Ausland • Erledigung aller Formalitäten • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten • Eigener Trauerdruck • Eigener Abschiednahmeraum 	



Diakonisches Bestattungshaus
vorm. Eickhoff/Rammelkamp GmbH

www.diakonie-ruhr-hellweg.de/bestattungshaeuser

Wir begleiten den Weg des Abschieds.

- Zeit für intensive persönliche Beratung und Betreuung.
- Beisetzung und Trauerfeier – ganz nach individuellen Wünschen.
- Abschiedsräume auf dem Friedhof.
- Bestattungsvorsorge: Sicherheit schaffen für den Trauerfall.

Tag und Nacht für Sie da

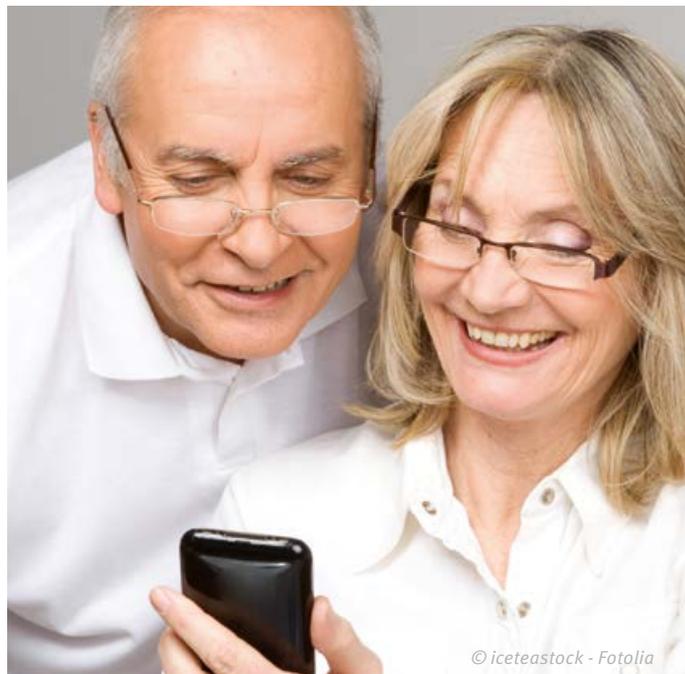
Standort Unna-Königsborn

Ulrike Vollmer-Terzakis
Kamener Str. 12, 59425 Unna
Tel. 02303 60205

Standort Unna-Mitte

Julian Weber
Bornekampstr. 16a, 59423 Unna
Tel. 02303 80234

info@bestattungen-unna.de



© icetastock - Fotolia

Richtig vererben und verschenken

3. Auflage 2015, 256 Seiten

Buch: 11,90 Euro/zzgl. Versandkosten

- Wenn Vermögen zu Lebzeiten übertragen werden soll
- Wie die gesetzliche Erbfolge funktioniert
- Wenn Vermögen durch Testament oder Erbvertrag übertragen werden soll
- Wie erbrechtliche Anordnungen getroffen werden
- Wer Anspruch auf einen Pflichtteil hat
- Wann Erbschaft- oder Geschenksteuer greifen

Ob Vermögen zu Lebzeiten schon verschenkt oder besser erst nach dem Tod vererbt werden soll – gute Planung ist für Erblasser das A und O. Denn nur wer sich rechtzeitig mit der Vermögensübertragung beschäftigt, kann rechtliche oder steuerliche Stolperfallen vermeiden. Der Ratgeber hilft bei der Entscheidung für den richtigen Zeitpunkt, den Nachlass zu regeln, und erklärt verständlich die verschiedenen Instrumente wie Testament, Erbvertrag und Schenkung.

Mit der aktuellen Rechtsprechung und relevanten erbschaftsteuerrechtlichen Regelungen!

Der Ratgeber der Verbraucherzentrale NRW ist für Selbstabholer für 12,90 Euro in allen Beratungsstellen, u. a. im Umweltberatungsbüro im Unnaer Rathaus, Rathausplatz 21, 59423 Unna erhältlich.

Patientenschutztelefon

Das bundesweite Patientenschutztelefon bietet unter der Nummer 0231 7380730 folgende Serviceleistungen an:

- Anschriften von Hospizdiensten
- Informationen zur Patientenverfügung
- Versand von Infomaterial zur Hospizarbeit
- Anschriften von Schmerztherapeuten
- Persönliche Information und Krisenintervention

Weitere Informationen:

Deutsche Patientenschutzorganisation

Europaplatz 7, 44269 Dortmund

Telefon: 0231 738073-0

Internet: www.patientenschutzorganisation.de

Sterbebegleitung

Damit Menschen in ihren letzten Tagen nicht allein sein müssen, sondern liebevoll begleitet werden, haben sich Vereinigungen gebildet, die die Sterbenden zu Hause, im Krankenhaus oder auch in eigenen Häusern (Hospizen) betreuen. Für Informationen wenden Sie sich an:

Ambulanter Hospizdienst Unna

OMEGA – mit dem Sterben leben e. V.

Regionalgruppe Unna

Klaus Koppenberg

Morgenstr. 80, 59423 Unna

Telefon: 02303 255147 oder 0170 9341303

Uta Marx, Telefon: 0178 9729967

Internet: www.hospize-unna-kamen.de

ERBEN UND VERERBEN

Testament

Im Testament fixiert sind die Wünsche des Erblassers zu seinem Erbe. Einige formale Regeln für die Gültigkeit bzw. Verbindlichkeit müssen eingehalten werden. Wem es unangenehm ist, seinen letzten Willen mündlich mit einem Notar zu besprechen, kann sein Testament auch eigenhändig aufsetzen und es mit Vor- und Zunamen sowie Datum der Abfassung versehen. Die Hinterlegung beim Nachlassgericht ist empfehlenswert.

Verschenken statt Vererben

Manche Nachlässe bereiten Kopfzerbrechen, da sie entweder nur schwer unter den Erben aufzuteilen sind oder zu konfliktträchtigen Erbengemeinschaften führen könnten. Für solche Fälle gibt es eine erwähnenswerte Alternative: Immobilien und individuell wertvolle Nachlässe können schon zu Lebzeiten zum gleichen Steuersatz verschenkt werden, gegebenenfalls auch in mehreren Etappen.

Falls Sie ein solches Verfahren in Erwägung ziehen, sollten sie jedoch unbedingt eventuelle Änderungen in Ihrer Lebenssituation berücksichtigen. Denn wer schon frühzeitig sein Vermögen verschenkt, läuft Gefahr, später zu verarmen.

Für die eigene Alterssicherung und pflegerische Versorgung lassen sich zum Beispiel Nießbrauchs- und Sonderrechte sowie Versorgungsleistungen wie eine Leibrente im Schenkungs- oder Erbvertrag vereinbaren. In jedem Falle ist eine frühzeitige Beratung über geltendes Steuer- und Erbrecht beim Steuerberater, Notar oder Fachanwalt und die notarielle Beurkundung der Regelung nicht verkehrt.

Sozialhilfe und Nachlass

Das SGB XII sieht allgemein vor, dass das Sozialamt unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Kostenersatz durch den Sozialhilfeempfänger und seine Angehörigen haben kann. Verstirbt der Sozialhilfeempfänger, so kann der Anspruch auf Kostenersatz auch gegen die Erben erhoben werden.

Wurde beispielsweise dem Ehegatten des Hilfebedürftigen nicht zugemutet, das selbst bewohnte Haus zu verwerten, um unabhängig von Sozialhilfe zu bleiben, so lässt sich vom Erben die Verwertung des „Schonvermögens“ zum Ersatz der Sozialhilfe einfordern, weil sein Vermögenszuwachs zulasten der Allgemeinheit ginge.

Trauergesprächskreise

Die Trauer um einen geliebten Menschen kann Menschen vereinsamen lassen, sie isolieren, lähmen, ihnen jede Energie rauben, Schuldgefühle auslösen, Ängste, Schlaflosigkeit bis hin zu Depressionen und großer Mutlosigkeit bewirken. Jeder Mensch trauert auf seine persönliche Art. Im Gespräch und im Austausch mit anderen können Trauernde sich gegenseitig stützen, Mut machen, trösten und helfen.

Café „Regenbogen“ Massen

Offene Gesprächsrunde für Menschen in Trauer

In angenehmer Atmosphäre treffen sich Menschen in Trauer an jedem zweiten und vierten Montag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Melanchthonhaus, dem Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Massen, Kleistraße 8.

Ansprechpartner:

Jürgen Dusza, Telefon: 02307 9700030

Detlef Main, Telefon: 02303 50798

Jürgen Eckelsbach, Telefon: 02303 50154

Trauergesprächskreis Bönen-Hamm-Unna

Solche Gesprächskreise gibt es in der Altentagesstätte der Gemeinde Bönen in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule. Die Gesprächskreise sind offen und kostenlos für alle Trauernden. So findet jeweils in der Regel am 2. Montag im Monat der Lebensgesprächskreis „Lust am Leben“ von 18.00 bis 20.00 Uhr sowie an dem darauf folgenden Donnerstag der Trauergesprächskreis von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Altentagesstätte der Gemeinde Bönen statt. Fahrgemeinschaften können gebildet werden.

Ansprechpartner:

Trauergesprächskreis: Martin Schulte und

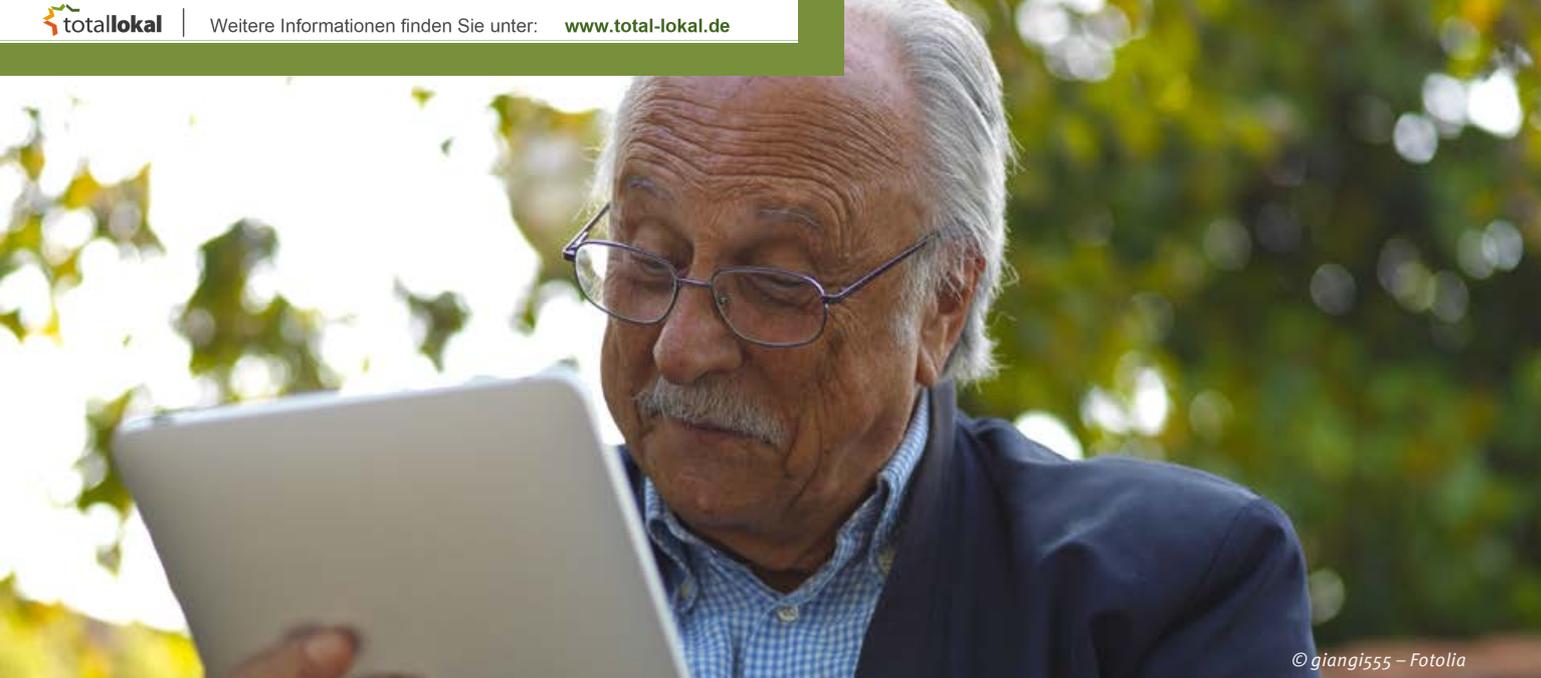
Ulrich Kamp, Telefon: 02303 770361

Lebensgesprächskreis:

Frau Christel Schulte, Telefon: 02383 9117333



© Getty Images



Interessenvertretungen für Senioren

Kreissenorenkonferenz

Der Kreissenorenkonferenz gehören ältere Menschen an, die beim jeweils letzten Kreissenorentag als Vertreter von im Kreis Unna tätigen Seniorenorganisationen und Selbsthilfegruppen benannt wurden. Diesen Angeboten für den kreisweiten Informations- und Erfahrungsaustausch ist durch den Kreistag in Form der Kreissenorenkonferenz eine eigene Struktur gegeben worden, d. h., der Kontakt zwischen den einzelnen Seniorengruppen wurde gestärkt sowie älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern gleichzeitig ein kreisweites „Sprachrohr“ gegeben. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist ein Alter von mehr als 55 Jahren und der berufliche Ruhestand. Die Delegierten sollen jeweils aktiv in mindestens einer Seniorengruppierung mitarbeiten, wie etwa bei einem Wohlfahrtsverband oder in einem Seniorenarbeitskreis. Sie haben eine wichtige Funktion als Multiplikatorin oder Multiplikator.

Die Arbeit der im Kreis Unna tätigen zurzeit rund 480 Seniorenorganisationen und etwa 100 seniorenrelevanten Selbsthilfegruppen wird durch die Kreissenorenkonferenz nicht ersetzt, sondern vielmehr ergänzt. Die Geschäftsführung der Kreissenorenkonferenz ist der Stabsstelle Planung und Mobilität des Kreises Unna zugeordnet. Seit November 2012 ist die Kreissenorenkonferenz stimmberechtigtes Mitglied in der Landessenorenvertretung (LV) NRW.

Die Ziele und Aufgaben der Kreissenorenkonferenz sind

- Stärkung der Seniorenbeteiligung und des Ehrenamtes kreisweit
- Beteiligung bei seniorenrelevanten Tätigkeitsfeldern des Kreises (z. B. Gesundheit, Pflege, Wohnen, ÖPNV)
- Mitwirkung bei der Umsetzung konkreter Projekte und Initiierung von Arbeitsfeldern
- Beratung des Kreises bezüglich der Altenarbeit
- Mitwirkung beim Kreissenorentag
- Regelmäßige Treffen
- Erfahrungsaustausch
- Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartner:

Hans Zakel

Telefon: 02303 27-1161

Fax: 02303 27-3550

E-Mail: hans.zakel@kreis-unna.de

Anna Musinski

Telefon: 02303 27-2296

Fax: 02303 27-3550

E-Mail: anna.musinski@kreis-unna.de

Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen BAGSO

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e. V. – ist die Lobby der älteren Menschen in Deutschland. Unter ihrem Dach haben sich über 100 Verbände mit etwa 13 Millionen älteren Menschen zusammengeschlossen. Die BAGSO vertritt deren Interessen gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, wobei sie die nachfolgenden Generationen immer im Blick hat. Darüber hinaus zeigt die BAGSO durch ihre Publikationen und Veranstaltungen Wege für ein möglichst gesundes und kompetentes Altern auf.

Sie setzen sich ein für

- ein realistisches Altersbild in der Gesellschaft
- ein selbstbestimmtes Leben im Alter
- die gesellschaftliche Teilhabe und Partizipation älterer Menschen
- ein solidarisches Miteinander der Generationen
- ein gesundes Altern und eine hochwertige gesundheitliche und pflegerische Versorgung
- die Interessen älterer Verbraucherinnen und Verbraucher

Die Arbeit der BAGSO

- Die BAGSO informiert die Vertreterinnen und Vertreter der Bundesregierung und des Deutschen Bundestages über die Anliegen älterer Menschen und über die Möglichkeiten zur Verbesserung ihrer Lebenssituation.
- Die BAGSO vertritt die Interessen älterer Menschen bei Anhörungen im Deutschen Bundestag.
- Die BAGSO engagiert sich in Netzwerken und Gremien auf nationaler und internationaler Ebene.

- Die BAGSO gibt Stellungnahmen zu aktuellen Fragen der Seniorenpolitik heraus, wie soziale Sicherung, Gesundheit und Pflege, Verbraucherschutz, Partizipation und Engagement.
- In Fachkommissionen, die verbandübergreifend zusammengesetzt sind, bündelt die BAGSO Erfahrungen und Fachkompetenzen der BAGSO-Verbände zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten.
- Alle drei Jahre veranstaltet die BAGSO den Deutschen Seniorentag. Vom 3. bis 5. Mai 2012 fand der 10. Deutsche Seniorentag in Hamburg statt. Den Kongress begleitete die Ausstellung SenNova.
- Die BAGSO führt Tagungen, Seminare und Workshops durch.
- Die BAGSO ist beteiligt an verschiedenen Projekten, wie z. B. „Im Alter IN FORM: Gesund essen, mehr bewegen“, „BAGSO-empfohlen“ oder „Internet erfahren“.
- Die BAGSO veröffentlicht Broschüren zu aktuellen Themen, den digitalen Newsletter „BAGSO-aktuell“ und die Fachzeitschrift „BAGSO-Nachrichten“.
- Die BAGSO bietet die Veranstaltungsdatenbank www.wissensdurstig.de an.

Kontakt:

Nicola Röhricht

BAGSO Service GmbH

Hans-Böckler-Straße 3, 53225 Bonn

Telefon: 0228 555255-54

Fax: 0228 55525566

Internet: www.bagso-service.de

E-Mail: roehricht@bagso-service.de

Geschäftsführerin: Dr. Barbara Keck

© ajr_images - Fotolia





© Polylooks

Beratung für erwachsene Menschen mit Behinderung

Das Leben mit Behinderungen kann auf verschiedene Weisen erleichtert werden. Kontakt zu den Unnaer Einrichtungen und Verbänden hat der

Behindertenbeirat in der Kreisstadt Unna

Rathausplatz 1, 59423 Unna, Raum 136
Doris Tönnies
Telefon: 02303 103-605
E-Mail: doris.toennies@stadt-unna.de

1. Vorsitzender Herr Christian Baran
Im Wiesengrund 17, 59427 Unna
Telefon: 02303 238660
E-Mail: christian.baran@gmx.de

Eine Sprechstunde des Behindertenbeirates findet jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 002, 59423 Unna statt.

Lotsen

Lotsen für Menschen mit Behinderungen informieren z. B. über zuständige Fachstellen und helfen die Möglichkeiten unseres Sozialsystems zu nutzen. Lotsen in Unna sind:

Herr Dr. Hans Wille, Frau Ingrid Wille

Heggeweg 12, 59425 Unna
Telefonisch erreichbar jeden Donnerstag zwischen 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Telefon: 02303 773217
E-Mail: h.wille@lotsen-nrw.de
i.wille@lotsen-nrw.de

Behindertenbeauftragte Kreis Unna

Die Umsetzung der Inklusion im Sinne der Konvention der Vereinten Nationen wird für den Kreis Unna durch das Handlungsprogramm 2013 – 2015 sichergestellt.

Die Behindertenbeauftragte der Kreisverwaltung Unna ist Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Unna in allen behinderungsrelevanten Fragestellungen. Sie informiert über Hilfsangebote und Möglichkeiten der Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Unna. Sie koordiniert die bedarfsgerechte und strukturierte Entwicklung von Angeboten der Behindertenhilfe. Die direkte Erreichbarkeit behindertengerechter Hilfs- und Unterstützungsangebote soll für Bürgerinnen und Bürger hergestellt werden.

Gabi Olbrich-Steiner

Stabsstelle Planung und Mobilität
Sozialplanung und Demografie
Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna
Telefon: 02303 27-3361
Fax: 02303 27-3550
Internet: www.kreis-unna.de
E-Mail: gabi.olbrich@kreis-unna.de

Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf

Die Fachstelle ist Ihr Ansprechpartner für Fragen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

Für wen sind wir da?

Wir sind die ersten Ansprechpartner für:

- Schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben, denen vom Versorgungsamt ein Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50 % zuerkannt wurde
- Schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben mit einem GdB von 30 bis 40 %, die auf Antrag durch die Agentur für Arbeit gleichgestellt wurden
- Arbeitgeber, die schwerbehinderte Menschen und/oder Gleichgestellte beschäftigen oder beschäftigen wollen.
- Betriebs-/Personalräte und Schwerbehindertenvertretung

Das sind unsere Aufgaben:

- begleitende Hilfe
- finanzielle Hilfe
- für Arbeitgeber
- für behinderte Menschen

Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf im Kreishaus

Dunja Nüsken

Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna

Telefon: 02303 273457, Fax: 02303 273396

Internet: www.kreis-unna.de

E-Mail: dunja.nuesken@kreis-unna.de

Allgemeine Beratung für Menschen mit Behinderung

Gesine Spulak

Telefon: 02303 271529

Fax: 02303 273029

Termine nach Vereinbarung

E-Mail: gesine.spulak@kreis-unna.de

Integrationsfachdienst (IFD) im Kreis Unna

... unterstützt Menschen mit Behinderungen

- bei Problemen am Arbeitsplatz
- beim Übergang von der Schule auf den allgemeinen Arbeitsmarkt
- beim Übergang aus den Werkstätten für Behinderte auf den Arbeitsmarkt
- beim Übergang nach medizinischer Behandlung und Rehabilitation auf den Arbeitsmarkt speziell für seelisch erkrankte Menschen
- bei der Suche und Vermittlung einer Arbeitsstelle für Rehabilitanden
- speziell für hörbehinderte Menschen

Ihre Ansprechpartner sind:

Begleitung und Sicherung von Arbeitsplätzen

Karin Hörhold IFD im Kreis Unna (Südkreis)

Graf-Adolf-Platz 3, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 2409016



Frank Borbe IFD im Kreis Unna

(Nordkreis) St.-Georg-Kirchplatz 4 a, 44532 Lünen
Telefon: 02306 3013962

Übergang Schule-Beruf

Birgit Stenger IFD im Kreis Unna
Falkstraße 35, 59423 Unna
Telefon: 02303 968201

Übergang Werkstatt für behinderte Menschen

Dirk Breuer IFD im Kreis Unna
St.-Georg-Kirchplatz 4 a, 44532 Lünen
Telefon: 02306 3013961

(Wieder-)Einstieg ins Arbeitsleben bei seelischer Erkrankung

Michael Schubert IFD im Kreis Unna
St.-Georg-Kirchplatz 4 a, 44532 Lünen
Telefon: 02306 9279293

Arbeitsvermittlung für Rehabilitanden

Bärbel Wendel IFD im Kreis Unna
Falkstr. 35, 59423 Unna
Telefon: 02303 968205

Hörbehinderte Menschen

Martin Lauff IFD im Kreis Unna
Falkstr. 35, 59423 Unna
Telefon: 02303 968203
E-Mail: vorname.name@ifd-westfalen.de

Blindengeld/Gehörlosenhilfe

Kreisstadt Unna/Rathaus

Frank Schröder, Raum 221
Telefon: 02303 103-598
E-Mail: frank.schroeder@stadt-unna.de

In weiteren Schwerbehindertenangelegenheiten, z. B. bei Beantragung/Verlängerung des Schwerbehindertenausweises, der Parkausweise für Schwerbehinderte etc. hilft Ihnen der Bürgerservice der Kreisstadt Unna, Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-0
sowie die Außenstellen in Massen, Königsborn, Lünern und Hemmerde
E-Mail: buergerservice@stadt-unna.de

Psychosoziale Beratung

Diese spezielle Beratungsform richtet sich an alle, die von körperlichen, geistigen, psychischen Erkrankungen/Behinderungen und Sinnesbehinderungen oder Suchtkrankheiten betroffen sind, aber auch an deren Angehörige. Sie erhalten Informationen, Beratung, Therapievermittlung und intensive Betreuung in Krisensituationen.

Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes im Kreis Unna

Gesundheitshaus, Massener Str. 35, 59423 Unna
Ansprechpartner: Kreis Unna

psychische Erkrankungen:

Andrea Daniel
Telefon: 02303 271929
zuständig für Unna-Innenstadt, Königsborn und Ostgemeinden
Termine nach Vereinbarung
E-Mail: andrea.daniel@kreis-unna.de

Unna-Süd, Unna-Massen, Holzwickede und Fröndenberg

Christian Riese
Telefon: 02303 1824
E-Mail: christian.riese@kreis-unna.de

Suchtkrankheiten:

Nicole Bußmann, Telefon: 02303 271729
Werner Wenzel, Telefon: 02303 271629
Beratung für Betroffene und auch für Angehörige oder das Umfeld:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr offene Sprechstunde (und nach Vereinbarung) Gesundheitshaus an der Massener Str. 35, 59423 Unna
E-Mail: nicole.bussmann@kreis-unna.de
werner.wenzel@kreis-unna.de

Selbsthilfegruppen

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (K.I.S.S.) Kreis Unna

Gesundheitshaus Kreis Unna, Margret Voß
Massener Str. 35, 59423 Unna
Telefon: 02303 272829
Fax: 02303 272499
E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de
Sie finden weitere Informationen zu Selbsthilfegruppen im Internet unter www.kreis-unna.de – Gesundheit & Soziales – Selbsthilfe.
Mehr hierzu auch Seite 20

Sport

Auf geht's

Sportverein für Behinderte und Nichtbehinderte e. V.
Westring 16, 59423 Unna
Ingeborg Filthaut, Anita Sinner
Telefon: 02303 22230
E-Mail: info@aufgehtsunna.de
Internet: www.aufgehtsunna.de

Öffentliche und behindertengerechte Toiletten in der Unnaer Innenstadt

Behindertentoiletten sind teilweise nur mit dem „Schlüssel für Behindertentoiletten (Euro-Schlüssel)“ benutzbar. Der Flyer Wegweiser Unna-City „Öffentliche und behindertengerechte Toiletten in der Unnaer Innenstadt“ kann auf der Seite der Kreisstadt Unna – Freizeit, Gesundheit, Sport, Tourismus – Toiletten in der Unnaer City, eingesehen oder als pdf-Datei heruntergeladen werden.



© Polylooks

Die folgende Auflistung zeigt Ihnen alle öffentlichen Toiletten in Unna:

Öffentliche bzw. öffentlich zugängliche Toiletten

1. Busbahnhof – Bahnhofstraße 63
2. Gasthaus Agethen – Hertingerstraße 10
3. Rathaus Unna – Rathausplatz 1
4. Seniorentreff „Fässchen“ – Hertingerstraße 12 (während des Cafeteriabetriebs 9.00 – 17.30 Uhr)
5. Zentrum für Information und Bildung (zib) – Lindenplatz 1
6. Café Extrablatt – Alter Markt
7. Katharinen-Hospital Unna – Obere Husemannstraße 2

Behinderten-Toiletten

1. Rathausplatz Unna (Bürgerhalle) – Rathausplatz 1
2. Rathaus Unna (1. Obergeschoss) – Rathausplatz 1
3. Zentrum für Information und Bildung (zib) – Lindenplatz 1
4. Katharinen-Hospital Unna – Obere Husemannstraße 2
5. Seniorentreff „Fässchen“ – Hertingerstraße 12 (während des Cafeteriabetriebs 9.00 – 17.30 Uhr)

Schlüssel für Behindertentoiletten

Die Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen hat sämtliche Behindertentoiletten an den Raststätten, Tankstellen und Kiosken aller Bundesautobahnen mit der bundeseinheitlichen „Behinderten-WC-Schließanlage“ ausgerüstet. Diesem fortschrittlichen Beispiel folgend, haben inzwischen über 3000 Städte und Gemeinden, Hochschulen, Universitäten sowie Freizeitanlagen und Kaufhäuser diese gleiche Schließanlage in die Behinderten-Toiletten installiert. Somit sind alle Behinderten in der Lage, mit einem einzigen eigenen Schlüssel alle umgerüsteten Behindertentoiletten ohne Schwierigkeiten zu benutzen. Dieser Schlüssel wird vom

„Club Behinderter und ihrer Freunde“

Pallaswiesenstr. 123 a, 64293 Darmstadt
Telefon: 06151 812210

gegen Vorlage der Fotokopie des Schwerbehindertenausweises und einen Betrag in Höhe von 20,00 Euro verschickt. Für weitere 7 Euro kann ein Begleitheft, in dem alle Toiletten im Bundesgebiet aufgeführt sind, mit angefordert werden.

Behindertenparkplätze in der Unnaer Innenstadt

Übersicht über die innenstadtnahen Behindertenparkplätze:

- Aspersweg
- Burgstraße
- Flügelstraße
- Friedrich-Ebert-Straße
- Gesellschaftsstraße
- Hertingerstraße
- Holbeinstraße
- Josef-Ströthoff-Straße
- Kleine Burgstraße
- Kletterpoth
- Kreishaus
- Krummfuß
- Königsborner Tor/Rathaus
- Massener Straße
- Morgenstraße, Fußgängerzone
- Niesenstraße
- Nordring/Freitreppe
- Obere Husemannstraße
- Schäferstraße/Straße und Parkplatz
- Schulstraße/Parkplatz
- Wasserstraße
- Westring

Weitere Informationen der Voraussetzungen zum Erhalt eines „blauen Parkausweises“ bzw. einer „orange Parkkarte“ erhalten Sie beim Bürgerservice der Kreisstadt Unna, Telefon: 02303 103525/526 oder unter folgendem Link
<http://www.buergerservice.unna.de/b%c3%bueburgerservice+unna/buergerservice-unna/parkausweise/parkausweise-fuer-schwerbehinderte.html>

Stationäre Wohngruppen/ Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderungen

Projekt LÜSA

Das Angebot ist zugeschnitten auf mehrfach schwerstgeschädigte sowie körperbehinderte chronisch drogenabhängige Menschen.
 Platanenallee 3, 59425 Unna
 Telefon: 02303 23410
 Fax: 02303 2536122
 E-Mail: Projekt-luesa@t-online.de
 Internet: www.luesa.de



© Volker Witt – Fotolia

„Kontrapunkt Unna“

Ein Wohnangebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Persönlichkeitsstörungen.
 Dorotheenstraße 62, 59425 Unna
 Telefon: 02303 9180
 Fax: 02303 9180450
 E-Mail: s.langer@sozialwerk-st-georg.de
 Internet: www.sozialwerk-st-georg.de

„Haus Dürerstraße“

Wohnen für Männer und Frauen mit schwersten Mehrfachbehinderungen und Epilepsien
 Dürerstraße 3, 59423 Unna
 Telefon: 02303 258599-150
 Fax: 02303 258599-17 o. -20
 E-Mail: michaela.becker@bethel.de
 Internet: www.bethel-regional.de

Lebenszentrum Königsborn „Haus Königsborn“

Wohnen, Therapie und Pflege für erwachsene Menschen im Wachkoma und in der Rückbildungsphase
 Zimmerplatz 2, 59425 Unna
 Sozialdienst Telefon: 02303 9670404
 E-Mail: r.trost@lebenszentrum-koenigsborn.de

Einrichtungen der Lebenshilfe Unna e. V.

Wohngemeinschaften für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung

Wohnstätte I: Martinstraße 15, 59423 Unna
 Telefon: 02303 982620
 Fax: 02303 9826218

Wohnstätte II: Schützenhof 10, 59423 Unna
 Telefon: 02303 983476
 Fax: 02303 983478
 E-Mail: info@lebenshilfe-unna.de
 Internet: www.lebenshilfe-unna.de

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung/Krankheit

Diakonie Unna e. V.

Ambulant Betreute Wohngemeinschaft für suchtkranke Menschen
Ambulant Betreutes Wohnen für psychisch Erkrankte
Mozartstraße 18 – 20, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024-231
Fax: 02303 25024-109
E-Mail: w.niebisch@diakonie-ruhr-hellweg.de
Internet: www.diakonie-ruhr-hellweg.de

Wohngemeinschaft Lebensluft

Fokus auf spezielle Pflege, Intensivpflege und Betreuung von Menschen, die zeitweise oder dauerhaft bei der Atmung auf maschinelle Unterstützung angewiesen sind und sich in Form einer Wohngemeinschaft zusammengeschlossen haben, die vom Intensivpflegedienst Lebensluft und Lebensmut fachlich begleitet wird.

Intensivpflegedienst Lebensluft

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
In Planung mit 9 Plätzen:
Wohngemeinschaft Lebensmut
Nordring 13, 59423 Unna
Telefon: 02303 2589720
Fax: 02303 2589729
E-Mail: info@intensivpflege-lebensluft.de

Caritas für den Kreis Unna e. V.

Ambulant Betreutes Wohnen für psychisch behinderte Menschen
Kleine Burgstraße 3, 59423 Unna
Telefon: 02303 238067
E-Mail: spz@caritas-unna.de

Übergangshilfe Unna e. V.

Ambulant Betreutes Wohnen in Wohnungen für psychisch behinderte Menschen
Rembrandtstraße 2, 59423 Unna
Telefon: 02303 968060
Fax: 02303 9680629
E-Mail: uebergangshilfe.unna@t-online.de
uebergangshilfe.unna@bewo.li

Kurzzeitpflege

Wohnen auf Zeit e. V.

Pappelweg 17, 59423 Unna
Telefon: 02303 986220
E-Mail: wohnenaufzeit@t-online.de

Tagesstätten

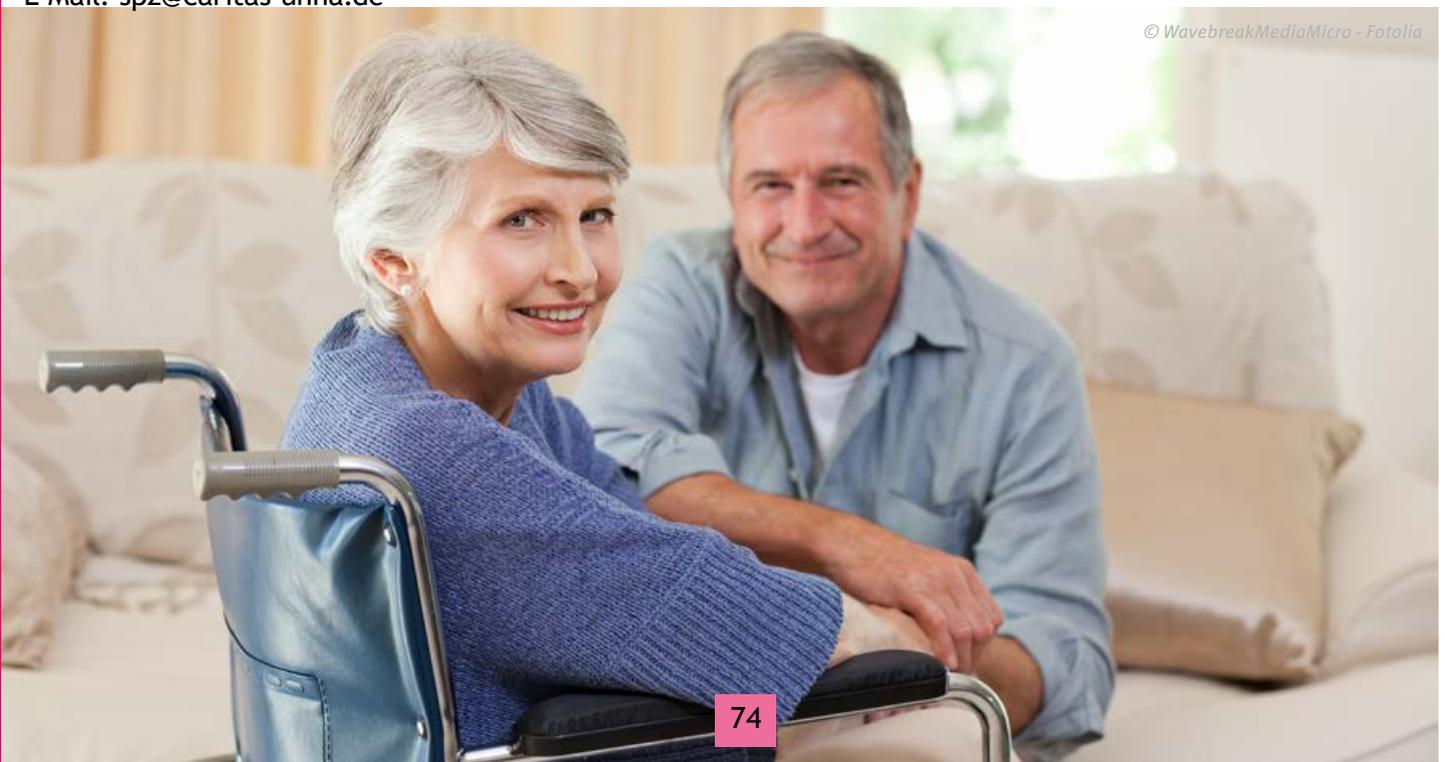
AWO Unterbezirk Unna – Tagesstätte „Startbahn“

für Menschen mit psychischen Erkrankungen
Vinckestraße 47, 59423 Unna
Gerda Bremkes
Telefon: 02303 303432
E-Mail: startbahn-un@awoubunna.de

Kontaktstellen

Caritas-Verband für den Kreis Unna e. V.

Kontakt- und Beratungsstelle „Lichtblick“
Ein offenes niederschwelliges Angebot für psychisch kranke Menschen
Kleine Burgstraße 3, 59423 Unna
Telefon: 02303 238067
E-Mail: caritas-unna@t-online.de



© WavebreakMediaMicro - Fotolia





© Getty Images/iStockphoto

Unna il ve ilçesindeki Genel Konular

Belediyedeki Vatandaş ofisindeki Vatandaş Konuları

Burada idari prosedurlere yönelik yardım ve tavsiye bulabilirsiniz. Özel veya telefonla sormak istediğiniz Sorular ve Şikayetler için Vatandaşlar Ofisindeki elemanlarımıza 02303 103-325 veya 103-329 no'lu numaradan ulaşabilirsiniz.

24 saat aktif olan Vatandaş telesekreterine 02303 103-333 no'lu numaradan ulaşabilirsiniz.

E-Mail: buergerservice@stadt-unna.de

Unna ilçesi kayıp eşya Ofisi

Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-301

Acılış Saatleri:

Pazartesi, Salı, Çarşamba: 7.30 – 16.00 arası

Perşembe: 7.30 – 18.00 arası

Cuma: 7.30 – 12.30 arası

Her ayın 1. ve 3. Cumartesi Günü 9.00 – 12.00 arası

Unna ilçesi genel Sosyal Hizmet ekibi tarafından yardım

Genel Sosyal Hizmetleri şu Problemlerde yardımda bulunur:

- Sağlık (hem psikolojik Problemler, hem Bağımlılık Problemleri)

- Ciftlerde (Evlilik sorunları ve Ayrılık)

- Hayat Akışı (Komşularla sorunlar veya Yalnızlık)

- Devlet Dairesine Ulaşım (mesela İstek formu)

Rathausplatz 1, 59423 Unna

Yetkili: Thomas Köster, Telefon: 02303 103-586

E-Mail: thomas.koester@stadt-unna.de

Gençlik ve Sosyal Bölümü

Dış Nokta Şehirmerkezi Güney

Birgit Hannibal, Telefon: 02303 103-553

Familienbüro Rathausplatz 1, 59423 Unna

E-Mail: birgit.hannibal@stadt-unna.de

Refah Dernekleri Genel Konular

Unna ilinde AWO

Unnaer Str. 29, 59174 Kamen

Telefon: 02307 91221-0

İnternet: www.awo-un.de

E-Mail: awounna@awo-un.de

Unna ili için Caritas Derneği

Höingstr. 5-7, 59425 Unna

Telefon: 02303 25135-0

İnternet: www.caritas-unna.de

E-Mail: info@caritas-unna.de

Alman Eşit Refah Derneği (DPWV)

Peter Sylvester

Friedrich-Ebert-Str. 16, 59425 Unna

Telefon: 02303 239845

E-Mail: kgunna@paritaet-nrw.org

Alman Kızıl Hac Unna e. V.

Mozartstraße 34, 59423 Unna

Telefon: 02303 254530

İnternet: drk-kv-unna.de

E-Mail: info@drk-kv-unna.de

Diakonia Ruhr-Hellweg e. V.

Unna Hizmet Noktası
Mozartstr. 18-20, 59423 Unna
Telefon: 02303 25024222
Fax: 02303 25024209
E-Mail: rsterzik@diakonie-ruhr-hellweg.de
www.diakonie-ruhr-hellweg.de

Unna'daki Yaşlı Yabancılar

Entegrasyon Kurulu

Yıllar önce ülkemize çağırdığımız yabancı konuk işçilerin birçoğu bugün emekli yaşına ulaşmıştır. Birçoğu ülkelerine dönmek istemiyorlar veya dönemiyorlar. Onların ilgi danışmanı Unna'nın Entegrasyon Kuruludur.
Rathausplatz 1, Oda 219, 59423 Unna
Ksenija Sakelsek – Başkan
Telefon: 02303 103-239 veya 0170 7402918
Danışma Saatleri:
Her ayın 1. ve 3. perşembe 14 -16 arası veya anlaşmalı
E-Mail: integrationsrat@stadt-unna.de

Gocmen ilk danışma

AWO alt il Unna
Präsidentenstr. 67, 59192 Bergkamen
Telefon: 02307 83320
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: rohaus@awoubunna.de,
Konuştuğumuz Diller: ingilizce, rusca, turkce, lehce, fransızca

Unna ili için Caritas Derneği

Höingstr. 5-7, 59425 Unna
Telefon: 02303 2513535
Internet: www.caritaskreisunna.de
E-Mail: migration@caritas-unna.de
Konuştuğumuz Diller: ingilizce, rus, lehce, ermeni

Multikültürel Forum e. V.

Yaşlı Gocmenler için Goc Onerileri
Münsterstr. 46 b, 44534 Lünen
Telefon: 02306 3063012
Fax: 02306 3063029
Internet: www.multikulti-forum.de
E-Mail: sasmaz@multikulti-forum.de

Unna ili Kadın Forumu

Fiziki ve cinsel şiddete maruz kalmış, kendi evinin Korumasını hissedemeyen ve diğer farklı Kriz durumlarında bulunan Kızlara ve Kadınlara özel yardım, destek ve korumalı barınaklar.
Şube:, Hansastr. 38, 59425 Unna
Telefon: 02303 77891-0,
Şube Muduru: Birgit Unger
Internet: www.frauenforum-unna.de
E-Mail: verwaltung@frauenforum-unna.de
Engelli kişiler için Oneriler

Sakatlıklarla yaşam farklı yollarla kolaylaştırılır.

Unna'nın Tesis ve Derneklerine olan bağlantıyı, Unna'nın Engelli Danışma Kurulu üzerinden kurabilirsiniz.
Rathausplatz 1, 59423 Unna, Oda 137
Doris Tönnies
Telefon: 02303 103-605
E-Mail: doris.toennies@stadt-unna.de

1. Başkan Sayın Christian Baran

Im Wiesengrund 17, 59427 Unna
Telefon: 02303 238660
E-Mail: Christian.Baran@gmx.de

Unna Engelliler Temsilcisi

Unna ilçe Hükümetinin Engelliler temsilcisi Unna ilindeki Vatandaşlar için tüm engelliliğe ilişkin sorunların yetkilisidir.
Unna ili için Yardım teklifleri ve engellilerin entegrasyon olanakları hakkında bilgi edinebilirsiniz.
Engelliler Temsilcisi engelliler için talep ve hizmetlerin yapısal gelişimini koordine eder.
Engellilere yardım ve destek hizmetleri için doğrudan erişilebilirlik vatandaşlar için sağlanmalıdır.

Gabi Olbrich-Steiner

Bölüm Planlama ve Hareketlilik
Sosyal Planlama ve Demografi
Friedrich-Ebert-Str. 1759425 Unna
Telefon: 02303 27-3361
Fax 02303 27-3550
E-Mail: gabi.olbrich@kreis-unna.de
Internet: www.kreis-unna.de



©Gettyimages/StockbytePlatinum

Уважаемые дамы и господа!

Интеграционный совет города Унны
Первый и третий четверг месяца с 14.00 до 16.00 или по предварительной договоренности.
Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 219.
Тел.: 02303 103-607 – председатель интеграционного совета Ksenia Sakelsek.
E-Mail: integrationsrat@stadt-unna.de

Помощь и консультации на русском языке окажут Вам следующие организации:

AWO Unterbezirk Unna
Präsidentstr. 67, 59192 Bergkamen
тел.: 02303 83320
Internet: www.awo-un.de
E-Mail: rohaus@awobunna.de
Прием в Унне:
По понедельникам с 14:00 до 16:00
Gemeinde „Die Brücke“, Berliner Allee 16,
59425 Unna-Königsborn

Caritasverband für den Kreis Unna e. V.
Отдел интеграции и миграции,
Тел.: 02303 251350 или 2513512
Höingstr. 5-7, 59425 Unna
Internet: www.caritaskreisunna.de
E-Mail: migration@caritas-unna.de

В уходе за больными и пожилыми людьми в домашних условиях, в оказании им необходимой медицинской помощи и повседневных бытовых услуг вам помогут русскоговорящие сотрудники Pflegedienst Westfalia Unna GmbH
Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst
Friedrich-Ebert-Straße 48
Тел.: 02303 9526422

E-Mail: westfaliaunna@gmail.com
Также сопровождение к врачам, услуги переводчика и транспортные услуги

Русскоговорящие врачи-терапевты ведут прием в праксисах по адресу:

Клара Кноблех -
Nordring 3, 59423 Unna
Тел.: 02303 1711

Александр Ран -
Zechenstraße 8, 59425 Unna,
Тел.: 02303 2537010.

Также мы хотим обратить внимание женщин на следующие предложения:

Интернациональные встречи для женщин –
Interkultureller
Gesprächskreis für Frauen:
2 раза в месяц, по понедельникам с 16.00 до 18.30 в помещении „Die Brücke“, Berliner Allee 16, Unna-Königsborn.
Информация по тел.: 02303 98612-17 в „IN VIA“ – у госпожи Gertrud Kunzel

Экстренная помощь для женщин / Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Консультации по телефону:
понедельник, среда с 9.30 до 12.30,
вторник, четверг с 15.00 до 16.00
Круглосуточная экстренная помощь в выходные дни – 02303 82202
Frauenhaus – женский дом – круглосуточно – 02303 77891-50
Frauenkrisentelefon – в праздничные дни с 17.00 – 02303 82202
а также каждое воскресенье с 13.00 до понедельника 8:15

Существует много возможностей для облегчения жизни инвалидов.

В городском Совете по делам инвалидов вам помогут войти в контакт с организациями и союзами в Унне.

Doris Tönnies Telefon: 02303 103-605. Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 136.
E-Mail: doris.toennies@stadt-unna.de

Специализированная помощь для работающих инвалидов (Kreishaus)

Dunja Nüsken Telefon: 02303 273396
Friedrich-Ebert-Strasse 17, 59425 Unna
E-Mail: dunja.nuesken@kreis-unna.de

Lotsen – Лоцманы

Лоцманы для инвалидов сообщат вам об организациях, оказывающих помощь в вашем случае, а также помогут воспользоваться имеющейся социальной системой.

Лоцманами в Унне являются Herr Dr. Hans Wille, Frau Ingrid Wille.

Heggeweg 12, 59425 Unna
Telefon: 023037773217 – каждый четверг с 9.00 до 12.00 или по договоренности.
E-Mail: h.wille@lotsen-nrw.de
i.wille@lotsen-nrw.de



© Getty Images/Comstock Images



© www.photl.com

Wichtige Telefonnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei Unna	02303 9210
Zentraler Gift-Notruf	0228 2873211
Ärztlicher Notdienst Unna	02303 19292
Zahnärztlicher Notdienst Unna (automatische Bandansage)	02306 8677 und 8678
Augenärztlicher Notdienst für den Kreis Unna (24 h)	0800 0001220
Zentrale Sperrnummer für EC- und Kreditkarten (bundesweit)	116 116
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Katharinen-Hospital Unna Zentrale Information	02303 100-0
Katharinen-Hospital Unna Notfallambulanz	02303 100-1850
Evangelisches Krankenhaus Unna Zentrale Information	02303 106-0
Apothekennotdienst	0800 2282280
Krankentransporte Feuer- und Rettungswache	02303 19222
Krankentransporte Schröder	02303 253550
Weißer Ring e. V. (Opfer-Telefon) (bundesweit 7.00 – 22.00 Uhr)	116 006

In eigener Sache ...

Alle Angaben der vorliegenden Ausgabe des „Wegweisers für Senioren und Menschen mit Behinderung in der Stadt Unna“ wurden genau und nach bestem Gewissen recherchiert. Trotzdem kann diese Broschüre weder einen Anspruch auf Vollständigkeit erheben noch darauf, dass sich an keiner Stelle ein Fehler eingeschlichen hat.

Für die regelmäßig geplanten weiteren Neuauflagen sind wir daher auf Ihre Mithilfe angewiesen, wenn es darum geht, alle Neuerungen, Veränderungen und Ähnliches, aber auch Ihre Wünsche als Leser/-in und Nutzer/-in der Broschüre zu berücksichtigen.

Wenn Sie also entsprechende Hinweise oder Wünsche haben, so nehmen wir diese ebenso gern entgegen wie Ihre Kritik und weitere Anregungen. Wenden Sie sich bitte an die

Kreisstadt Unna

Bereich Wohnen, Soziales und Senioren
Silke Horstmann-Wettklo
Rathausplatz 1, 59423 Unna
Telefon: 02303 103-530
E-Mail: silke.horstmann-wettklo@stadt-unna.de

Doris Tönnies (Behindertenarbeit)

Rathausplatz 1
Telefon: 02303 103-605
E-Mail: doris.toennies@stadt-unna.de

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen, die uns mit vielen Anregungen, Auskünften und Tipps bei der Erarbeitung dieser neuen Auflage des Wegweisers unterstützt haben.

Stand der Angaben: Juli 2016



© Yuri Arcurs – Fotolia



Stichwortverzeichnis

A

Altenpflegeeinrichtungen.....	57
Altenwohnungen	30
Ältere Ausländer in Unna	17
Alzheimer	55
Ambulant betreute Pflegewohngemeinschaften	33
Ambulant Betreutes Wohnen.....	22, 74
AnrufSammelTaxi (AST)	39

B

BAGSO	68
Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehbeitragspflicht	27
Behindertenbeauftragte	69
Behindertenparkplätze.....	73
Betreutes Wohnen	22, 33
Betreuung	12
Betreuungsgesetz	21
Betreuungsverfügung.....	21
Bildung – Lernen im Alter	14
Blindengeld	71

D

Demenz.....	52, 53
Demenz-Servicezentrum.....	52

E

Ehe- und Altersjubiläum	5
Erben und Vererben	66
Ermäßigung des Rundfunk- und Fernsehbeitrags	27

Ernährungsberatung	19
Essen auf Rädern.....	35

F

Fahrradfahren	40
Fahr- und Begleitdienste.....	37
Forum Generationen Unna	16
Forum Gerontotechnik	30
Frauenforum – Beratung und Hilfe für Frauen in Notlagen.....	22
Freiwilliges soziales Engagement/Ehrenamt	10

G

Gartenarbeiten.....	41
Gehörlosenhilfe	71
Gerontopsychiatrische Beratung.....	53
Gesprächskreise für pflegende Angehörige	55
Gesundheit und Gesundheitsvorsorge	18
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Unna.....	22
Grundsicherung.....	26
Gruppen, Clubs, Vereinigungen.....	8

H

Hausbesuchsdienst.....	40
Haushaltsnahe Dienstleistungen	40
Häusliche Alten- und Krankenpflege	44
Häusliche Hilfen.....	35, 41
Hausnotruf	43
Heimaufsicht	58
Hilfe per Telefon und Funk	43
Hospizarbeit	65

I		Rentenversicherungsstelle.....	25
Integrationsrat	17	Rundfunk-, Fernseh- und Telefongebührenbefreiung.....	27
K		S	
Kneeling	39	Schuldnerberatung.....	23
Kontaktstellen	74	Selbsthilfegruppen.....	20, 71
Kreatives	13	Seniorenreisen und -ausflüge	12
Kreissenorenkonferenz	67	Seniorenzeitungen	14
Kriegsopferfürsorge.....	27	Sozialhilfe.....	25, 66
Kurzzeitpflege	74	Sozialticket	38
		Spezielle Beratung.....	21
L		Sport	18, 72
Lebenslotse	23	Stationäre Wohngruppen.....	73
Literatur und Geschichte	13	Sterbebegleitung.....	65
M		T	
Mehrgenerationenwohnen	31	Tagespflege	56
Migrationserstberatung	17	Tagesstätten	74
Mittagstische	36	Tanzen	13
Mobilität.....	37	Telefongebührenbefreiung.....	27
N		Telefonseelsorge	21
Neue Wohnformen	30	Todesfall.....	64
		Trauergesprächskreise.....	66
O		Treffpunkte	7
Öffentlicher Personennahverkehr	37	U	
Öffentliche und behindertengerechte Toiletten in der Unnaer Innenstadt.....	72	Unna-Ausweis.....	27
P		Unnaer Tafel e. V.....	26
Palliativzentrum.....	62	V	
Patientenschutztelefon	65	Versicherungsstelle	25
Patientenverfügung.....	21	VKU-Tandem	39
Pflegeberatung	60, 62	Volkshochschule.....	13
Pflegedienste	45	Vorsorgevollmacht	21
Pflegekurse	46	W	
Pflegestufen	61	Wohnberatung	29
Pflegestützpunkte	62	Wohnen im Alter	29
Pflegeversicherung	60	Wohngeld.....	28
Pflege-Wohngemeinschaften	53	Wohngemeinschaften.....	32, 73
Polizei-Beratung/Senioren helfen Senioren.....	23	Wohnraumsicherung	28
Psychosoziale Begleitung (PSB)	20	Z	
Psychosoziale Beratung	21, 71	Zeittauschbörse	42
R		Zentrale Anlaufstellen bei den Wohlfahrtsverbänden.....	6
Radstation.....	40	Zentrale Anlaufstellen bei der Kreisstadt Unna ...	4
Rechtsberatung.....	23		

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

<u>45 Stunden Betreuung</u>	<u>44</u>	<u>Pflegedienst</u>	<u>46, 47</u>
<u>Altenheime</u>	<u>U 3</u>	<u>Pflegeheim</u>	<u>58</u>
<u>Ambulanter Pflegedienst</u>	<u>U 2, 45, 46, 47, 48, 59, U 4</u>	<u>Rechtsanwältin</u>	<u>9</u>
<u>Barrierefreie Bäder</u>	<u>29</u>	<u>Seniorenbetreuung</u>	<u>54</u>
<u>Barrierefreies Wohnen</u>	<u>30</u>	<u>Seniorenpflegeeinrichtungen</u>	<u>59</u>
<u>Beerdigungsinstitut</u>	<u>64</u>	<u>Seniorenresidenz</u>	<u>32</u>
<u>Bestattungsunternehmen</u>	<u>64</u>	<u>Seniorensport</u>	<u>48</u>
<u>Demenzbetreuung</u>	<u>54</u>	<u>Seniorenwohnungen</u>	<u>U 3</u>
<u>Demenzcafe´</u>	<u>48</u>	<u>Seniorenzentrum</u>	<u>57</u>
<u>Essenbringdienst</u>	<u>36</u>	<u>Service Wohnen</u>	<u>32</u>
<u>Fachanwältin</u>	<u>9</u>	<u>Stationäre Pflege</u>	<u>56, 57, 58</u>
<u>Gerontopsychiatrische Ambulanz</u>	<u>50, 51</u>	<u>Tagesklinik</u>	<u>50, 51</u>
<u>Haushaltsnahe Dienste</u>	<u>41</u>	<u>Tagespflege</u>	<u>U 2, 56, 59</u>
<u>Haushaltsnahe Dienstleistungen</u>	<u>46, 47</u>	<u>Verhinderungspflege</u>	<u>47</u>
<u>Hausnotruf</u>	<u>43</u>	<u>Wohnen mit Service</u>	<u>45</u>
<u>Heimbeatmung</u>	<u>U 4</u>	<u>Wohnraumberatung</u>	<u>30</u>
<u>Heizung und Sanitär</u>	<u>29</u>	<u>Wohnungsbaugesellschaft</u>	<u>34</u>
<u>Krankenpflege</u>	<u>47</u>		
<u>Menüservice</u>	<u>35, 36</u>		
<u>Pflegeberatung</u>	<u>4, 44</u>		

U = Umschlagseite



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stormebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
Kreisstadt Unna, Bereich Wohnen und Soziales

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Kreisstadt Unna – Wohnen, Soziales und Senioren, Rathausplatz 1, 59423 Unna
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellenachweis für Fotos/Abbildungen:
Unna-Fotos: Michael Neumann, Kreisstadt Unna (privat)
Titel:
oben: goodluz – Fotolia, unten links: spuno – Fotolia, unten rechts: Alexander Raths – Fotolia
Weitere Bildnachweise stehen in den jeweiligen Fotos.

59423057 / 2. Auflage / 2016

Druck:
Media-Print Informationstechnologie
Eggertstraße 28
33100 Paderborn

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Leben im Seniorenhaus mit viel Raum!

Die Lage – wohnen im Ort
Großzügige Planung
Persönliche Einzelzimmer
Aktive Pflege und
Betreuung
Gemeinsam leben in
Wohngruppen
Offenes Haus – Besucher erwünscht



Unser Seniorenhaus bietet
75 Einzelzimmer mit eigenem
Sanitärbereich und behinderten-
gerechter Ausstattung.

Hauseigene vorzügliche Küche.

Qualitätsmanagement garantiert
Pflege und Betreuung nach
neuestem Standard.

Versorgungs- und Kostenverein-
barung mit allen Kostenträgern.

5 Kurzzeitpflegeplätze.

Wir beraten Sie gerne!



seniorenhaus wethmar mark
44534 Lünen,
Wethmar Mark 76

Information und Heimaufnahme

Zentrale:

Tel. 02306 3050-0 · Fax 02306 3050-444

Kontaktaufnahme:

Sascha Donay Tel. 02306 3050-401

E-Mail: info@pflege-mohring.de

Internet:

www.pflege-mohring.de

Königsborner Pflegedienst GmbH

Der Pflegedienst Ihres Vertrauens.

„Für uns zählt der Mensch!“



Leistungsangebot

Ambulanter Dienst / Grundpflege

- Körperpflege
- Inkontinenzversorgung
- Mobilisation
- Betten und Lagern
- An- und Ausziehen
- Nahrungsvorbereitung
- Sondenkostversorgung und vieles mehr

Behandlungspflege

- Medikamentengabe
- Verbandswechsel
- Injektionen
- An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen und vieles mehr

Arbeitnehmerfreundlicher
Pflegedienst sucht:

Exam. Gesundheits- und
Krankenpfleger / Altenpfleger
(m/w)

für die 24h Beatmungspflege sowie MFA für
den amb. Tourendienst (VZ/TZ/450€)

24h Intensivpflege bei Ihnen Zuhause

Wir übernehmen die Verhandlung der
Kostenübernahme mit Ihrer Krankenkasse.

Wir übernehmen die Organisation der Überlei-
tung vom Krankenhaus zu Ihnen nach Hause.

Wir ermitteln den Bedarf der tatsächlich not-
wendigen Pflege und Apparaturen.

Wir organisieren die Pflege Ihrer Angehörigen
Zuhause oder in unserem Appartement und
bieten das volle Spektrum der dazu gehören-
den Leistungen an.



Unser Team sucht Verstärkung -
Bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Kostenlose Beratung

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin
mit uns. Wir kommen gerne zu Ihnen!



An der Vaerstbrücke 1, 59425 Unna

0 23 03/94 20 800

0 23 03/94 20 808

Mo-Fr 9:00 bis 16:00

info@pflege-unna.de

www.pflege-unna.de